

BRIENZ *info*

INTERVIEW

«Bei uns kann man auch hereinkommen ohne etwas zu kaufen.»

Markus Schild
Inhaber Sportgeschäft
«Berg und See» Brienz



PERSÖNLICHE ZIELE ERREICHEN...



...UND WIR HELFEN DIR DABEI. <<

- MOTIVIERTE UND PROFESSIONELLE PERSONAL TRAINER HELFEN DIR, DEINE PERSÖNLICHEN ZIELE ZU ERREICHEN
- IDEALE TRAININGSBEDINGUNGEN FÜR GESUNDHEITS-, HOBBY- UND LEISTUNGSSPORTLER
- EINZELLEINTRITT WIRD BEI EINEM ABOKAUF ANGERECHNET

JUNG UND ALT SIND BEI UNS
HERZLICH WILLKOMMEN!



GROUPFITNESSPROGRAMM

AUGUST

	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
08.30 – 09.25			Zumba Irene von Atzigen	M.A.X. (30 Min.) Andrea «Butzli» Feuz		
09.00 – 09.55	Fit im Alter Irene von Atzigen	Power Dumbell Andrea «Butzli» Feuz			Power Yoga Susi Landmesser	
12.15 – 12.45						
18.00 – 18.55	Power Dumbell Irene von Atzigen	Fitboxe 1 + 2 * Irene von Atzigen	M.A.X. (30 Min.) Irene von Atzigen	Power Dumbell Andrea «Butzli» Feuz		
19.00 – 19.55	Bodyforming BBB Irene von Atzigen	Zumba Karin Oberli	Cycling Andrea Straubhaar	Bodyforming BBB Irene von Atzigen		
20.00 – 20.55			Pilates Susi Landmesser			

* Fitboxe – 2 Lektionen
Dienstag, 17.30 – 18.10 Uhr Lektion 1
Dienstag, 18.15 – 18.55 Uhr Lektion 2
NEU
M.A.X. – Sommer Special
Donnerstag, 08.30 – 09.00 Uhr

Mode und Sport

Seit einem guten Jahr sind wir mit unserem Geschäft «Berg + See» in Brienz an der Hauptstrasse stationiert, mit dem Anspruch dieser zwei Begriffe ein persönliches Gesicht zu geben.

Im Wikipedia findet man unter «Moden» folgende Definition: «Moden sind Momentaufnahmen eines Prozesses kontinuierlichen Wandels.» Als ich das gelesen habe, war ich nicht mehr sicher, ob das Wort Mode für uns angebracht ist. Denn unser Bestreben ist, dass Mann und Frau verschiedener Altersstufen bei uns bezahlbare Kleidung finden, in denen sie sich wohlfühlen, die ihnen Freude machen und ihre Persönlichkeit unterstützen. Immer wieder neue Farben und Modelle entsprechen den aktuellen Trends, aber schlussendlich soll der Kunde sich selbst sein. Mit diesem Anspruch sind wir jeden Tag aufs Neue gefordert, mit unserer persönlichen Beratung den Kunden zu unterstützen. Aber gerade dann, wenn es zur Zufriedenheit gelingt, ist das unser schönster Lohn.

Das andere grosse Thema bei uns ist der Sport. Und da kann ich mit dem Zi-

tat von Josef Neckermann (1923–92) dt. Unternehmer und Olympia Reiter schon mehr anfangen: «Wer Sport betreibt, tut sich auch im Leben wesentlich leichter.» Wenn wir unseren Körper regelmässig fordern, und zwar im Ausdauer und Muskelbereich sind wir langfristig gesünder, leistungsfähiger und besser gegen Krankheiten geschützt. Wir möchten den «Sportwilligen» Hand bieten, einerseits durch die verschiedenen Kurse, durch die Vermietung von Sportutensilien und durch Beratung beim Kauf der neuen Lauf- oder Wanderschuhen oder sonstigen Ausrüstungen.

Das Motto soll sein: Ihr Einstieg in den Sport? – Wir helfen Ihnen dabei und lassen Sie gut dabei aussehen. Ich freue mich auf viele Einsteiger, bis bald!



Ulla Feldmann Schild
Intersport Berg und See
Brienz

Ulla Feldmann Schild

Mitteilungsblatt für Vereine, Institutionen und Gewerbe von Axalp, Brienz, Brienzwiler, Ebligen, Hofstetten, Oberried, Planalp und Schwanden. Interlaken, Matten, Unterseen, Beatenberg, Bönigen, Därigen, Goldswil, Gsteigwiler, Habkern, Iseltwald, Leissigen, Niederried, Ringgenberg, Saxeten, Sundlauenen, Wilderswil. Gimmelwald, Gündlischwand, Isenfluh, Lauterbrunnen, Lütschental, Mürren, Stechelberg, Wengen, Zweilütschlenen.

Herausgeber/Realisation/Datenannahme für alle Beiträge/Inserate/Vereine Weber AG Verlag, Sibylle Dräyer, Eva von Allmen, Gwattstr. 144, 3645 Gwatt, Tel. 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56, e-mail: boedeli-info@weberag.ch
Leitung Bödeli/BrienzInfo, Inserate und Gewerbeseiten Doris Wyss, Brunnengasse 20, 3852 Ringgenberg, Tel. 033 822 33 54, e-mail: boedeli-info@weberag.ch
Vertreter des Vereinskongress Peter Wenger, Präs. Vereinskongress, Postfach 336, 3800 Interlaken, Mobile 077 430 17 35; Nöldy Baumann, Präs. IG Sport Bödeli, Mobile 079 632 76 70
Titelseite Markus Schild Foto Erich Häsler Druck Schlaefli & Maurer AG, 3661 Uetendorf
ISSN 1662-0984 Auflage 19500 Expl. Erscheinungsweise 12 x jährlich, jeweils am 1. des Monats

Beiträge per Mail an: brienz-info@weberag.ch Annahmeschluss: **Dienstag, 12. August 2014**
Alle Beiträge erscheinen auch im BödeliInfo

Lesen Sie uns
online – weltweit:
www.brienz-info.ch



Als Gratis-App für
iPhone und iPad

27

BRIENZERSEE ROCKFESTIVAL

1. bis 3. August 2014

BRIENZ

brienzerseerockfestival.ch

LINE-UP

Freitag, 1. August

- 13.00 - 14.30 DELILAH'S
- 15.00 - 16.30 GLORIA VOLT
- 17.00 - 18.30 THE NEW ROSES
- 19.00 - 20.30 FOX
- 21.00 - 22.30 FIDDLERS GREEN
- 23.00 - 00.30 **BONAFIDE**
- 01.00 - 02.30 **GLORYHAMMER**

Samstag, 2. August

- 12.30 - 13.30 STRANDED HEROES
- 14.00 - 15.00 HAMSCHTER
- 15.30 - 16.30 HANERY AMMAN
- 17.00 - 18.30 STATION QUO
- 19.00 - 20.30 **TRAUFFER**
- 21.00 - 22.30 **THE STRAITS**
- 23.00 - 00.30 **SPIN DOCTORS**
- 01.00 - 02.30 **POLLY DUSTER**

Sonntag, 3. August

- 11.00 - 12.00 **PAPAGALLO & GOLLO**
- 13.15 - 14.15 **NIUWLAND**
- 14.45 - 16.00 **HENRIK BELDEN**
- 16.30 - 18.00 **GROSI präsentiert «GIGANTENSTADL»**

like facebook.com
brienzerseerockfestival

Hauptsponsor



Co-Sponsoren und Partner



Medienpartner



EDITORIAL	3
INTERVIEW	6-8
POLITISCHE SEITEN	11
Bundesfeierkomitee Interlaken	11
SVP Unterseen	13
INFOSEITEN	15
Team H. Gosteli AG: Garten	15
Daniel Rolli: Finanzplanungs-Tipp	17
Ursula Stucki: Kosmetik-Beautytipp	19
Peter Urfer: Optik	21
Corinne Zürcher: Elektrogeräte	23
Martin Gafner: Bücherecke	25
Dr. med. Stefan Porzolt: Alternative Schmerzmedizin	27
Adrian Jäck: Maler & Schriften	29
Sandra Kammermann: Gesundheitstipp	31
Martin Krauchthaler: Computer	33
Daniel Capelli: Liegenschaftsmarkt	35
VEREINE UND ORGANISATIONEN	39
Jugendarbeit Böödeli	39
Oberländerchörli Interlaken	41
Tellspiele Interlaken	43

Verein Freunde Kunsthaus Interlaken	55
Mendelssohn Musikwoche Wengen	56
Modelleisenbahnfreunde Eiger Zweilütschinen	59
Heimatverein Bönigen	61
Förderverein Trinkhalle am Kleinen Rugen	63
Tourist Information Ringgenberg / Kirchgemeinde Ringgenberg	65
Heimatwerk Interlaken	67
Openairkino Böödeli	69
mobilein	71
Contact Interlaken	73
Verein Waldkindergarten Tatatuck	75
Stiftung Schloss Spiez	77
Verein Interlaken 2016	78-79
Spiez Marketing AG	82-83
Volkshochschule Oberhasli/Region Brienz	85

VERANSTALTUNGEN	45-53
TIERE SUCHEN EIN ZUHAUSE	87
WETTBEWERB	89
INTERVIEW MIT BLICK AUFS BÖDELI	91-93
KOLUMNE	94-95

O·P·I

gelcolor
O·P·I
14ml - 0.5 fl. oz.

Maniküre mit
GelColor
by OPI

Parfumerie
Dr. Portmann
Für Ihre Schönheit

Apotheke Dr. Portmann AG
Höheweg 4 CH-3800 Interlaken
Telefon 033 828 34 24 Fax 033 828 34 30
info@portmann.ch www.portmann.ch

**August im Des Alpes,
dem Treffpunkt in Interlaken:**

FR 1.8. 19.30 Steelband „Poccoloco“
SA 2.8. 20.00 Musikgesellschaft Ringgenberg
DO 7.8. 20.00 Uhr Oberländer Chörli &
Mitglieder der Alphorngruppe Jungfrau
FR 8.8. 20.00 Uhr Musikgesellschaft Interlaken &
Stadtmusik Unterseen

Werktags täglich 2 Menüs (1 vegi) à CHF 18.50
Fragen Sie nach unserem Menüpass:
Jedes 11. Menü ist gratis!

DO 14.8. 19.30 Uhr Stadelörgeler Bönigen
FR 15.8. 20.00 Uhr Musikgesellschaft Brienzwiler
FR 22.8. 20.00 Uhr Musikgesellschaft Matten
FR 29.8. 19.30 Uhr Jugendmusik Interlaken

Herzlich willkommen!

Des Alpes

RESTAURANT • PIZZERIA • BAR • TERRASSE • KONDITOREI
Höheweg 115 • 3800 Interlaken • Switzerland
Tel. 033 822 23 23
www.desalpes-interlaken.ch • info@desalpes-interlaken.ch

«Wir wollen möglichst viele Leute zum Schritt vom Sofamuffel zum Volksläufer animieren.»

«Berg und See» ist mehr als ein Sportgeschäft. Das Konzept umfasst ein breites Angebot aus Sport und Mode. Dazu gibt es Beratung, Betreuung, Kurse und vielseitige Dienstleistungen.



Markus Schild
Inhaber Sportgeschäft
«Berg und See»
in Brienz

Name:
Markus Schild
Jahrgang: 1962

Zivilstand: verheiratet,
2 Kinder

Beruflicher Werdegang:
Schulen in Brienzwil, dann Schnitzerschule in Brienz, Skilehrerpatent, später 20 Jahre Anstellung bei der Firma «Mars» bis zur Beförderung zum nationalen Verkaufsleiter, seit April 2013 Inhaber des Geschäfts «Intersport Berg und See», Brienz.

Hobbies: Familie, Sport allgemein, Fischen, und den Sohn an die Motocross-Rennen begleiten, die er bestreitet.
mail@bergundsee.ch

Markus Schild, laut Homepage kann ich bei euch sportlich-schicke Mode, passende Accessoires, Taschen, Schmuck, ein breit gefächertes Sportsortiment über Läufersport, Wandersport, Wasser- und Schneesport, Schuhe, Wanderstöcke und Bekleidung samt fachgerechter Betreuung bekommen. Ein Angebot von enormer Breite ...

... ja, das ist Bestandteil unserer Geschäftsphilosophie. Ich habe als Verkaufsleiter bei der Grossfirma ‚Mars‘ gesehen, wie der Grosshandel funktioniert. Das können und wollen wir hier in Brienz nicht nachahmen. Wir können in einer lokalen Umgebung nicht die grossen Anbieter kopieren. Also haben wir ein breites Sortiment mit Artikeln, die für unsere einheimische Kundschaft bezahlbar und auch von der Art her angemessen sind.

Was heisst das genau?

Wir führen bei Bekleidung und Mode alle Grössen von 34 bis 48. Bei uns soll jede Kundin ihre passende Grösse finden. Es haben ja nicht alle eine «Modelfigur». Auch von den Farben und Materialien her sind wir und vielseitig, verzichten aber auf extrem teure Marken und Labels, die in unserem Dorf weniger gefragt sind. Dafür legen wir Wert auf gute Beratung und persönlichen Service. Wir

«WIR LEGEN WERT AUF GUTE BERATUNG UND PERSÖNLICHEN SERVICE.»

wollen ja vor allem auch, dass die Leute wiederkommen. Wir führen ein Sortiment, das jeder und jede tragen und auch bezahlen kann. Und alles muss von der Machart her auch in die Gegend passen und für unser Dorf verträglich sein.

Also keine ausgefallenen Verrücktheiten?

Nein, aber mit den Kleidern und Accessoires des Labels «Desigual», das wir führen, kann man klar modisch auffällige Akzente setzen.

Und vom Fachwissen her kannst du mit deiner Frau Ulla das ganze Spektrum aus eurem Angebot abdecken?

Wir teilen uns auf. Meine Frau ist vor allem im Bereich Mode und Bekleidung tätig. Das ist ihr Spezialgebiet, und die Kundinnen lassen sich auch lieber von einer Frau beraten. Ich bin dagegen eher für die Sportartikel zuständig.

Aber ihr verkauft zum Beispiel keine Skis und keine speziellen Bergsportartikel. Ist das Absicht?

Ja, natürlich. Da ist eher das Sportgeschäft von Peter Miescher zuständig. Wir möchten uns gegenseitig ergänzen und nicht bekämpfen. Da wären wir letztlich

beide Verlierer. Und wir richten uns auch an eine Kundschaft, die nicht Spitzensport betreibt, sondern an den «Normalverbraucher». Der Hochgebirgskletterer geht für seine Schuhe und für seine Ausrüstung zum Spezialisten. Wir aber beraten und bedienen den Wanderer und Berggänger und verkaufen ihm Schuhe, die seinem Bedürfnis entsprechen. Also bekommt der Bergwanderer einen leichteren und weniger steifen Schuh als der Alpinist für heikle Touren. Damit kann er aber auch auf dem Quai bequem gehen.

Und wie findet ihr heraus, was er oder sie genau nötig haben?

Im Gespräch und mit genügend Zeit zum Schauen, Erklären und Anprobieren. Das ist es, was einheimische Kunden sehr schätzen. Wir möchten, dass wir viel Vertrauen aufbauen können und so eine Stammkundschaft gewinnen.

Immer wieder geht es um Begriffe wie Beratung und Vertrauen. Das braucht aber auch seine Zeit...

... sicher, und die nehmen wir uns. Wir sitzen jetzt zusammen auf den bequemen Stühlen am Schaufenster. Wir nennen das den «Männerparkplatz». Da kann man Kaffee trinken, reden und sich umschauen. Bei uns kann man natürlich auch hereinkommen ohne etwas zu kaufen.

Und warum der Begriff «Männerparkplatz»?

(lacht) Da können die Männer gemütlich sitzen und auf ihre Frauen warten. Das könnten selbstverständlich auch die Frauen, wenn die Männer zum Kauf so viel Zeit brauchen würden. Aber wir erleben das eben nur sehr selten. Die Frauen aber nutzen die Zeit. Sie schätzen es, dass sie ihre Kleider dem Mann auch vorführen können. Und der Mann sitzt gemütlich da und kann sich zum Kaffee ein bisschen umschauen ...



Ulla und Markus Schild
vor ihrem Geschäft im
Dorfzentrum von Brienz.

... und zuletzt kauft er auch noch etwas?

Das kommt vor und ist natürlich durchaus erwünscht!

Die Sommersaison beginnt, und draussen flanieren Touristen. Manche kommen auch herein und interessieren sich. Aber du sprichst immer von der einheimischen Kundschaft. Warum?

Wir richten uns vor allem an die Leute aus unserem Dorf und der Umgebung. Wir sind kein Saisongeschäft. Natürlich – wenn auswärtige Besucher kommen, verkaufen wir ihnen sehr gerne etwas. Aber unser Konzept beruht auf Vielseitigkeit und auf angemessene Artikel für die Einheimischen. Sagen wir: Ihr Einkauf bedeutet unser Brot. Was in der Saison von Touristen hereinkommt, wäre dann sozusagen die Butter aufs Brot.

Woher kommt der Name «Berg und See»?

Meine Frau und ich haben zusammen überlegt, wie unser Geschäft heissen soll. Der tolle Blick aus dem Fenster auf den See und der steile Berg direkt hinter dem Dorf passen zum Standort. Und dann hat ja vieles in unserem Sortiment einen Bezug zu diesem Namen.

Ich habe beim Informationsmaterial am Eingang gesehen, dass es bei euch noch mehr gibt. Man kann auch allerlei mieten ...



Der Chef und der Interviewer auf dem «Männerparkplatz». Kaffee und Getränk sollen dort das Warten auf die wählerische Ehefrau verkürzen.

Wir vermieten E-Bikes, Mountainbikes und StandUp-Paddling-Bretter. Dann bietet Ulla Walking- und Nordic Walking Touren an. Es gibt eine Läufergruppe. Ulla macht sowohl beim Kleiderkauf wie bei den Sportangeboten eine Ernährungsberatung, wenn das gewünscht wird. Sie hat die Ausbildung zur Ernährungsberaterin abgeschlossen und bringt dieses Wissen ins Geschäft ein. Zum Beispiel der Kaffee, den du gerade trinkst, ist arm an Säure. Unser Körper ist oft übersäuert, und gerade für die Regeneration nach dem Sport ist das nicht gut. Solche Tipps für gesundes Essen und Trinken gibt es bei uns auch. Und ich möchte im dann im nächsten Winter vermehrt Schneeschuhtouren durchführen und vielleicht wieder Lektionen als Skilehrer geben. Wir wollen möglichst viele Leute zum Schritt vom Sofamuffel zum Volksläufer animieren.

Das Geschäft ist jetzt etwas mehr als ein Jahr in Betrieb. Bist du mit dem Start zufrieden.

Ja, es entspricht ungefähr unseren Erwartungen. Wir haben natürlich viel investiert. Deshalb hoffen wir wirklich, die einheimische Kundschaft ansprechen und auch behalten zu können. Es ist sehr befriedigend für Ulla und mich, gemein-

sam etwas aufbauen und betreiben zu können. Da steht nicht unbedingt das Geld im Vordergrund. Ich habe zwanzig Jahre in einem Grossbetrieb eine Karriere gemacht. Dort verdient man relativ viel Geld. Man hat aber ständig einen grossen Druck, und dazu hatte ich von Brienzwiler bis Zürich einen sehr langen Arbeitsweg. Ich schätze es jetzt sehr, wieder ein vollwertiges Mitglied der Familie zu sein. Es ist viel Wert, wenn man im Kreis der Familie am Mittagstisch sitzen kann. Das habe ich lange vermisst.

Also rundum eine gute Situation?

«WIR MÖCHTEN VIEL VERTRAUEN AUFBAUEN UND EINE STAMMKUNDSCHAFT GEWINNEN.»

Ja, sicher. Ich war gerade in den USA. Um so viele attraktive Dinge zu sehen, wie hier bei uns auf kleinstem Raum vorhanden sind, muss man dort etwa 3000 Kilometer her-

umreisen. Darauf können wir doch stolz sein, oder?

Wie ehrlich darf Beratung sein?

«Gerade bei Kleidung und Mode wollen wir ehrlich beraten und auch sagen, wenn wir etwas unpassend finden. Aber das ist immer eine Gratwanderung», erzählt Markus Schild. «Einmal kamen drei Damen herein. Eine davon wollte einen Hut kaufen. Sie setzte ihn auf und schaute in den Spiegel. Ich fand, dieser Hut passe überhaupt nicht zu ihrem Gesicht – und ich sagte das auch. Die Botschaft kam aber gar nicht gut an: Die drei gingen sofort wieder hinaus ohne etwas zu kaufen. Ich überlegte, ob ich wohl gescheiter weniger ehrlich gewesen wäre. Einige Tage später kam die Dame zurück, dankte mir für meine Beratung und kaufte einen anderen Hut. Sie kam unterdessen schon mehrmals wieder, und so denke ich: Ehrlich währt halt doch am längsten.»



Mit Genuss zum Wohlfühlgewicht!

«Die Fähigkeit sich richtig zu ernähren, ist der Schlüssel zum Wohlbefinden, zur Vitalität und zu einer dauerhaft schlanken Linie!»

Sonja Ammeter begleitet Kundinnen und Kunden für Gewichtsreduktion, Ernährung und Gesundheit.

Aus dem eigenen Bedürfnis den überschüssigen Kilos aus der Kindheit an den Kragen zu gehen, wurde eine Berufung. Sie unterstützt ihre Kunden nicht nur bei fachlichen Fragen, sondern weiss aus eigener Erfahrung wie es sich anfühlt, wenn man in der Umziehkabine des Kleidergeschäftes steht und die Verkäuferin freundlich sagt «ich denke die nächst grössere Nummer würde besser passen» oder wenn man die Schuhe binden will und sich der Bauch zu regelrechten Dünen aufwölbt. Durch die Umstellung der Ernährung mit «Vitalyse» lernte sie wie das Essen Spass machen kann, das Gewicht reduziert wird und aus was eine gesunde und ausgewogene Ernährung besteht. «Ich habe damals nicht nur abgenommen, ich profitierte zugleich von einer Weiterbildung fürs Leben.»



Sonja Ammeter im Jahr 2005 vor der Gewichtsreduktion.



«Bevor ich das Ernährungsprogramm bei Vitalyse Interlaken absolvierte, fühlte ich mich überhaupt nicht mehr wohl in meiner Haut» sagt Verena Ris, aus Wilderswil.

Genau das gibt sie ihren Kundinnen und Kunden weiter und hilft ihnen ihr Gewicht dauerhaft zu verringern und berücksichtigt dabei deren Bedürfnisse im Alltag und die entsprechende Lebenssituationen.

In einem unverbindlichen und kostenlosen Erstgespräch analysiert sie die Essgewohnheiten, verschafft sich einen Überblick über den Gesundheitszustand und zeigt auf wie das Programm von «Vitalyse» funktioniert sowie wie lange es bis zum Wunschgewicht dauern wird.

«Die Kunden bestimmen ihr Wunschgewicht, ich beurteile ob es machbar und gesund ist» meint sie. Die Durchführung eines Ernährungsprogrammes ist sehr einfach durchzuführen und ist daher für Berufstätige oder für Familien geeignet. Vitalyse steht für ausgewogene, individuelle und persönlich betreute Ernährungsprogramme für Gewichtsreduktion, Vitalität und Gesundheit und wird von Ärzten, Drogisten und Apotheker empfohlen. Seit über 20 Jahren spezialisiert sich Vitalyse darauf, Menschen bei der Erreichung ihres Wunschgewichts zu unterstützen.

Interessierte können sich für ein kostenloses und unverbindliches Erstgespräch mit Ernährungs- und Gewichtsanalyse anmelden.

Vitalyse Interlaken Sonja Ammeter · Dipl. Ernährungscoach
Eichzun 4b · 3800 Unterseen
Telefon 033 822 00 11
info@vitalyse-interlaken.ch · www.vitalyse-interlaken.ch

Weitere Vitalyse-Praxis-Standorte finden Sie auf www.vitalyse.ch



1. August 2014

Kohlplatz, Seepromenade Brienz

Ab 14.00 Uhr

Festwirtschaft mit dem Einachserrennen Hofstetten

11.00 bis 17.00 Uhr

Klein-Dampfboot Rundfahrten ab Schiffstation Brienz

11.00 bis je nach Bedarf

Bootsverleih Brienz am Bahnhof ist geöffnet

Ab 19.00 Uhr

Musikgesellschaft Brienz

20.00 Uhr

Offizielle 1. August-Feier in Brienz
Festrede von Simon Kunz
Alphornbläser Peter Amacher
Fahnenschwinger Ernst Zurbuchen

Ca. 21.30 Uhr

Brennendes Schweizer Kreuz auf Felsband «Burg», Axalp (nur bei guter Witterung)

21.50 Uhr

See-Feuerwerk Brienz

Festwirtschaft, Programm 1. August-Feier sowie das See-Feuerwerk finden bei jeder Witterung statt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Folkloreabend

Brienz, auf dem Kohlplatz

Beginn: 20.00 Uhr

Bei schlechtem Wetter im Rest. Weisses Kreuz

Dienstag, 5. August

Jodlerklub Brienz, Musikgesellschaft Brienz, Alphornbläser, Fahnenschwinger

Dienstag, 12. August

Trachtengruppe Brienz, Handharmonikaclub, Jodlerklub Bärgecho, Alphornbläser, Fahnenschwinger

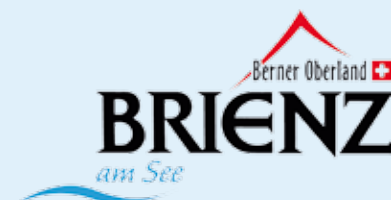
Dienstag, 19. August

Musikgesellschaft Brienz, Jodlerklub Bärgecho, Alphornbläser, Fahnenschwinger

Dienstag, 26. August

Handharmonikaclub Brienz, Jodlerklub Brienz, Alphornbläser, Fahnenschwinger

Eintritt frei! Mit Festwirtschaft.



Einladung 1. August-Feier

Programm

11.00 Uhr

- Apéro, diverse Folklore-Darbietungen und Begrüssung durch Tourismusdirektor Stefan Otz im Kursaalgarten (bei schlechtem Wetter im Kursaal).
- Überflug mit 28 Gleitschirmen und Präsentation der Kantonsfahnen.
- Es freut uns, alle Gäste und die einheimische Bevölkerung zum traditionellen «Rugenbräu-Apéro» einzuladen.

Sponsoren: Einwohnergemeinde Interlaken und Interlaken Tourismus.

15.00 Uhr

- **Grosser Folklore-Umzug** (Beau-Rivage Kreuzung – Höheweg – Bahnhofstrasse – Kreisel Bahnhof Interlaken West. Teilformationen nach Stadthausplatz Unterseen via Bahnhofstrasse).

15.00–22.30 Uhr

- Volksfest auf dem Stadthausplatz Unterseen mit volkstümlicher Musik und Darbietungen von verschiedenen Vereinen, Festwirtschaft.

20.00 Uhr

- 1. August-Feier auf dem Stadthausplatz Unterseen (bei schlechtem Wetter in der Kirche Unterseen).

21.00 Uhr

Kinderfackelumzug (Lampions):



Interlaken Tourismus
Höheweg 37
Postfach 369
3800 Interlaken
Telefon 033 826 53 00
Telefax 033 826 57 75
mail@interlaketourism.ch
www.interlaken.ch

- Interlaken: ab katholischer Kirche – Hotel Metropole
- Matten: ab Dorfplatz (vis-à-vis Coop) – Schulhotel Regina
- Unterseen: ab Stadthausplatz – Hotel Metropole.

21.00 Uhr

- Zünden des **Wanni-Feuers** am Harder, Unterseen.

21.15 Uhr

- Platzkonzert der Musikgesellschaft Interlaken und Stadtmusik Unterseen vor dem Victoria-Jungfrau Grand Hotel & Spa.

22.00 Uhr

- Grosses «Hamberger» **Kunstfeuerwerk** auf der Höhematte, anschliessend Höhenfeuer.

Unterhaltung in vielen Hotels und Gaststätten.

Der Umzug findet bei jeder Witterung statt. Der Höheweg (Post bis Lindner Grand Hotel Beau-Rivage) ist am 1. August ab 10.30 Uhr bis 2. August, 6.00 Uhr für den Fahrzeugverkehr gesperrt.

1. August auf dem Brienersee.



Buure-Zmorge

Sonntag, 24. August 2014, 9.00 bis 13.00 Uhr (bei jeder Witterung)



Reichhaltiges Bauernbuffet mit einheimischen Produkten

Umrahmt wird der Anlass mit volkstümlichen Klängen und Fahnschwingern. Weitere Attraktionen: **Kuhfladenlotto und Streichelzoo.**

Auf dem Bauernhof der Familie von Allmen, Mittlere Strasse 70, 3800 Unterseen

Erwachsene: CHF 22.–
Kinder 6 bis 16: CHF 1.– pro Altersjahr



Wir sind dankbar für eine Vorreservation.
Brigitta Wyss
Telefon 079 693 99 45
brigitta.wyss@quicknet.ch

Auf Ihren Besuch freuen sich die Familie von Allmen, die SVP Unterseen und SVP Habkern



Geniessen Sie den Nationalfeiertag bei einer erlebnisreichen Schiffahrt auf dem wildromantischen Brienzensee.

Älplerbrunch auf dem MS «Jungfrau»

Am reichhaltigen Buffet finden Sie vor allem Produkte aus der Region und natürlich dürfen auch Rösti und Speck nicht fehlen.
Interlaken Ost ab 10.07 Uhr, Brienz an 11.20 Uhr

Abendrundfahrt auf dem MS «Brienz»

Geniessen Sie die Feuerwerke vor Iseltwald und Oberried vom Schiff aus und lassen Sie sich dabei mit Köstlichkeiten aus der Bordküche verwöhnen.
Interlaken Ost ab 20.10 Uhr, Interlaken Ost an 22.50 Uhr

Tischreservation notwendig: Gastro-Lac AG, Tel. 079 422 90 79

Mehr Infos unter Tel 058 327 48 11 oder www.bls.ch/schiff



Schmocker

Sanitär- Heizung- Solaranlagen
Beatenberg
schmocker-sanitaer.ch

Oldies raus aus dem Keller! «Aktion Heizungstausch»

«Es läuft und läuft und läuft...», scheint das Motto in vielen Heizungskellern zu sein. Auf den ersten Blick trifft das oft auch zu, denn zahlreiche alte Heizkessel scheinen ihren Dienst noch zu tun.

Wer aber genauer hinschaut, erkennt schnell, dass die lange Lebensdauer im Fall der Heizung nicht nur ein Segen ist. Der Grund ist, dass vor 20 und mehr Jahren das Energiesparen noch nicht angesagt war und so verbrauchen alte Heizungen häufig deutlich mehr Gas, Öl oder Strom als wirklich nötig. Dadurch belasten sie den Geldbeutel und natürlich auch die Umwelt.

Fotowettbewerb

Die älteste Heizungsanlage gewinnt! Wir rufen alle Hausbesitzer auf, in die Keller zu steigen und ihre Heizungsanlage zu fotografieren. Schicken Sie das Foto mit Angaben zum Baujahr und Jahresverbrauch bis am **30. August 2014** an:

Schmocker Sanitär-Heizung, Lehn 131a, 3803 Beatenberg oder info@schmocker-sanitaer.ch

Preise

Rang 1 (älteste Heizanlage)

Förderungsbeitrag von **Fr. 10'000.-** für den Einbau eines neuen effizienten Heizsystems

Rang 2 bis 5

Förderungsbeitrag von **Fr. 1'000.-** für den Einbau eines neuen effizienten Heizsystems

Unter allen Einsendungen verlosen wir zudem:

- Curlinglektion inkl. Abendessen mit Team Adelboden
- Bobfahrt inkl. Übernachtung in St. Moritz
- Wellness-Gutschein

Teilnahmebedingungen

Teilnahmeberechtigt sind alle Besitzer von Wohn- und Mehrfamilienhäusern, welche damit einverstanden sind, dass wir über die Modernisierung berichten. Um die Unterstützung in Anspruch zu nehmen, muss innerhalb der nächsten 2 Jahre die Anlage durch uns saniert werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, ebenso die Auszahlung des Gewinns oder die Teilnahme von Mitarbeitern. Als Heizung wird hier eine Wärmeerzeugungsanlage bezeichnet, die mit Gas, Öl, Holz oder elektrisch betrieben wird. Die Heizung muss im Berner Oberland in Betrieb sein. Bei Heizungen gleichen Alters entscheidet das Los.



Gartenhochbeete

Die Hochbeete liegen voll im Trend und sind ein Schmuckstück für jeden Garten, Terrasse oder Balkon.



H. Gosteli AG
Gartenbau/Gärtnerei/
Blumenladen
Metzgergasse 4
3800 Matten
Telefon 033 822 20 54
Telefax 033 822 92 69
info@hgosteliag.ch
www.hgosteliag.ch

Dank der frühen Erwärmung des Beetes und einer tiefen Humusschicht sind die Erträge um bis zu 30% grösser!

Auch bei schlechtem Wetter kann bequem draussen gearbeitet werden.

Hier die grossen Vorteile eines Hochbeetes im Überblick:

- Sie gärtnern und das ohne Rückenschmerzen
- Sie haben 30% mehr Ertrag als im Garten, da das Gemüse dank vieler Nährstoffe und der zusätzlichen Bodenwärme optimal wächst
- Die Hochbeete sind auch für Terrassen und Balkone geeignet
- Ein Hochbeet bietet Schutz vor Schnecken und Mäusen
- Für jedes Gemüse oder jede Art von Kräutern hat es die ideale Bodenstruktur und mit einer zusätzlichen Früh-

beethaube können Sie schon früher mit dem ansäen beginnen

- Im Hochbeet ist die Gefahr auf Unkraut sehr gering, da der Hauptsamenflug hauptsächlich am Boden stattfindet

Wenn die Humusschicht im Garten dünn ist oder der Untergrund felsig, dann ist die Hochbeetanlage die ideale Lösung. Das Hochbeet gibt es vorwiegend aus Holz kombiniert mit Eisen oder aus Granitplatten mit Edelstahlrahmen. Ganz neu sind die Hochbeete für Hanglagen. Hochbeete eignen sich für Gemüse-, Kräuter- oder Blumenbeete auf Ihrer Terrasse oder Balkon.

In unserer Gärtnerei beraten wir Sie gerne!

Ihr H.Gosteli AG Gartenbau-Team

Flying Wheels startet den E-Bike Sommerschlussverkauf



Wir verkaufen unsere grosse Flotte an Miet-E-Bikes zu sehr attraktiven Preisen!

Bergamont E-Line Modelle 2013 mit BOSCH-Motor und 400 W/h Akku mit enormer Reichweite.

- C-N360 Harmony Komfort-E-Bike
- C-29 Hardtail E-MTB

Guter bis sehr guter Zustand, technisch revidiert und mit Garantie bis Mai 2015.

Für Beratung und Terminvereinbarung steht Ihnen Herr Frank Stein gerne zur Verfügung.

Gerne beraten wir Sie auch zu den Bergamont E-Bike-Modellen für 2014 und zu den ganz neuen 2015

Modellen (Vorschau zur EURO-Bike Messe).

Kommen Sie zu einer unverbindlichen Probefahrt vorbei. Wir sind von April bis Oktober 7 Tage in der Woche von 10:00 bis 19:00 für Sie da.



flyingwheels

Flying Wheels GmbH
 Höhweg 133, 3800 Interlaken
 Tel. 076 / 567 08 18
 info@flyingwheels.ch
 www.flyingwheels.ch
 Bergamont E-Bike-Fachhändler
 BOSCH Wartungs-Center

Frauen, sorgt vor!

Viele Frauen wähen sich genügend abgesichert zu sein, sei es durch den Partner oder durch den Arbeitgeber. Ein folgenschwerer Trugschluss!

Die aus den Sozialversicherungen ausbezahlten Leistungen reichen selten aus, den gewohnten Lebensstandard aufrecht zu erhalten.

AHV/IV (1. Säule)

Die verheiratete Frau ist durch die Beiträge ihres erwerbstätigen Ehemannes für das Alter mitversichert. Im Todesfall des Ehemannes erhält sie nur eine Witwenrente, wenn sie Kinder hat oder sie bereits 45-jährig ist und die Ehe mindestens fünf Jahre gedauert hat. Die geschiedene Frau wird unter gewissen Bedingungen der Witwe gleichgestellt. Anders sieht es für Frauen aus, die mit ihrem Partner nicht verheiratet sind - sie gehen leer aus. Für gemeinsame Kinder, verheiratet oder nicht, wird hingegen pro Kind eine Waisenrente ausbezahlt. Die Waisenrenten genügen jedoch nicht, um über die Runden zu kommen. Wird eine Frau invalid, erhält sie nach einer Wartezeit eine Invalidenrente. Auch die Invalidenrente wird nicht ausreichen.

Pensionskasse

Der überlebenden Ehefrau wird aus der Pensionskasse ihres Ehemannes normalerweise eine Witwenrente ausbezahlt. Je nach Pensionskasse gibt es auch Einschränkungen. Ich rate Ihnen, das Reglement der Pensionskasse Ihres Partners zu studieren. Leben Sie im Konkubinats-

haben Sie die Chance, dass Sie nach dem Ableben Ihres Partners aus dessen Pensionskasse eine Lebenspartnerrente erhalten. Melden Sie die Lebensgemeinschaft bei der Pensionskasse Ihres Partners noch zu dessen Lebzeiten an.

Selbstvorsorge ist die beste Vorsorge:

Frauen sollten alles daran setzen, ihre eigene Vorsorge aufzubauen. Für den Aufbau der Altersvorsorge eignet sich für erwerbstätige Frauen die Säule 3a. Frauen, die im Geschäft des Lebenspartners mitarbeiten, sollten einen AHV-pflichtigen Lohn abrechnen und sich der Pensionskasse anschliessen. Für die Absicherung im Todes- und Invaliditätsfall empfehle ich Ihnen Risikoversicherungen.

Neutrale Beratung

Ich zeige Ihnen gerne auf, wie Sie Ihre Vorsorge optimal gestalten können. Haben Sie Fragen zu Steuer- und Anlagethemen sowie rund um Ihre Pensionierung? Ihnen ist eine unabhängige Beratung garantiert, weil ich weder für eine Bank noch eine Versicherung arbeite. Nicht der Verkauf von Bank- und Versicherungsprodukten steht im Vordergrund (Provisionen), sondern Sie mit Ihren Bedürfnissen und Wünschen.

Gerne erwarte ich Ihren Anruf oder Ihre E-Mail.



Daniel Rolli
 neutraler und unabhängiger Finanzplaner mit eidg. Fachausweis
 Bahnhofstrasse 37
 (Stedli-Zentrum)
 3800 Unterseen
 Telefon 033 823 60 53
 info@rolli-finanzplanungen.ch
 www.rolli-finanzplanungen.ch

Carreisen 2014



Flück-Reisen AG
 Museumsstrasse 21
 3855 Brienz
 Tel. 033 952 15 45
 info@flueck-reisen.ch
 www.flueck-reisen.ch

Kurzreisen – Festtagsreisen

Bernina-Express – durch das UNESCO Welterbe	11.–13. August	3	Fr. 575.–
Hamburg – Hansestadt an der Alster	20.–24. August	5	Fr. 895.–
Piemont – eine Welt für Geniesser	16.–19. Oktober	4	Fr. 825.–

Rundreisen

Korsika und Sardinien – Juwelen im Mittelmeer	4.–12. Oktober	9	Fr. 1'755.–
---	----------------	---	-------------

Aufenthalts- und Standortreisen

Rügen – Trauminsel der Ostsee	31. August–7. September	8	Fr. 1'665.–
Pertisau am Achensee	21.–28. September	8	Fr. 1'215.–
Seefeld im Tirol	21.–28. September	8	Fr. 1'195.–
Traumhaftes Kärnten	23.–28. September	6	Fr. 1'035.–

Radreisen

Radreise Münchner Seentour	14.–21. September	8	Fr. 1'775.–
----------------------------	-------------------	---	-------------

Musikreisen

Kastelruther Spatzen im Südtirol	4.–7. September	4	Fr. 585.–
----------------------------------	-----------------	---	-----------

Ausflugsfahrten / Musicals / Konzerte

5-Pässefahrt	Donnerstag, 7. August	1	Fr. 72.–
Schwägalp/Säntis	Sonntag, 10. August	1	ab Fr. 85.–
Aareschiffahrt inkl. Schifffahrt	Mittwoch, 27. August	1	Fr. 112.–
Märit Luino	Mittwoch, 10. September	1	Fr. 63.–
Insel Mainau	Mittwoch, 17. September	1	Fr. 86.–
Musical Let it be in Zürich, inkl. Ticket	Samstag, 29. November	1	Fr. 125.–
Konzert Helene Fischer 2015 in Basel, inkl. Ticket	Dienstag, 23. Juni 2015	1	Fr. 190.–

Pertisau am Achensee / Seefeld im Tirol 21. bis 28. September 2014

Grüne Wiesen, dunkle Wälder, mächtige Felsen und helle Segel spiegeln sich im tiefblauen Achensee. Aller Glanz dieser eindrucksvollen Landschaft vereinigt sich in Pertisau, Ferienort mit Tradition und ausgesprochenen Gastlichkeit. Über 50 km Spazier- und Wanderwege laden in die wald- und wildreichen Karwendelberge ein. Abwechslung bieten Boots- und Dampfschiffahrten mit der Achensee-Dampfbahn sowie einen Fahrt mit der Luftseilbahn auf den Rofan oder Karwendel. Kommen Sie mit auf unsere Reise in das bekannte Dorf oder verbringen eine gemütliche Woche im Ferienort Seefeld im Tirol.

Seefeld ist auf einer sonnigen Terrasse gelegen und Sie haben eine schöne Weitsicht in die herrliche Berglandschaft. Wegen seiner einzigartigen Lage war Seefeld schon zweimal Austragungsort der Olympischen Winterspiele. Wohl deshalb wurde Seefeld ein international beliebter Ferienort mit einer hervorragenden Infrastruktur. Sport wird hier in all seinen Variationen gross geschrieben – das Angebot lässt nichts zu wünschen übrig. Trotz seiner Beliebtheit ist es Seefeld gelungen, seinen typischen Tiroler Dorfcharakter zu bewahren. Nach wie vor sehen Sie blumengeschmückte Bauernhäuser und die kleine Kirche als gültiges Wahrzeichen.



Verlangen Sie unseren neuen Katalog! Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

KOSMETIK-BEAUTYTIPP



Soin Thalasso Visage – Die Power-Kur aus dem Meer

Ideal für jeden, der Wellness pur tanken will – der perfekte Kurzurlaub für die Haut!

Entspannung, Erfrischung und Geschmeidigkeit – klingt das wie Urlaub für Ihren Teint?

Lassen Sie ihn jetzt mit der Soin Thalasso Behandlung von Maria Galland in neuer Frische erstrahlen. Die feuchtigkeitspendenden Wirkstoffe bringen trockene, beanspruchte Haut wieder in Balance und machen sie verführerisch zart.

Soin Thalasso Visage ist die erfrischende und belebende **Sommer-Behandlung mit angenehmem Kühleffekt**. Die Biomasse enthält keine Konservierungsstoffe. Sie ist sehr gut geeignet für alle Hauttypen, einschliesslich der sensiblen Haut.

Dank der intensiven Mineralien-Versorgung und der konzentrierten Feuchtigkeitzufuhr durch die enthaltenen Meeresalgen (Spirulina Platensis), Aloe Vera und Apfelextrakt wird die Hautfeuchtigkeit erhöht und die Faltentiefe verringert.

Eine speziell auf den Hauttyp abgestimmte Wirkstoff-Ampulle wird auf die gereinigte Haut aufgetragen und kann unter der kühlenden MASQUE THALASSO ihre volle Wirkung entfalten. Gleichzeitig reinigt die effektive Algenmaske die Haut tiefenwirksam und sorgt für hochkonzentrierte, lang anhaltende Feuchtigkeitzufuhr. Die Mikro-Algen re-

gen den Stoffwechsel an und reparieren strapazierte Haut.

Das Ergebnis ist ein einmaliges Gefühl belebender Frische und wohltuender Entspannung. Die Haut ist straffer und optimal mit Feuchtigkeit versorgt. Jegliche Spuren von Müdigkeit sind wie weggewischt – der perfekte Kurzurlaub für Ihre Haut!

Wir freuen uns auf Sie!



Ursula Stucki
 Kosmetikinstitut
 Eichzün 9
 3800 Unterseen
 079 434 43 44
 kosmetik@ursulastucki.ch
 www.ursulastucki.ch

Gratis Kundenparkplätze!



Schenken Sie sich besondere Momente.

DAS IST DER GRUND,

warum Sie eine scharfe,
klare Sicht in jede Distanz
geniessen können.

PRECISION PROFILE
DESIGN MIT LIDSCHLAG
AKTIVIERTEM
FEUCHTIGKEITSSYSTEM



urfer optik ag, bahnhofstrasse 29, ch 3800 interlaken
tel. +41 (0)33 822 50 32, fax. +41 (0)33 823 36 32
info@urferoptik.ch, www.urferoptik.ch



PERFORMANCE DRIVEN BY SCIENCE™

NEU



Gleitsicht ist auch mit Kontaktlinsen möglich – bei Urfer Optik

Ab dem 40. Lebensjahr sind viele Menschen von der Alterssichtigkeit betroffen und der Wechsel von fernen auf nahe Distanzen macht Mühe. Jetzt können Sie dennoch Kontaktlinsen tragen.

Schwierigkeiten beim Lesen von Kleingedrucktem oder dem Fokussieren beim Distanzwechsel ist eine klassische Augenveränderung, die mit fortschreitendem Alter Einzug hält. Die Alterssichtigkeit (Presbyopie) kann nicht geheilt, aber korrigiert werden. Dank Multifokal Kontaktlinsen, die eigens für die Alterssichtigkeit entwickelt wurden, können Sie diese Korrektur heute sogar mit Kontaktlinsen in den Alltag umsetzen. Dabei bedeutet multifokal, dass nahtlos ineinander übergehende Sehkorrekturstärken in der Kontaktlinse vereint sind. Dadurch sind Ihnen jederzeit eine gute Sicht und glatte Übergänge beim Betrachten von Gegenständen aus unterschiedlichen Distanzen möglich. So etwa beim Autofahren, wenn Ihr Blick vom nahen Tacho wieder auf die Strasse gerichtet wird und dies ohne Einschränkungen oder Sehunterbrechungen.

Die Multifokal Kontaktlinsen unterscheiden sich weder im Tragekomfort noch in der Handhabung von gewöhnlichen Linsen. Es kann auf dasselbe, erprobte Kontaktlinsendesign zurückgegriffen werden.

Durch drei verschiedene Korrekturbereiche werden alle Stadien der Alterssichtigkeit abgedeckt und Sie werden optimal unterstützt. Weitere Vorteile liegen im beschleunigten Prozess der Linsenanpassung und einer guten Passgenauigkeit.

Wenn wir Ihr Interesse an den Multifokal Kontaktlinsen geweckt haben, empfehlen wir Ihnen unsere professionelle und unverbindliche Beratung. Rufen Sie uns jetzt an und vereinbaren Sie einen Termin in unserem Haus.

Strahlend durchs Leben mit Urfer Optik.



Peter Urfer
Urfer Optik AG
Bahnhofstrasse 29
3800 Interlaken
Telefon 033 822 50 32
info@urferoptik.ch
www.urferoptik.ch





bzi

**Weiterbildung
im Berner Oberland**

Stillen Sie nach den Sommerferien Ihren Wissensdurst!

In Ihrer Nähe bietet das Bildungszentrum Interlaken ein breitgefächertes Weiterbildungsangebot an:

Starttermine für die Lehrgänge

Technische Kaufleute mit eidg. Fachausweis Handelsschule edupool.ch	ab 12. August 2014
Sachbearbeiter/ -in Personalwesen edupool.ch	ab 12. August 2014
Sachbearbeiter/ -in Rechnungswesen edupool.ch	ab 13. August 2014
Sachbearbeiter/ -in Marketing und Verkauf	ab 13. Oktober 2014
Module Tourismus und Event bzi	ab 14. Oktober 2014
Holzbaupolier mit eidg. Fachausweis	ab 25. Oktober 2014
Vorbereitungslehrgang eidg. Fachausweis Langzeitpflege und -betreuung für FAGE	ab 24. Oktober 2014
	ab 12. November 2014

Informationen zu weiteren Kursen in den Bereichen Sprachen (Englisch, Spanisch, Italienisch) und Informatik ab August erhalten Sie unter www.bzi.ch, Link: Weiterbildung oder fordern Sie unsere Weiterbildungsbroschüre an.

Der nächste Infoabend mit persönlicher Beratung findet am 4. August um 19:30 Uhr im bzi statt. Sichern Sie sich Ihren Kursplatz noch heute.

Beratung, Anmeldung und Unterlagen

Bildungszentrum Interlaken
Weiterbildung bzi
Obere Bönigstrasse 21
3800 Interlaken

T 033 828 11 17
F 033 828 11 00
weiterbildung@bzi.ch
www.bzi.ch

EDUQUA



Meine Lehre als Detailhandelsfachfrau

Die Firma Gebr. Vögeli AG in Unterseen bildet erfolgreich Lehrlinge aus – ein Erfahrungsbericht

Ich habe vor drei Jahren mit meiner Lehre bei Gebr. Vögeli AG als Schulabgängerin begonnen. Am Anfang waren dies sehr schwierige Zeiten sich im Berufsleben zu integrieren, denn man war länger auf den Beinen und es verlangte volle Konzentration. Zusätzlich musste man natürlich auch lernen und seine Hausaufgaben erledigen, dies forderte Disziplin. Dann kamen da noch die überbetrieblichen Kurse, die sehr anstrengend waren. Da man eine Woche weg war von seinem Umfeld und unendlich viel lernte in nur fünf Tagen, war dies eine pure Konzentration und Anstrengung für den Kopf.

Irgendwann pendelte sich der Alltag ein und man gewöhnte sich an die Belastungen. Man musste einfach immer am Ball bleiben, sei es schulisch oder am Arbeitsplatz. Jeder Tag war für mich eine neue Herausforderung und ich konnte viele Erfahrungen sammeln. Ich lernte in den drei Jahren, dass nicht immer alles reibungslos geht, dass es auch mal Konflikte geben kann, die man zum Glück bewältigen kann.

Jetzt bin ich stolz, dass ich die Lehre als Detailhandelsfachfrau am 31. Juli 2014 bestanden habe und mir die Welt jetzt offen steht.

Ich möchte mich herzlich bei Vögeli's bedanken für die drei Lehrjahre, die ich bei ihnen absolvieren konnte. Ich habe mich in diesen drei Jahren entwickelt

und habe mein Wissen sehr erweitern können. Diese Lehre ist auch mit viel Abwechslung verbunden gewesen. Da es ein Familienunternehmen ist, fühlt man sich anerkannt. Doch hiess es in diesen drei Jahren immer wieder lernen, lernen, lernen...

Man sagt ja nicht für nichts «Lehrjahre sind keine Herrenjahre». Ich bin überglücklich, dass ich die Lehre bestanden habe und stelle mich jetzt einer neuen Herausforderung. Die neue Herausforderung findet im Küchenbau statt und ich bin stolz, eine solche Chance zu kriegen. Ich möchte mich von ganzem Herzen bei Vögeli's bedanken und freue mich auf die weitere Zusammenarbeit im neuen Bereich.



Corinne Zürrer
Gebr. Vögeli AG
Elektrofachgeschäft
und Küchenbau
Bahnhofstrasse 24
3800 Unterseen
Telefon 033 822 21 90
www.haushalt-voegeli.ch

*Corinne Zürrer, Detailhandelsfachfrau
EFZ, Elektrofach/Beratung*



WAKANDA

Eröffnung – Tag der offenen Tür

Samstag, 9. August 2014, 10.00 bis 18.00 Uhr



EIN LADEN VON EINHEIMISCHEN FÜR EINHEIMISCHE

Verkaufslokal

- ☞ Regionales Kunsthandwerk (Produkte aus Holz, Stein und anderen Naturmaterialien)
- ☞ Literatur zu Lebensthemen
- ☞ Geschenkartikel

Praxis

- ☞ Massagen
- ☞ Manuelle Therapien
- ☞ Einzelberatungen
- ☞ Systemisches Familienstellen

Bei **WAKANDA** finden Sie etwas für die Sinne, die Seele, die Gesundheit, um Ihre Umgebung zu verschönern und anderen eine Freude zu bereiten.

Am Tag der offenen Tür besteht auch die Möglichkeit einen Blick in die integrierte «Praxis Wakanda» zu werfen und mehr zu erfahren über das Angebot an manuellen Therapien, Massagen, Einzelberatungen und systemischen Familienaufstellungen.

«Besuch uns und lass Dich bezaubern»

WAKANDA Naturheilkunst
Andrea Bangerter & Karin Stoll

Jungfraustrasse 18, 3800 Interlaken, Telefon 079 245 57 62
www.wakanda-interlaken.ch, info@wakanda-interlaken.ch

Krebsler

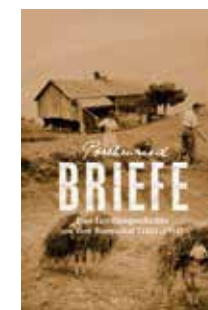
Pöschneried-Briefe. Eine Familiengeschichte aus dem Simmental 1921–1952

Mit 16 Jahren tritt Gottlieb Schläppi in das Lehrerseminar Hofwil ein und schreibt regelmässig an seine Mutter und seine Schwester, was er erlebt, was ihn bewegt.

Gottlieb berichtet über seinen Werdegang vom Jugendlichen zum Lehrer, was ihn als Familienvater und Offizier im Zweiten Weltkrieg bewegt. Die rund 250 Briefe dokumentieren nicht nur das Leben einer Bergbauernfamilie im Simmental, sondern geben auch Einblicke in den Schweizer Alltag während der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Die Inhalte, der persönliche Stil und der private Tonfall weisen darauf

hin, dass sie an den engsten Familienkreis gerichtet waren. Deshalb erscheinen die Briefe uns heute so wertvoll, unverstellt, offen, ehrlich und herzlich.

Kurt Stadelmann (Hg.): Pöschneried-Briefe, Chronos Verlag, Fr. 44.–
Krebsler AG, Martin Gafner, Höheweg 11, 3800 Interlaken, Tel. 033 822 35 16, Fax 033 823 35 60, buchoberland@krebser.ch, www.krebser.ch



Krebsler



Neuer Buch-Shop!

Bücher, Filme, Spiele,
Geschenke usw.

Top 5 Belletristik

1. Morgen kommt ein neuer Himmel / Nelson Spielman / Verlag Fischer Krüger
2. Bretonisches Gold / Jean-Luc Bannalec / Verlag Kiepenheuer&Witsch
3. Das goldene Ei / Donna Leon / Verlag Diogenes
4. Das zweite Buch der Träume / Kerstin Gier / Verlag Fischer Fjb
5. Beim ersten Schärenlicht / Viveca Sten / Verlag Kiepenheuer&Witsch

Top 5 Sachbuch

1. Darm mit Charme / Giulia Enders / Verlag Ullstein
2. Gelassenheit / Wilhelm Schmid / Verlag Insel
3. Rubberband Schmuck / Colleen Dorsey / Verlag Trinity
4. Die schrecklichen Kinder der Neuzeit / Peter Sloterdijk / Verlag Suhrkamp
5. Hanspeter Latour «Das isch doch e Gränni» / Beat Straubhaar / Verlag Weber

Themenwochen und Kurse

Das Zentrum Artos mit dem Alters- und Pflegeheim, ***Hotel und Mietwohnungen, bietet im Hotel diverse Kurse zu verschiedenen Themen an. Interessierte aus Interlaken und Umgebung sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen. Hier finden Sie eine Auswahl an beliebten und bewährten Kursen.



Miniaturen-Malkurs

mit Frieda Zwahlen
vom 13. bis 17. Oktober 2014
vom 20. bis 24. April 2015
Kurs für Initial- und Buchmalerei.

Kalligraphie-Kurs

mit Frieda Zwahlen
vom 19. bis 25. Oktober 2014
vom 26. April bis 2. Mai 2015
Für Einsteiger und Fortgeschrittene.

Stickkurs

mit Vera Stoll
vom 20. bis 25. Oktober 2014
Mit Nadel und Faden zaubern.

Klöpplerkurs

mit den Lauterbrunner Spitzen-Klöpplerinnen
vom 10. bis 14. November 2014
Für Einsteiger und Fortgeschrittene.

Patchworkkurs

mit Verena Füllemann
vom 10. bis 14. November 2014
Blockhaus - Zwillinge.

Artos-Hausmusiktag

mit Ernst Thöni
vom 17. bis 22. November 2014
„Siehe, dein König kommt zu dir!“

Malkurs Acryl-Technik und Collagen

mit Marianne Marty
vom 17. bis 22. November 2014
vom 9. bis 14. Februar 2015
Für Anfänger und Fortgeschrittene.

Geistige Fitness dank Gehirnjogging

mit Ruth Baur
vom 23. bis 28. November 2014
Ihr Gehirn ist trainierbar.

Veeh-Harfen-Spiel

mit Marie-Claire Egger-Betschart
vom 9. bis 14. März: Einführungskurs
vom 16. bis 21. März: Fortsetzungskurs
Keine musikalischen Vorkenntnisse erforderlich.

Detailprospekte und weitere Infos erhalten Sie unter www.hotel-artos.ch, oder rufen Sie uns an.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

Zentrum Artos Interlaken, Alpenstrasse 45, 3800 Interlaken,
Tel. 033 828 88 44, mail@artos.ch

Medizinische Osteopathie und Integrative Manuelle Therapie

Der Arzt Dr. Stefan Porzolt berichtet aus der Praxis über Anwendungsmöglichkeiten der Osteopathie und anderer Methoden der erweiterten Manuellen Therapie.

Die Manuelle Therapie hat in der Medizin einen festen Stellenwert. Es ist unstrittig, dass die Unterstützung des Heilungsprozesses mit Manuellen Techniken einen positiven Effekt auf die Erholungsdauer und die Nachhaltigkeit für Funktion und Leistung hat.

Osteopathie, Integrative Manuelle Therapie, Craniosacraltherapie und andere haben gemeinsam, dass Zusammenhänge zwischen Ursachen und Auswirkung gesucht und behandelt werden. Die Stelle der Entzündung oder des Schmerzes ist allermeist nicht die Stelle der Ursache. Nachfolgend einige Anwendungsbereiche mit Andeutung der Denkweise: **Tennisellbogen:** Behandlung der Funktionsketten verschiedener Muskeln, Bänder, Gelenke mit Integration des Nervensystems und des Gefässsystems bis hin zur Wirbelsäule. **Chronische Rückenschmerzen:** Suche nach gestörten Funktionen im Verdauungstrakt oder früheren Verletzungen des Bewegungsapparats.

Nachbehandlung nach Verkehrsunfällen oder nach Operationen: funktionsgestörte Strukturen beeinträchtigen das gesunde Zusammenspiel von Muskeln, Gefässen, Nerven, etc. Dadurch kommt es zu Schutzspannung, Schonhaltung und falschen Bewegungsabläufen, die

dann wiederum den Genesungsprozess blockieren.

Tiefenentspannung: Mit Manuellen Techniken wird der Körper und Geist in tiefe Entspannung versetzt, das führt zu einer Regeneration der Funktion des vegetativen Nervensystems, öffnet verdrängte oder verschlossene Bereiche der Wahrnehmung und Empfindung und unterstützt somit das Trennen des Unwichtigen vom Wichtigen, verbessert Präsenz und Effizienz in Beruf, Sport und Privatleben.

Kinderwunsch: Häufig sind es mehrere kleine Funktionsstörungen verschiedenster Art, die in ihrem Zusammenwirken die «Fruchtbarkeit» beeinträchtigen. Positive Behandlungsergebnisse geben Ermutigung, die Osteopathie und andere manuelle Integrationstechniken für die Behandlung von Kinderwunsch anzubieten.

Eine Vielzahl weiterer Anwendungsbereiche können hier nicht aufgeführt werden. Gerne können Sie in der Reha- und Kurklinik Eden einen Termin für eine Beratung oder Behandlung vereinbaren. Mit einer Überweisung des Hausarztes lassen sich Leistungen auch bei HMO-Versicherungsmodell über die Krankenkasse abrechnen.



Dr. med. Stefan Porzolt
Eden Reha- und Kurklinik
3854 Oberried
Anmeldung zur
Sprechstunde:
033 849 85 85 (5)
info@kurklinik-eden.ch
www.kurklinik-eden.ch



Farbgestaltung

Sind Ihnen Farben wichtig? Spielt es für Sie eine Rolle, welche Farben Ihre Wände schmücken, veredeln und verschönern?

Farbe an der Fassade oder an den Wänden verwandelt ein Haus komplett. Ob man die Farbe direkt auf die Fläche appliziert oder mit Tapeten arbeitet, hängt ganz vom Raum und vom Einrichtungskonzept ab. Dass dabei immer mehr fachlicher Rat und Unterstützung gefragt ist, ist ein gutes Zeichen. Man kann nämlich gewinnen und verlieren, wenn man sich an neue Wände wagt.

Zwei Grundsätze gilt es zu beachten:

- Wer mit Farbe gestaltet, sollte wissen, wie Farben im Raum und auf den Menschen wirken.
- Wer mit Farbe gestaltet, sollte über Beschichtungsstoffe, Untergründe, Oberflächen und das Handwerk Bescheid wissen.

Es empfiehlt sich, dafür einen Malerunternehmer beizuziehen.

Ein erstes Gespräch sollte gegenseitiges Vertrauen bringen und die Basis für das gemeinsame Projekt bilden. Sprechen Sie über Ihre Vorstellungen und Wünsche.

Es ist wichtig, die Atmosphäre des Raumes kennen zu lernen, zu wissen, welche Funktion er künftig einnehmen soll, das Spiel des Lichts zu beobachten und schliesslich auf die Vorstellungen der Bewohner einzugehen.

Definieren Sie den Umfang des Gestaltungsauftrages. Wünschen Sie ein komplexes Farbkonzept oder genügen Ihnen einfache Vorschläge und Bemusterungen. Wünschen Sie Skizzen oder digital bearbeitete Fotos?

Sprechen Sie auch über die Materialien, Strukturen und Oberflächen, die Ihnen gefallen und die Sie eingesetzt haben möchten.

Die Möglichkeiten sind heute schier unbegrenzt und eine fundierte Beratung, Bemusterungen oder sogar eine digital bearbeitete Foto können Sie bei Ihren Entscheidungen unterstützen. Wir sind Ihr Profi und beraten Sie gerne.



Adrian Jäck
Geschäftsführer
Jäck AG
Maler & Schriften
Hauptstrasse 5
3800 Unterseen
Telefon 033 822 70 90
(Maler)
Telefon 033 823 07 82
(Schriften)
Telefax 033 822 99 90
info@jaeck-ag.ch
www.jaek-ag.ch



Centro Estetico

DIE LÄSTIGEN FALTEN

Botox oder Hautcreme?

Keine Frage mit dem durch Ärzte vorgenommenen Botox- und Hyaluronsäure-Spritzen zeigen sich für einige Monate gute Resultate, allerdings zu hohen Kosten und bei gelegentlich überschüssigen Korrekturen.

Mit Hautcremes kann man nach einigen Tage vergleichbare Wirkung erreichen. Gut gelingt das mit Produkten, welche die Haut peelen, zum Beispiel mit Abkömmlingen der Vitamin-A-Säure oder mit Fruchtsäure. Die Haut ist danach leicht entzündet und spannt sich und wird mit der passenden Maske wieder regeneriert.

Vorsicht ist geboten mit Kollagen und Hyaluronzusätzen. Nicht jede Haut verträgt sie und diese sind ausserdem sehr teuer.

Auch mit Salben, die fettreich sind, gilt es sorgsam umzugehen. Dies führt bei mancher Haut zu Irritationen, Rötungen oder gar zu Ekzemen.

Eine verantwortungsvolle Kosmetikerin wird deshalb im Zweifelsfall an unauffälliger Stelle, mit dem Hautanalyse-Gerät prüfen, wieviel der Haut zugemutet werden kann.

Ihre Kosmetikerin, Julia S. Erb

Julia S. Erb
staatl. anerkannte Kosmetikerin
Spielmatte 3, 3800 Unterseen
Montag bis Samstag
Telefon 033 821 21 77



Manicure



Pedicure



Make-up



Körper- und Gesichtsbehandlungen

SOMMER HITS

ET VOILÀ, UNSERE SOMMERSPECIALS:

Bunte Salate mit Ziegenkäse

Bunte Blattsalate an Himbeerdressing mit lauwarmem gratinierten Geisskäse, Fr. 17.50

Salat mit Pouletbruststreifen

Lauwarme Pouletbruststreifen, mit verschiedenen frischen Salaten garniert, dazu servieren wir unsere hausgemachte Knoblauchsauce, Fr. 17.00

Roastbeefsteller

Feines, medium gebratenes Roastbeef, mit einer Prise Pfeffer und Tartaresauce, serviert mit Pommes und frischen Salaten, Fr. 20.50

Fitness Steaks (ca. 180 g.)

Ein saftiges Stück Schweizer Fleisch mit Kräuterbutter und mit verschiedenen knackigen Saisonsalaten garniert...

Schweinssteak, Fr. 19.50

Entrecôte, Fr. 25.50

Italia - Wrap

Tortilla Wrap, gefüllt mit Mozzarella, Tomaten und Basilikum-Pesto Sauce, garniert mit knackig frischen Saisonsalaten, Fr. 16.00

Salsa-Poulet Wrap

Tortilla Wrap, gefüllt mit Pouletbruststreifen und pikanter Salsa Sauce, dazu Sauerrahm und knackig frische Saisonsalaten, Fr. 18.50



SANGRIA - Oié
unser Hausrezept macht süchtig...!

BRASSERIE 17

ROSENSTRASSE 17, 3800 INTERLAKEN, TEL. 033 822 32 25

Gemütlichkeit kennt keine Zeit....

Ferienzeit – Reisezeit – Übelkeit?

Zahlreiche Kinder und Erwachsene leiden an Übelkeit auf Reisen. Die Symptome sind unterschiedlich und können sich durch Schweissausbrüche oder Erbrechen äussern.

Alle Bewegungsstörungen haben einen gemeinsamen Ursprung, nämlich ein Ungleichgewicht des vegetativen Nervensystems. Schaukelbewegungen oder Richtungswechsel des Körpers bewirken bei manchen Menschen einen Kontrast zwischen den von den Augen wahrgenommenen Bewegungsinformationen und der vom Gleichgewichtsorgan gemeldeten Immobilität im Innenohr. Für die Therapie werden häufig Medikamente verwendet, welche unerwünschte Nebenwirkungen wie Schläfrigkeit, verlangsamte Reflexe oder Kopfschmerzen hervorrufen können.

Chinesische Akupunktur als Lösung?

Die Grundsätze der chinesischen Akupunktur zeigen, dass der Körper mit Punkten übersät ist, die ein Netz von imaginären Linien bilden – die sogenannten «Meridiane». Gemäss heutigem Stand der Wissenschaft ist auch die westliche Medizin überzeugt, dass Punkte auf der Haut existieren, die unter gewisser Stimulation im Inneren des Körpers Reaktionen auslösen können. Gegen die Reiseübelkeit können somit die entsprechenden Punkte stimuliert und mittels Akupressur die Beschwerden deutlich gemildert werden. Ein Armband aus elastischem Stoff, welches an der Innenseite ein hartes Kügelchen aufweist, hilft erfolgreich bei Kinetose. Weshalb? Durch Anlegen der Armbänder auf die

Pressoren, welche sich drei fingerbreit von der Biegung des Handgelenkes entfernt befinden, wird der sogenannte Nei-Kuan-Punkt (wörtlich: innere Barriere) stimuliert. Somit stellt das Armband eine natürliche «Kontrollmethode» für die meisten Formen von Übelkeit dar. Auch für Kinder ist das Band bestens geeignet.

Unterstützend empfehlen wir unsere eigens hergestellten Travesan-Globuli, zur raschen Linderung der begleitenden Symptome. Einfach am Vorabend und eine Stunde vor Antritt der Reise 10 Globuli im Munde zergehen lassen. Damit können Sie die Reise in die Sommerferien entspannt antreten und geniessen. Gerne zeigen wir Ihnen die Armbänder in Ihrer DROPA Drogerie und beraten Sie rund um das Thema Reiseübelkeit.

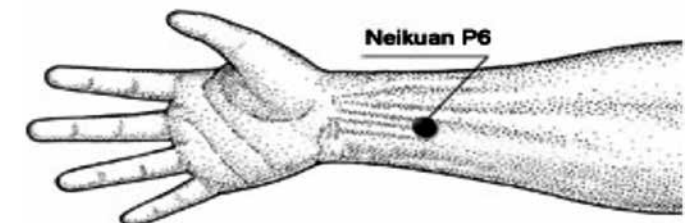
Freuen Sie sich auf die nächste Zug-, Schiffs-, oder Flugreise ohne Übelkeit!

Herzlich Ihre Sandra Kammermann
dipl. Drogistin HF, Geschäftsführerin
DROPA Drogerie Günther, Interlaken



Sandra Kammermann
dipl. Drogistin HF
Betriebsleiterin
DROPA Drogerie Günther
Interlaken
Filiale Interlaken Ost
Untere Bönigstrasse 12
3800 Interlaken
Telefon 033 823 80 30
dropa.interlaken@dropa.ch
www.dropa.ch

DROPA Drogerie Günther
Beim Stedtlizentrum
Bahnhofstrasse 25
3800 Unterseen
Telefon 033 826 40 40
Telefax 033 826 40 41
dropa.guenther@dropa.ch



Sommer, Sonne

AUF DER VICTORIA TERRASSE



FREUEN SIE SICH IN DIESEM SOMMER AUF UNSERE WUNDERSCHÖNE VICTORIA-TERRASSE

Der einzigartige Blick auf die Jungfrau lädt zum Verweilen und Träumen ein. Geniessen Sie den Sonnenschein und die zauberhafte Atmosphäre bei einem Stück Kuchen oder anderen Köstlichkeiten aus unserer Küche.

Das Team des VICTORIA-JUNGFRAU Grand Hotel & Spa freut sich auf Ihren Besuch!

Bei gutem Wetter täglich von 10.00 Uhr bis 22.00 Uhr geöffnet.

Weitere Informationen unter gastronomie@victoria-jungfrau.ch oder +41 33 828 26 02



VICTORIA-JUNGFRAU Grand Hotel & Spa | Höheweg 41 | CH-3800 Interlaken



Virtuelle Telefonanlage für KMU

Die Telefonie über das meist schon bestehende Internet hält immer wie mehr Einzug in unserem Business.

Internettelefonie, in Fachkreisen auch «Voice-Over-IP» (VOIP) genannt, bringt viele technische Vorteile, deutlich günstigere Fixkosten und tiefere Gesprächstarife mit sich. Die Integration in das bestehende EDV-Netzwerk ist ohne weiteres möglich.

Was ist eine virtuelle Telefonanlage

Eine virtuelle Telefonanlage wird direkt beim Anbieter aufgeschaltet und betrieben. Sie kann vollumfänglich über das Internet konfiguriert und verwaltet werden. Dabei entfällt eine herkömmliche Hausinstallation gänzlich. Es können die bestehenden Telefon-Nummern übernommen oder auch neue Nummern aufgeschaltet werden. Für den Einsatz der VOIP-Telefone kann im Betrieb die bestehende EDV-Verkabelung verwendet werden.

Einsatzgebiet

Die virtuelle Telefonanlage ist optimiert für kleine und dezentrale Unternehmens-Strukturen. Sie funktioniert Standort unabhängig über jeden Breitband Internetanschluss. Daher können Sie die gleiche Anlage für verschiedene Firmenstandorte wie auch für das Home-Office oder das persönliche Smartphone (z.B. iPhone) verwenden. Sie telefonieren dabei steht's über die Geschäftsnummer und sind auch über diese erreichbar.

Leistungsmerkmale

Sämtliche grundlegenden Funktionen einer herkömmlichen Telefonanlage werden unterstützt. Zudem ist auch eine Faxlösung integriert. Sie entscheiden, auf welche E-Mail-Adresse die eingehenden Faxe per PDF zugestellt werden. Ausgehende Faxe können Sie bequem über den PC versenden. Sie benötigen kein zusätzliches Faxgerät mehr.

Endgeräte

Es gibt mittlerweile eine grosse Anzahl von VOIP tauglichen Telefon-Geräten. Dies kann ein Tisch- oder Funktelefon, ein bestehendes Smartphone, das Notebook oder der PC am Arbeitsplatz sein. Die Geräte werden ans bestehende EDV-Netzwerk angeschlossen.

Weitere Vorteile

Sie brauchen sich nicht um den Betrieb der Telefonanlage zu kümmern. Alle Vorgänge von der Installation über Updates bis hin zur Datensicherung werden zentral übernommen. Zugleich erhalten Sie eine klar kalkulierbare Kostenübersicht und telefonieren zu attraktiven Preisen. Die Fixkosten des Telefonanbieters entfallen dabei gänzlich.

Live Demo

Gerne demonstrieren wir Ihnen die Möglichkeiten der virtuellen Telefonanlage bei uns oder auch bei Ihnen vor Ort.



Martin Krauchthaler
Geschäftsinhaber
AIS-Computer AG
Untere Bönigstrasse 33
3800 Interlaken
Telefon 033 826 11 22
ais@ais-computer.ch
www.ais-computer.ch

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Rufen Sie uns an!



Martina Ringgenberg
Craniosakral-Therapie

Craniosakraltherapie

Die **Craniosakraltherapie** ist eine Körperarbeit, bei der mit grösster Sorgfalt, Achtsamkeit und Wertfreiheit der Persönlichkeit der Klienten begegnet wird. Die Craniosakraltherapeutin unterstützt die Klienten auf dem Weg zur Selbstheilung mit feinen manuellen Impulsen. Die Gesundheit im Menschen wird unterstützt und Ressourcen werden gestärkt, so dass positive Veränderungen stattfinden können.

Klienten Erfahrung

Frau K. kommt wegen Kopfschmerzen, die einer Migräne ähnlich sind, in die Praxis. Sie wurde bereits neurologisch untersucht, um festzustellen, was die Ursache der Kopfschmerzen ist, jedoch ohne Ergebnis. Nach der ersten Behandlung mit Craniosakraltherapie traten die Kopfschmerzen nicht mehr auf. Die Klientin kam noch für weitere 3 Behandlungen alle 2 Wochen. Danach schlossen wir die Therapie erfolgreich ab, da die Kopfschmerzen nicht mehr aufgetaucht waren.

Wirkung

Oftmals bewirkt die Craniosakraltherapie eine nachhaltige Auflösung der Beschwerden. Die Craniosakraltherapie kann das Zentralnervensystem ins

Gleichgewicht bringen, motorische Koordination und neuromuskuläre Funktionen positiv beeinflussen, das Immunsystem stärken, den Bewegungsradius vergrössern und die Körperwahrnehmung verbessern. So können tieferer Schlaf, innere Ausgeglichenheit, erhöhte Konzentrationsfähigkeit, mehr Vitalität und bessere Beweglichkeit die positiven Wirkungen dieser Therapie sein.

Indikation / Anwendung

Schleudertrauma
Hormonstörungen oder Fruchtbarkeitsprobleme, Erschöpfungszustände, Burnout, Depressionen, Schlafstörungen, Stress Migräne, Tinnitus, wiederkehrende Kopfschmerzen, Immunschwäche, Beckenschiefstand, Schulter- und Nackenverspannungen. In der Schwangerschaft: Zur körperlichen und emotionalen Unterstützung. Zur Optimierung der Beckenfunktion und zur Entspannung des Rückens. Bei Babies und Kindern: Schreikinder mit Saug-, Schlaf- und Verdauungsproblemen Schiefhals, Schädelassymmetrien, Augen- Ohrenbeschwerden, Stress (z.B. Schulanfang), traumatische Erlebnisse.

Wenn der Osteopath keine freien Termine mehr hat, versuchen sie es doch mit Craniosakraltherapie !

Möchten Sie Ihre Rückenschmerzen los werden?

Leiden Sie unter Verspannungen?

Termine bequem online buchen:
www.cranio-sakral.ch
info@cranio-sakral.ch
Telefon: 079 464 37 65
Dorfstrasse 28
3805 Goldswil b.I.



Martina Ringgenberg
Craniosakral-Therapie
Craniosakraltherapeutin
Craneo Suisse®
Krankenkassen anerkannt
mit Zusatzversicherung
Komplementärmedizin



Zweitwohnungsinitiative - Auswirkungen

Am 11. März 2012 fand die Abstimmung der Zweitwohnungsinitiative statt und diese wurde damals angenommen.

Zwei Jahre später ist es wieder ruhiger geworden über das Thema Zweitwohnungen. Was für Auswirkungen hat jedoch diese Initiative?

Inzwischen haben die Gemeinden ihre Aufnahmen durchgeführt und nur noch wenige Gemeinden im ganzen Berner Oberland können Zweit-Wohnungen neu bauen. Zu diesen Gemeinden gehören nur noch Bönigen, Interlaken, Matten b. Interlaken, Unterseen, Wilderswil, Reutigen, Spiez und Wimmis. Alle anderen Gemeinden oberhalb Thun haben einen grösseren Anteil als 20 Prozent, auch die Gemeinden im Kander- und Simmental!

Diese angenommene Initiative wird in den nächsten 3 bis 5 Jahren automatisch dazu führen, dass das Baugewerbe sich entweder neu Richtung Thun und Bern orientiert, nur noch auf Erstwohnungsbau konzentriert (insofern die Nachfrage in den entsprechenden Dörfern überhaupt vorhanden ist), Umbauten und Renovationen durchführt oder auch Entlassungen aussprechen muss, resp. die natürlichen Abgänge nicht mehr ersetzen kann. Zurzeit sind noch genügend Baubewilligungen aus der Zeit vor dem März 2012 vorhanden, womit diese Initiative noch weniger spürbar ist. Dies ist aber auch bereits heute regional verschieden.

Wie die Banken bereits kurz nach der Abstimmung geschrieben haben, werden die Preise für bestehende Zweit-Wohnungen nun steigen. In vielen Touristen-Gemeinden sind bis in 3 Jahren alle Neubauten erstellt und verkauft. Danach wird die heute bereits gute Nachfrage nicht kleiner sein, vor allem wird es kaum noch Angebote haben, was automatisch zu Preissteigerungen führen wird. Auch werden die Ausländer im Vorteil sein, zumal diese meistens mehr Eigenkapital mitbringen für den Kauf einer Ferienwohnung, als die Schweizer dies gewohnt sind. Also, wer jetzt eine Ferienwohnung besitzt, ist sicherlich im Vorteil.

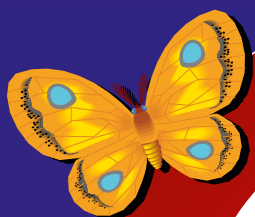
Wie Sie sehen wird die Zweit-Wohnungsinitiative vor allem für die Besitzer von Zweit-Wohnungen ein Vorteil sein. Für uns Einheimische sind zwar die leerstehenden, kalten Betten auch kein Vorteil, doch langfristig werden die Nachteile grösser sein. Unsere Arbeitsplätze im Handwerksbereich sind in Gefahr, die Preise werden nicht geringer und das Angebot wird für uns auch nicht grösser werden. Klar kann Land wieder günstiger gekauft werden, doch wenn die Arbeitsplätze fehlen, dann sind wir ja auch gezwungen umzuziehen. Wir sollten uns also unbedingt Gedanken machen, wie wir diese Herausforderungen, die auf uns zukommen, meistern können.



Daniel Capelli
Geschäftsführer
Martha Ruf
Immobilientreuhand AG
3800 Unterseen
Telefon 033 822 69 55
info@martharuf.ch
www.martharuf.ch

Oldies but Goldies!

Jubiläumfest Alters- und Pflegeheim Birgli
in Brienz vom 6. und 7. September 2014



2 Tage Festen und Feiern!
Jubilieren und Gratulieren!
Verschiedene Attraktionen
und tolle Darbietungen!
Infos: www.altersheim-birgli.ch

Jazz-Matinée
Sonntag, 7. Sept. 10.00-12.00

JUBILÄUMSWOCHENENDE
6. BIS 7. SEPTEMBER 2014
60 Jahre Alters- und Pflegeheim Birgli, Brienz

Herzliche Einladung

PROGRAMM

- Samstag** 14.00 Uhr Konzert der Musikgesellschaft Brienz
15.00 Uhr Auftritt Jodlerclub Bäргеcho
16.00 Uhr Konzert «Astras» (Mundharmonika)
17.00 Uhr Auftritt Jodlerclub Brienz
Mit dabei Gesundheits-Clown Marcel Briand
- Sonntag** 10.00 Uhr Jazz-Matinée mit Brunner's Jazz Combo
mit Brunch (Buffet)
12.30 Uhr Auftritt Gruppe «ad hoc»
13.30 Uhr Auftritt Alphorngruppe Jungfrau
14.30 Uhr Auftritt Steelband «poco loco»
15.30 Uhr Konzert der Musikgesellschaft Brienzwiler
Mit dabei Gesundheits-Clown Marcel Briand

Info-Stand: Spitex Oberhasli Oberer
Brienzersee AG, Stützpunkt Brienz



DIE
JAB
jugendarbeitbödeli

FEIERT
EINE
CHILBI!

20 Jahre

und vieles mehr!

- ➔ Bullen reiten
- ➔ Harassen klettern
- ➔ Mäuse klopfen
- ➔ Dartpfeile werfen
- ➔ Action painting
- ➔ Ventilatorvelo

6. September 2014
14.00 - 21.00 Uhr

Kinderdisco ab 19.00 Uhr

Spätzlipfanne ab 17.00 Uhr
"Es hat solange es hat!"

Kinder- und Jugendarbeit Bödeli
Bahnhofstrasse 5b
3800 Unterseen
www.jabinfo.ch

20 Jahre - 20 Rappen pro Attraktion / Mit Preisen!

Agenda Jugendarbeit Bödeli

August bis Oktober 2014

JUGENDTREFF SIXTYSEVEN

Samstag, 30. August, 20–22 Uhr

Disco \$ #

Donnerstag, 7. August, 16–17 Uhr

Lesetreffen

Mittwoch, 10. September, 17–19 Uhr

Filmabend

Samstag, 20. September, 20–22.30 Uhr

Disco \$ #

Mittwoch, 8. Oktober, 17–19

Filmabend

Donnerstag, 9. Oktober, 16–17 Uhr

Lesetreffen

Dienstag, 14. Oktober, 19.30–21.30 Uhr

Zyklusshow Elternvortrag * #

Samstag, 18. Oktober, 9.30–17 Uhr

Zyklusshow * #

Samstag, 25. Oktober, 20–22.30 Uhr

Disco \$ #

JUGEND und PROJEKTE (ab 12 Jahren)

Samstag, 23. August, 10–18 Uhr

Pumptrack race

Pumptrack Tentvillage Matten

Freitag, 29. August, 16–20 Uhr

Insideoutside

Freitag, 12. September, 14–18 Uhr

Fischen für Jungs * \$ #

Mittwoch, 17. September, 14–16 Uhr

Haarschmuck basteln für Modis \$

Samstag, 20. September, 19–22 Uhr

Offene Moosturnhalle Matten #

Samstag, 18. Oktober, 19–22 Uhr

Offene Moosturnhalle Matten

Samstag, 18. Oktober, 18–21 Uhr

Modidisco Spycher Leissigen #

Freitag, 24. Oktober, 20–22 Uhr

Konzert \$ #

Dienstag, 21. Oktober

Eingabeschluss Videowettbewerb

Samstag, 6. September, 14–21 Uhr,

Tag der offenen Tür, Chilbifest

Die JAB feiert 20 Jahre!

KINDERANGEBOTE

ab 6 Jahren, Eltern willkommen!

Freitag, 15. August, 14–17 Uhr

Schulhaus Unterseen

Mittwoch, 20. August, 14–17 Uhr

Schulhaus Leissigen

Freitag, 22. August, 14–17 Uhr

Schulhaus Bönigen

Mittwoch, 27. August, 14–17 Uhr

Schulhaus Matten

Mittwoch, 3. September, 14–17 Uhr

Schulhaus Leissigen

Freitag, 5. September, 14–17 Uhr

Schulhaus Bönigen

Mittwoch, 10. September, 14–17 Uhr

Schulhaus Interlaken West

Mittwoch, 17. September, 14–17 Uhr

Schulhaus Wilderswil

Freitag, 19. September, 14–17 Uhr

Schulhaus Unterseen

Öffnungszeiten

Sixtyseven

Mittwoch:

16.00 bis 19.00 Uhr

Donnerstag:

16.00 bis 19.00 Uhr

Freitag:

15.00 bis 19.30 Uhr

ab 10 Jahren

Jeweils Disco für alle

ab 12 Jahren

Freitag:

20.00 bis 22.30 Uhr

Informationen und

Beratung

Nach telefonischer

Absprache oder

kurzfristig im Sixtyseven

möglich.

Jugendarbeit Bödeli

Bahnhofstrasse 5b

3800 Unterseen

Telefon 033 823 10 69

www.jabinfo.ch

ANGEBOTE MIT * \$

* Bitte anmelden

unter www.jabinfo.ch

oder per Telefon

033 823 10 69

\$ es wird ein kleiner

Unkostenbeitrag

erhoben

Altersangabe beach-

ten auf extra Flyer

Belvédère

★★★★

Strandhotel & Restaurant

Nationalfeiertag, 1. August 2014

Feiern Sie mit uns den Geburtstag der Schweiz.
Zum Auftakt ein Aperitif gefolgt von einem reichhaltigen
Vorspeisen Büffet mit Schweizer Spezialitäten, servierter
Hauptgang und ein verführerisches Dessertbüffet begleitet
von traditioneller Schweizer Volksmusik zum
Preis von CHF 125.– pro Person. (Inklusive Aperitif,
Menü, Musik und Feuerwerk um 22.00 Uhr)

AIDA – das Musical

Vom 8. Juli bis 28. August auf der Seebühne am Thunersee –
die Broadwayproduktion AIDA
mit Musik von Elton John und Liedtexten von Tim Rice.
Geniessen Sie unser Musical Dinner inklusive Aperitif &
Transfer direkt zum Festgelände hin und zurück.
(Nur auf vorgängige Reservation)

Barbecue im Belvédère Park

Jeden Freitagabend im August.
Erlesene Fleisch- und Fischauswahl auf dem Grill im Park.
Genuss bei einmaligem Ambiente – was wollen Sie mehr!?
Zum Auftakt ein Salat- und Vorspeisebüffet gefolgt von
Fleisch und Beilagen nach Ihrer Wahl. Wählen Sie frei aus den
zahlreichen Fleisch- und Fischspezialitäten so viel Sie mögen
und geniessen zum Abschluss süsse Köstlichkeiten vom Grill.
Dies alles für nur CHF 85.– pro Person!

Belvédère-Brunch mit «The little BIG easy»

Sonntag, 31. Juli 2014 – Blues, Boogie Woogie und Brunch!
Am letzten Sonntag im Monat erleben Sie das reichhaltige
Brunchbüffet (Frühstück-, Vorspeise-, Hauptgang- sowie
Dessertbüffet) CHF 85.– pro Person für das
komplette Angebot inkl. Prosecco. (9.30 bis 14.00 Uhr)
Für musikalische Leckerbissen sorgen
The little BIG easy mit Blues, Boogie Woogie & Dixie.

Mit Bell Well entspannt durch den Sommer

Wussten Sie, dass wir in unserer Wellnessoase eine Vielzahl
von Angeboten für Körper und Geist bieten? Gönnen Sie Ihrer
Haut ein vitalisierendes Peeling für die Sommertage oder
entspannen Sie bei einer unseren zahlreichen Massagen. Die
Angebote eignen sich auch bestens als Geschenk.

Bis bald in Ihrem Belvédère
033 655 66 66
www.belvedere-spiez.ch
info@belvedere-spiez.ch



B Restaurant Burehuus

Ländliche Gastfreundschaft mitten in der Stadt

Gastfreundschaft und Emotionen,
der Ort an dem sich Geniesser treffen

Sonntags-Brunch 2014

1. und 3. August, 7. September, 5. Oktober
Ab 9.30 Uhr erwartet Sie ein bezauberndes
Burebüffet zum Z'mörggele «unverschämt guet».
CHF 35.– pro Person (Reservation erwünscht)

Herz & Rosen Erlebnis

Traumhaft schön dekoriertes Tisch mit Rosenblätter
und Kerzen. 1 Glas Schaumwein, ein köstliches
4-Gang-Menü. 3 rote Rosen zum mitnehmen.
Auf Vorbestellung.

AIDA – Das Musical

Ab 8. Juli bis 28. August 2014 –
«AIDA» auf der Seebühne Thun.
Geniessen Sie ab 17.30 Uhr im Restaurant Burehuus zum
Auftakt ein erfrischendes Aperitif danach ein köstliches
4-Gang-Auswahl-Menü – ein perfekter Sommeranlass.
Gerne bieten wir das «Musical-Gourmet»
auch mit Transfer an.

Sommer-Party mit der Steelband Burgdorf

Samstag, 16. August ab 18.30 Uhr
Vorspeise-, Grill-, und Dessertbüffet. **Wieso denn in die
Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah?**
CHF 65.– exkl. Getränke (Reservation erwünscht)
Ohne Essen Eintritt CHF 10.–

Guggemusik Bödeli Rasselbande Interlaken

Freitag, 22. August 2014 ab 18.30 Uhr
Vorspeise-, Grill-, und Dessertbüffet und vieles mehr
CHF 65.– exkl. Getränke (Reservation erwünscht)
Ohne Essen Eintritt CHF 10.–



Herzlich
willkommen

Hohmadpark, Frutigenstrasse 44, CH-3600 Thun
Telefon 033 224 08 08, Fax 033 224 08 09
info@burehuus.ch, www.burehuus.ch

OBERLÄNDERCHÖRLI
INTERLAKEN

VEREINE 8|14

Chörlistand am Mittwoch, 13. August 2014 auf dem Marktplatz Interlaken!

Oberländerchörli Interlaken, Leitung: Marie Theres von Gunten

Ab 9.00 bis 22.00 Uhr chöit ihr bi üs fol-
gendi feini Sache ha:

- Holzofebrot
- Chäsbrätel
- sälbergmächti Chueche u Turte
- u süsch no viel Süesses
- chalti u warmi Getränk

Am 19.00 Uhr singe mier äs paar Lieder
für öich. Chömet doch cho luege u lose!

Wär Fröid het am Jodelgsang u gärn
bi üs wet mitmache, cha sech gärn bi
üs mäldel! Zuewachs isch bi üs hätzlech
willkomme.

Üse Präsident:
Jürg Häsler
Vorholzstrasse 11 A, 3800 Unterseen
Telefon 033 822 85 46
git öich gärn Uskunft.



Foto: Paul Schenk

Wilhelm Tell – das legendäre Theater

Naturbühnen-Klassiker in neuzeitlicher Faszination!

Die Frauen spielten schon im 13. Jahrhundert eine bedeutende Rolle

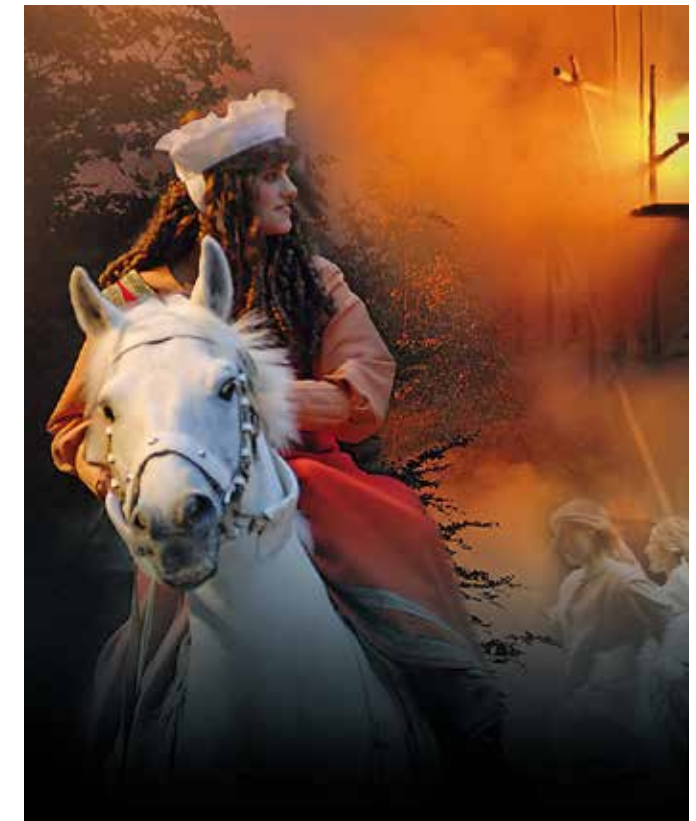
So beispielsweise Berta von Bruneck: Die reiche Erbin aus Habsburg, die dem Gefolge von Gessler zugehört, sich aber für die Freiheit der Eidgenossen einsetzt. Auch Gertrud, Stauffachers Gattin und Hedwig Tell sowie Armgard und Hildegard, die alle ihre Männer unterstützen, durch ihren Scharfsinn lenken und sich mit Leib und Seele der Geschichte widmen. Tragende Rollen, dramatische Dialoge und Frauen-Power werden auch hier zur Legende.

Spieldaten 2014

Dank gedeckter Tribüne finden die Vorstellungen bei jeder Witterung statt.

	Donnerstag	31. Juli
	Samstag	2. August
	Donnerstag	7. August
	Samstag	9. August
N	Sonntag	10. August
	Donnerstag	14. August
	Samstag	16. August
	Donnerstag	21. August
	Samstag	23. August
S	Donnerstag	28. August
D	Samstag	30. August

S	Schülervorstellung	20.00–22.30 Uhr
P	Première	20.00–22.30 Uhr
D	Dernière	20.00–22.30 Uhr
N	Nachmittagsvorstellung	14.30–17.00 Uhr



Preise 2014

CHF 36.–/50.–/62.– (Kinder bis 16 Jahre erhalten 50% Reduktion)
Für Schulen und Vereine führen wir spezielle Gruppenangebote.

Weitere Auskunft und Reservationen:
Tell-Freilichtspiele
Interlaken
Tellweg 5, 3800 Matten
Tel. 033 822 37 22
info@tellspele.ch

Tickets unter

www.tellspele.ch

Fitpoint Trainingscenter 24 Std. Studio

079 311 13 45 – www.interfitness.ch

Preise: Erwachsene Fr. 595.–, Lehrlinge Fr. 495.– im Jahr



feel well fitness



Goldey Bödelibad, Pf 614, 3800 Interlaken
033 822 36 36, www.feelwell-fitness.ch

BMI 30 und mehr?

Verliere Kilos und gewinne Fr. 1000.–

Ein PLUS für DEINE Gesundheit und Fitness!

Ihre Bewegungs- und Gesundheitsexpertin Heidi Matter und Team heissen Sie herzlich willkommen!



Tag der offenen Tür

Samstag, 16. August 2014 von 9 bis 14 Uhr

传统中医

Traditionelle chinesische Medizin

- // Haben Sie Migräne, Kopfschmerzen oder Schwindel?
- // Leiden Sie unter chronischen Schmerzen des Bewegungsapparates?
- // Plagen Sie Suchtprobleme (Rauchen, Esssucht)?
- // Sind Verdauungsstörungen oder Wechseljahresbeschwerden für Sie ein Thema?



Gratis Puls-/Zungendiagnose nach den Methoden der TCM

Aarmühlestrasse 8, Interlaken, Tel. 033 822 22 00
www.china-medizin-interlaken.ch

10 wir feiern Jahre OrthoMedio!

Aktionswoche vom 12.-15. August in SPIEZ
20% RABATT auf allen regulären Schuhen
Gratis-Fussberatung (nur auf Voranmeldung)

elementnails
Nails - Feet - Lashes
079 378 28 35
www.elementnails.com








VERANSTALTUNGEN

August 2014



Dieser Veranstaltungskalender wird ohne Gewähr auf Vollständigkeit veröffentlicht. Diese Auswahl an Veranstaltungen, welche für die einheimischen LeserInnen von Interesse sein könnten, stammt aus den offiziellen Datenbanken von Interlaken Tourismus und Brienz Tourismus. Bei den aufgeführten Veranstaltungen handelt es sich um Kurzeinträge. Um detaillierte Informationen zu erhalten, bitten wir Sie Interlaken Tourismus direkt zu kontaktieren: www.interlaken.ch oder Tel. 033 826 53 00. Besten Dank für Ihr Verständnis.

BUNDESFEIERTAG

Fr. 1.8.	1. AUGUST-FEIER MIT GROSSEM FOLKLORE-UMZUG. Festivitäten zum Nationalfeiertag. Höhenweg, Interlaken. www.interlaken.ch	
Fr. 1.8.	KONZERTE AM NATIONALFEIERTAG 1. AUGUST. Konzerte zum Nationalfeiertag. Festumzug: 15.00 Uhr, Bundesfeier Unterseen: 16.00 und 20.00 Uhr, Konzert vor Victoria-Jungfrau Interlaken: 21.15 Uhr. Festgelände Höheweg, Höhematte, Interlaken. www.mgi-smu.ch	
Fr. 1.8.	KINDERFACKEL-UMZUG. Kinderfackel-Umzug zum Nationalfeiertag. Dorfplatz-Regina, Matten. Ab 21.00 Uhr.	
Fr. 1.8.	ABENDRUNDFAHRT AUF BRIENZERSEE. Die Feuerwerke sind vom Schiff aus besonders eindrücklich zu sehen. Reservation: Telefon 079 422 90 79. Schifffahrt Brienzsee, Interlaken. 20.10 bis 22.50 Uhr.	
Fr. 1.8.	NATIONALFEIERTAG. Traditionelle 1. Augustfeier auf dem Dorfplatz in Habkern mit volkloristischen Darbietungen. Dorfplatz, Habkern. 10.00 bis 23.00 Uhr.	
Fr. 1.8.	1. AUGUST-BRUNCH AUF DEM BAUERNHOF. Familie Häni, Telefon 079 208 96 31. Scheune Bodmi, Habkern. 9.00 bis 13.00 Uhr.	
Fr. 1.8.	1. AUGUST FAMILIENGRILLABEND AUF DER ALP HEUBÜHLEN. Familiengrillabend auf der Alp Heubühlen. Alp Heubühlen, Habkern. Ab 18.30 Uhr. www.habkern.ch	
Fr. 1.8.	1. AUGUSTFEIER. Den Schweizer Nationalfeiertag in Brienz am See erleben mit Festwirtschaft, Musik und See-Feuerwerk. Information: Telefon 033 952 80 80. Kohlplatz, Brienz. www.brienz-tourismus.ch	
Fr. 1.8.	1. AUGUST IN BEATENBERG. Brunch auf dem Bauernhof, Dorffest auf dem Wydiparkplatz mit musikalischer Unterhaltung, Bergfahrten aufs Niederhorn mit besten Blick auf Feuerwerke und Höhenfeuer.	
Fr. 1.8.	1. AUGUST BRUNCH. Brunchen auf 1500 Meter über Meer. Reservation: Telefon 079 303 07 83, 11.00 bis 13.30 Uhr, Restaurant Axalp Stübli, Axalp. 11.00 bis 13.30 Uhr.	
Fr. 1.8.	NATIONALFEIERTAG AUF DEM BRIENZER ROTHORN. Brienz. www.brienz-rothorn-bahn.ch	
Fr. 1.8.	NATIONALFEIER MIT BALLEMBERG-FRÜHSTÜCK. 9.00 bis 13.00 Uhr. Auf dem Platz beim Bauernhaus von Ostermundigen (bei schlechtem Wetter auf der Heubühne) mit Ansprachen.	
Fr. 1.8.	1. AUGUSTFEIER. Traditionelle Feier zum Nationalfeiertag mit Feuerwerk. Kostenlos. Dorfplatz, Iseltwald. www.boenigen.ch	

VOM WANDERSCHUH BIS ZUR ABENDGARDEROBE.



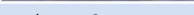
BERG+SEE, HAUPTSTRASSE 131, 3855 BRIENZ. TEL. 033/951'25'21



INTERSPORT

10%
GUTSCHEIN

ÖFFNUNGSZEITEN: MO BIS FR 08.30-12.00 13.30-18.30 UHR SA 08.30-17.00 UHR SO JULI-AUG 10.00-16.00 UHR

Fr. 1.8.	1. AUGUST BRUNCH. Beim Schulhaus am See. Schulhaus, Niederried. 10.00 bis 13.00 Uhr.	
Fr. 1.8.	1. AUGUST DORFMÄRT UND FEST ZUM NATIONALFEIERTAG. Grosser Dorfmarkt, Schütze-Zmorge und Festwirtschaft, Unterhaltung im Festzelt, Gottesdienst, Konzert Daniel Kandelbauer. Parkplatz Aelmattli, Ringgenberg. Ab 9.00 Uhr. www.ringgenberg-goldswil.ch	
Fr. 1.8.	BUNDESFEIER IN OBERRIED. Schiffländte Oberried. Mit der Musikgesellschaft Oberried, Bitschwaldmusik und diversen Gastformationen. Festwirtschaft durch die Feldschützen Oberried.	
Fr. 1.8, Jeden So.	ÄLPLERBRUNCH. Reichhaltigen Buffet mit Produkten aus der Region. Reservation: Telefon 079 422 90 79. Schifffahrt Brienzsee, Lanzenen 1, Interlaken. 10.07 bis 11.20 Uhr.	
Fr.–So. 1.–3.8.	BRIENZERSEE ROCKFESTIVAL. Schweizer und internationale Rockmusik am See. Information: Telefon 033 952 80 80. Brienz. www.brienzseeerockfestival.ch	
Mo.–So. 1.–17.8.	HÜPFBURGEN-FUNPARK. Ein Tag voller Action und Spass im Hüpfburgen-Funpark. Sich amüsieren, spielen, Spass und pures Vergnügen haben. Neuhaus, Unterseen. 10.00 bis 20.00 Uhr. www.funpsportcenter.ch	
Sa. 2.8.	MUSIG UFEM MARKTPLATZ. Ländlermusikspass, Melodien für gute Bauchgefühle. Die Marktplatz-Betriebe wünschen Euch viel Spass bei marktfrischem Sound für hungrige Ohren. Marktplatz, Interlaken. Ab 18.30 Uhr. www.musig-ufem-marktplatz.ch	
So. 3.8.	SONNTAGSBRUNCH. Was gibt es Schöneres an einem Sonntag, als reichlich Zeit, viele Leckereien und eine wunderschöne Aussicht? Reservation: Telefon 033 828 66 66, Metropole Hotel, Höhenweg 37, Interlaken. 10.00 bis 13.00 Uhr. www.metropole-interlaken.ch	
So. 3.8.	SOLO KONZERT. Schon zum 5. Mal unterrichten bekannte Violin-Dozenten Kinder aus ganz Europa nach der Suzuki Methode. Schon die Kleinsten lernen nach dem Gehör ihr Instrument zu spielen. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken. 19.00 bis 20.00 Uhr.	
So. 3.8.	BÄRGDORFET ALP LOMBACH. Berg- und Älplerfest des Jodlerklub Ringgenberg-Goldswil. Bergpredigt, volkstümliche Unterhaltung und Tanz. Grosse Festwirtschaft. Shuttlebus ab Habkern. Lombach, Habkern. Ab 10.00 Uhr. www.ringgenberg-goldswil.ch	
Di. 5.8.	FOLKLOREABEND IN BRIENZ. 20.00 Uhr, Kohlplatz Brienz. Mit der Musikgesellschaft Brienz, Jodlerklub Brienz, Alphornbläser & Fahنشwingen. Festwirtschaft, freier Eintritt!	
Di., Do. 5., 7.8.	BRIENZ BEWEGT. Bewegungsstunde für Jung und Alt. Bei jeder Witterung, kostenlos! Dienstag: Surprise Stunde mit Anita, Bewegung zu fätziger Musik. Donnerstag: Entspannendes Yoga im Stehen. Telefon 033 952 80 80. Kohlplatz, Brienz. 9.30 bis 10.30 Uhr.	
Mi. 6.8.	INTERLAKEN IN CONCERT – TIMELESS SWISS FOLKLORIC. Trychler Matten, Alphornbläser/Fahنشwinger, Jodlerklub und Tambouren Matten. Nur bei guter Witterung. Dorfplatz, Matten. Ab 20.30 Uhr. www.interlaken.ch	
Mi. 6.8.	MONTREUX MEETS BRIENZ JAZZFESTIVAL IM SEEHOTEL BÄREN BRIENZ. 20.00 Uhr. Mit der West Side Big Band, CH. Eintritt frei! Bei schönem Wetter findet das Konzert auf der Seeterrasse statt.	
Mi. 6., 13., 20., 27.8.	4 ELEMENTE-ABENDE «ERDE». Auf Farben und Elemente abgestimmtes Essen im Burgseeli-Restaurant. Am 6.8. «ERDE», am 13.8. «WASSER», am 20.8. «FEUER», am 27.8. «LUFT». Anmeldung: Telefon 079 614 47 73, info@farbtherapie-bioenergie.ch Naturstrandbad Burgseeli, Goldswil. 19.00 bis 21.00 Uhr.	
Do. 7.8.	COMPAGNIE PAS DE DEUX «SOUVENIRS». Das neue Varietéprogramm. Lebendige Reiseerinnerungen mit Witz, Musik und Bewegung. Eintritt: Richtwert CHF 20.–/15.–. Amman-Hofer Platz, Jungfraustrasse 55, Interlaken. Ab 20.00 Uhr.	

Do. 7.8.	OPEN AIR FIDDLEKONZERT. Schon zum 5. Mal unterrichten bekannte Violin-Dozenten Kinder aus ganz Europa nach der Suzuki Methode. Einkaufszentrum Migros, Interlaken West, Interlaken. 14.30 bis 15.30 Uhr.
Do. 7.8.	KONZERT AM SEE. Traditionelle volkstümliche Darbietungen mit Jodel, Musik, Alphornbläser, Fahنشwingen. Schiffstation Bönigen, Bönigen. Ab 20.00 Uhr.
Fr. 8./15./29.8.	TRADITIONELLES FISCHBUFFET. Ab 19.00 Uhr, Hotel Brienz in Brienz. Reservation erwünscht: Telefon 033 951 35 51.
Fr. 8.8.	PLATZKONZERT DES ALPES. Platzkonzert der MG Interlaken & Stadtmusik Unterseen. Restaurant Des Alpes, Höheweg 115, Interlaken. Ab 20.00 Uhr. www.mgi-smu.ch
Fr. 8.8.	ROBERT AGUSTO, CLOWNTHEATER – «ENTREZ». Feinsinnig bewegtes Theater um eine unterhaltsame Suche nach der richtigen Bleibe. Eintritt: Richtwert 20.–/15.–. Amman-Hofer Platz, Jungfraustrasse 55, Interlaken. Ab 20.00 Uhr.
Fr. 8.8.	GROSSES SCHLUSSKONZERT MIT 60 KINDERN. Schon zum 5. Mal unterrichten bekannte Violin-Dozenten Kinder aus ganz Europa nach der Suzuki Methode. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken. 19.00 bis 20.00 Uhr.
Fr. 8.8.	MONTREUX MEETS BRIENZ JAZZFESTIVAL IM SEEHOTEL BÄREN BRIENZ. 20.00 Uhr. Mit den Blue Stone Stompers, CH. Eintritt frei! Bei schönem Wetter findet das Konzert auf der Seeterrasse statt.
Fr. 8.8.	VOLLMOND DINNER AUF DEM NIEDERHORN. Geniessen Sie die Aussicht auf die silberglänzenden Berge im Vollmondschein bei einem gediegenen 3-Gang-Menü. Reservation: Berghaus Niederhorn, Telefon 033 841 08 41. Beatenberg. www.niederhorn.ch
Fr. 8.8.	«WILDERSWIL IN CONCERT». Folklorekonzert mit Jodel, Alphornbläser, Fahنشwingen, Trachtentänzen und volkstümlicher Musik. Das Konzert findet nur bei guter Witterung statt. Bärenplatz, Wilderswil. Ab 20.30 Uhr.
Fr. 8.8.	FOLKLOREKONZERT IN BRIENZWILER. 20.00 Uhr gratis Apéro für Jedermann, 20.30 Uhr Konzert: Musikgesellschaft Brienzwiler, Jodlerinnengruppe Engelhooren, Alphornbläser Fritz Amacher. Mit Festwirtschaft, Eintritt frei!
Fr. 8.8.	DACHKAMMER-KONZERT. Yi Yang, Violine. Spielt Stücke von Paganini und Bach. Geigenbauschule Brienz, Oberdorfstrasse 94, Brienz. Ab 19.00 Uhr. www.geigenbauschule.ch
Fr. 8.8.	PLATZKONZERT IN OBERRIED. 20.00 Uhr, Schiffländte Oberried. Mit der Musikgesellschaft Oberried & Jodlerklub Oberried. Festwirtschaft: Oberried Tourismus. Eintritt frei!
Sa. 9.8.	MÄRLI- UND BASTELNACHMITTAG. Nach dem ersten Teil der Märlistunde können die Kinder noch ein Vogelhaus basteln. Kleinkinder nehmen bitte einen Erwachsenen mit. Burgseeli, Strandbad, Ringgenberg. 14.00 bis 16.00 Uhr.
Sa. 9.8.	ROBERT AGUSTO, CLOWNTHEATER – «NARRENTÄUME!». Weil nichts los ist im Theater schwingt sich ein tollpatschiger Kerl sich auf die Bühne... Eintritt: CHF 20.–/15.–. Amman-Hofer Platz, Interlaken. Ab 15.00 Uhr. www.gauklerfest-interlaken.ch

Wer schon lange wollte aber noch nicht hat, der sollte jetzt. Die Abende werden länger.

brühl roro



a+s design
möbel allenbach
hintergasse 17, 3110 münsingen
031 721 12 36 www.asdesign.ch

Sa. 9.8.	COMPAGNIE PAS DE DEUX – «DIE GLÜCKSGEIGE». Ein Gauklermärchen um einen Spielmann, der seine Geige an den Teufel verkauft. Eintritt: CHF 20.–/15.–. Amman-Hofer Platz, Interlaken. Ab 20.00 Uhr. www.gauklerfest-interlaken.ch
Sa. 9., 23.8.	MORGENFAHRT AUF DEN GIPFEL. Sonnenaufgangsfahrt mit der Dampfbahn. Brienz Rothorn Bahn AG, Hauptstrasse 149, Brienz. Ab 5.30 Uhr. www.brienz-rothorn-bahn.ch
So. 10.8.	ROBERT AGUSTO, CLOWNTHEATER – «NARRENTRÄUME!». Weil nichts los ist im Theater schwingt sich ein tollpatschiger Kerl sich auf die Bühne... Eintritt: CHF 20.–/15.–. Amman-Hofer Platz, Interlaken. Ab 15.00 Uhr. www.gauklerfest-interlaken.ch
So. 10.8.	COMPAGNIE PAS DE DEUX – «EIN MÄRCHEN AUS DER WUNDERKISTE». Ein Grimm-Märchen wird mit Sprache, Musik und Tanz zu neuem Leben erweckt. Eintritt: CHF 20.–/15.–. Amman-Hofer Platz, Interlaken. Ab 16.00 Uhr. www.gauklerfest-interlaken.ch
So. 10.8.	BODE-CHILBI BEATENBERG. 10.30 Uhr Berggottesdienst. Ab 12.00 Uhr Darbietungen der Dorfvereine, diverse Spiele für Gross und Klein sowie Tanz- und Unterhaltung. Bodenalp, Beatenberg. Ab 10.30 Uhr. www.beatenbergtourismus.ch
So. 10.8.	RIEDERN CHILBI. Mit dem Jodlerklub Oberried und diversen Gastformationen. Festwirtschaft durch den Jodlerklub Oberried.
Sa., So. 10., 16., 30.8.	FLOHMARKT KURSAAL GARTEN. Kommen Sie vorbei zu unserem alljährlichen Floh-, Sammler- und Trödlermarkt. Es ist für Jedermann was dabei. Casino Kursaal, Strandbadstrasse 44, Interlaken. 10.00 bis 18.00 Uhr.
Di. 12.8.	KONZERT QUARTETTO BELENA. Das Ensemble spielt Werke von der Renaissance bis zur Gegenwartleichte Klassik, Tänze, Volks- und Filmmusik. Eintritt frei, Kollekte. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken. Ab 20.00 Uhr. www.artos.ch
Di. 12.8.	FOLKLOREABEND IN BRIENZ. 20.00 Uhr, Kohlplatz Brienz. Mit dem Handharmonikaklub, Trachtengruppe, Jodlerklub Bärgecho, Alphornbläser & Fahnschwinger. Festwirtschaft, freier Eintritt!
Mi. 13.8.	INTERLAKEN IN CONCERT – TIMELESS SWISS FOLKLORIC. Trychler Habkern, Alphorngruppe/Fahnschwinger, Jodlerfründe Alpenblick, Trio Matter Steiner. Bei jeder Witterung statt. Kunsthausplatz, Interlaken. Ab 20.30 Uhr. www.interlaken.ch
Mi. 13., 27.8.	JAZZ NIGHT AUF DER VICTORIA-TERRASSE. Reservation: gastronomie@victoria-jungfrau.ch . Telefon 033 828 26 02. Hotel Victoria-Jungfrau, Höheweg 41, Interlaken. Ab 19.00 Uhr. www.victoria-jungfrau.ch
Do. 14.8.	«FRÖHLICHE BLÄSERMUSIK». Das Trio Wendelsee (Stephan Oehrli, Flöte; Samuel Wenger, Oboe; Daniel Arni, Fagott) spielt Werke aus dem Barock und der Klassik. Kollekte (Richtpreis CHF 20.–). Hotel Hapimag, Höheweg, Interlaken. Ab 20.15 Uhr.
Do. 14.8.	SENIORENTANZNACHMITTAGE CASINO KURSAAL 2014. Geniessen Sie einen Tanznachmittag im Casino Kursaal mit verschiedenen Künstlern. Informationen: Casino Kursaal, Strandbadstrasse 44, Interlaken. 14.00 bis 17.00 Uhr.
Do. 14.8.	MONTREUX MEETS BRIENZ JAZZFESTIVAL IM SEEHOTEL BÄREN BRIENZ. 20.00 Uhr. Mit der Blue House Combo, CH. Eintritt frei! Bei schönem Wetter findet das Konzert auf der Seeterrasse statt.
Fr. 15.8.	HARZERABEND. Traditionelle volkstümliche Darbietungen der Harzer (Iseltwaldner). Kostenlos. Iseltwald. Ab 20.00 Uhr. www.boenigen.ch
Fr. 15.8.	MUSIG UFEM MARKTPLATZ. Mr & Mrs Baby, Rockabilly's Peep Show. Die Marktplatz-Betriebe wünschen Euch viel Spass bei marktfrischem Sound für hungrige Ohren. Marktplatz, Interlaken. Ab 18.30 Uhr. www.musig-ufem-marktplatz.ch
Fr. 15.8.	«WILDERSWIL IN CONCERT». Folklorekonzert mit Trachtentänzen, Jodeln, Alphornbläser, Fahnschwinger und volkstümlicher Musik. Das Konzert findet nur bei guter Witterung statt. Bärenplatz, Wilderswil. Ab 20.30 Uhr.

Fr. 15.8.	FOLKLOREABEND IN HOFSTETTEN. Ab 20.00 Uhr, Restaurant Taverne Hofstetten.
Fr.–So. 15.–17.8.	12. WASSERFLUGZEUGTREFFEN. Internationales Wasserflugzeugtreffen auf dem Brienzersee. www.seaplanes.ch . Am Quai, Bönigen.
Fr. 15.8.	VERNISSAGE AUSSTELLUNG «BILDER IM DIALOG». «Bilder im Dialog». Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken. Ab 17.00 Uhr. www.artos.ch
Fr. 15.8.	THEATERDINER «BERLIN GIBT IMMER DEN TON AN». Ab 18.30 Uhr, Grandhotel Giessbach. Volker Ranisch brilliert mit einer heiteren Bummelei durch die Kulisse der Weltstadt. CHF 140.– pro Person mit Apéritif und Menu.
Fr. 15.8.	MONTREUX MEETS BRIENZ JAZZFESTIVAL IM SEEHOTEL BÄREN BRIENZ. 20.00 Uhr. Mit der Sam's Streetband, CH. Eintritt frei! Bei schönem Wetter findet das Konzert auf der Seeterrasse statt.
Sa. 16.8.	TAG DER OFFENEN TÜR ALPINE PERMAKULTUR. Führung durch die Permakultur-Landschaft, Ausstellung über das Projekt, Degustation von Kräuterprodukten, Mittagssbuffet. Schweibenalp. 10.00 Uhr. Anmeldung: sarah.daum@schweibenalp.ch
Sa. 16.8.	CD TAUFUNG UND LÄNDLER OPENAIR. CD Taufe von Chantal Häni, Gewinnerin SF Alperöösli 2013, und 1. Ländler Openair. CHF 10.–. Reservationen: Telefon 079 332 52 69, 033 843 12 66, beatrice.haeni@bluewin.ch . Scheune Bodmi, Habkern. Ab 20.00 Uhr.
Sa. 16.8.	SCHWANDERTAG. Ab 9.00 Uhr, rund um das Gemeindehaus Schwanden. Flohmärt bis 14.00, 10.00 Verkauf von Brot aus Holzofen, 12.00 Mittagessen, 12.30 Kuchbuffet. 18.00 Nachtessen & Steelband Poco Loco.
So. 17.8.	VORTRAG LIVE VON ERICH VON DÄNIKEN. «Die Rückkehr der Götter» – spannender und packender Vortrag vom Bestseller Autor Erich von Däniken. Information: Telefon 033 827 57 57. JungfrauPark Interlaken. Ab 16.00 Uhr. www.jungfraupark.ch
So. 17.8.	PLAUSCHPARCOURS KYNOLOGISCHER VEREIN BRIENZ. CHF 25.–, Brienz. 10.00 bis 18.00 Uhr. Anmeldung: info@dogfysio.ch
Di. 19.8.	FOLKLOREABEND IN BRIENZ. 20.00 Uhr, Kohlplatz Brienz. Mit der MG Brienz, Jodlerklub Bärgecho, Alphornbläser & Fahnschwinger. Festwirtschaft, freier Eintritt!
Mi. 20.8.	4. MATTEN-ABE. Dorfplatz, Matten. Ab 19.30 Uhr.
Mi. 20.8.	MONTREUX MEETS BRIENZ JAZZFESTIVAL IM SEEHOTEL BÄREN BRIENZ. 20.00 Uhr. Mit David Emanuel. Eintritt frei! Bei schönem Wetter findet das Konzert auf der Seeterrasse statt.
Fr. 22.8.	VIVA ITALIA. Buffetabend. CHF 35.– pro Person. Information und Reservation: Telefon 033 828 88 44. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken. Ab 18.15 Uhr. www.artos.ch
Fr. 22.8.	PLATZKONZERT. Platzkonzert der Musikgesellschaft Interlaken & Stadtmusik Unterseen. Informationen: Marktplatz, Interlaken. Ab 20.00 Uhr. www.mgi-smu.ch
Fr. 22.8.	«WILDERSWIL IN CONCERT». Folklorekonzert mit der Ländlerkapelle «Wild/Delaquis». Das Konzert findet bei jeder Witterung statt. Schmiedmatte Pavillon, Wilderswil. Ab 20.30 Uhr
Fr., Sa. 22., 23.8.	INFERNO TRIATHLON. Schwimmen, Road Bike, Mountain Bike, Berglauf. Anmeldung/Information: info@inferno.ch oder Telefon 033 856 86 80. Berner Oberland, Interlaken. www.inferno.ch
Sa. 23.8.	SAGENHAFTE HÖHLENWANDERUNG IM DRACHENBERG. Magisches Naturerlebnis mit Kerzenlicht in den St.-Beatushöhlen. Voranmeldung: Telefon 033 842 16 43, info@beatushoehlen.ch . St. Beatus-Höhlen, Sundlauenen. animahelvetia.ch
Sa. 23.8.	PUMPTRACK RACE. Preise, Schnitzeljagd, Testbikes, Verpflegung, Geschicklichkeitsspiele, Trampolin Bikesession, Bunnyhop Hochsprung. Information: Telefon 033 823 10 69. Pumptrack Tentvillage, Matten. 10.00 bis 18.00 Uhr.

So. 24.8.	DAMPFPARADE DER BRIENZ ROTHORN BAHN. Ab Brienz 9.50 und 14.50 Uhr. Dampfzüge aus drei Generationen fahren gleichzeitig aufs Briener Rothorn! Information & Reservation: Telefon 033 952 22 22.
So. 24.8.	ALPHORN-TREFFEN AUF DER ALP CHÜEMATTE. Alp Chüematte, Beatenberg. Ab 10.30 Uhr. www.beatenbergtourismus.ch
So. 24.8.	« MUSIK & WORT » GOTTESDIENST. Von Narren und Weisen – Jiddische Lieder und Geschichten. Musik: Bobbe Maisses. Wort: Martin Gauch. Reformierte Kirche Brienz, Brienz. Ab 19.00 Uhr. www.kirchebrienz.ch
Mo. 25.8.	MONTREUX MEETS BRIENZ JAZZFESTIVAL IM SEEHOTEL BÄREN BRIENZ. 20.00 Uhr. Mit The Kuhn-Oktett, CH. Eintritt frei! Bei schönem Wetter findet das Konzert auf der Seeterrasse statt.
Di. 26.8.	KONZERT BLASKAPELLE STAUBBACH. Böhmische Träume, mährische Klänge und Polkas mit viel Herz mit der Blaskapelle aus Lauterbrunnen. Eintritt frei, Kollekte. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken. Ab 20.00 Uhr. www.artos.ch
Di. 26.8.	FOLKLOREABEND IN BRIENZ. 20.00 Uhr, Kohlplatz Brienz. Mit dem Jodlerklub Brienz, Handharmonikaclub, Alphornbläser & Fahنشwinger. Festwirtschaft, freier Eintritt!
Do. 28.8.	KONZERT AM SEE. Unterhaltungsabend mit Chor Notabene, Alphornbläser und Fahنشwinger. Kostenlos. Schiffstation Bönigen, Bönigen. Ab 20.00 Uhr.
Fr. 29.8.	SRI LANKISCHES BUFFET. BUFFETABEND. CHF 35.– pro Person. Information und Reservation: Telefon 033 828 88 44. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken. Ab 18.15 Uhr. www.artos.ch
Fr. 29.8.	AUGUSTINMÄRIT. Marktfahrer aus nah und fern bieten auf dem Stadthausplatz und der Oberen Gasse ihre Waren feil. 9.00 bis 17.30 Uhr.
Fr. 29.8.	« WILDERSWIL IN CONCERT ». Folklorekonzert mit Gesang, Jodel, Alphornbläser, Fahنشwinger, Trachtentänzen und volkstümlicher Musik. Das Konzert findet nur bei guter Witterung statt. Bärenplatz, Wilderswil. Ab 20.30 Uhr.
Fr. 29.8.	MONTREUX MEETS BRIENZ JAZZFESTIVAL IM SEEHOTEL BÄREN BRIENZ. 20.00 Uhr. Mit NU DAG, Europa. Eintritt frei! Bei schönem Wetter findet das Konzert auf der Seeterrasse statt.
So. 31.8.	GOTTESDIENST AUF DEM SCHWANDER LEBENSWEG. Treffpunkt 9.45 Uhr, Parkplatz auf der Lamm Schwanden. Spaziergang mit Musik & Wort. Auskunft über Durchführung am 30. August 2014: RegioInfo 1600 / Rubrik 1.
Jeden Mo. + Sa.	SPEZIAL BRUGSEELI OUTDOOR TRAINING. Spezial Burgseeli Outdoor Training mit Martin Ritschel (Fitnesstrainer). Weitere Informationen: Frau B. Schick, Telefon 079 722 68 68. Burgseeli, Strandbad, Ringgenberg. 9.00 bis 10.00 Uhr.
Jeden Mo., Mi., Sa.	GRATIS WALKING TOUR IN INTERLAKEN MIT VIKTOR. 2-stündige Tour mit lokalem Guide Viktor. Spannende und überraschende Ecken von Interlaken. Backpackers Villa Sonnenhof, Alpenstrasse 16, Interlaken. 18.00 bis 20.00 Uhr.
Jeden Mo. + Do.	CYCLING. Cycling, auch «Spinning» genannt, ist gemeinsames Radfahren auf einem speziellen Ergometer. Mit Gästekarte gratis! B. Schick, Telefon 033 822 68 68.
Jeden Mo. + Di.	YOGA NACH SIVANANDA. Hatha-Yoga nach Sivananda. Für Feriengäste stehen Yogamatten zur Verfügung. Gemeindesaal Dindlen, Schulhausstrasse 1, Brienz. 18.30 bis 20.00 Uhr. www.fiinechliinyoga.ch
Jeden Di. + Do.	ALTES SCHULHAUS HABKERN, BIBLIOTHEK. www.altes-schulhaus-habkern.ch
Jeden Di.	KUH-SCHNITZEN IN HOFSTETTEN BEI BRIENZ. 18.00 bis 19.00 Uhr bei Fuchs Holzschnitzkurse. CHF 32.– pro Person; CHF 22.– mit Gästekarte. Anmeldung: Brienz Tourismus, Telefon 033 952 80 80.

Jeden Di. + Fr.	SWISS BARBECUE CRUISE. Die Rundfahrt auf dem Brienersee bietet Ihnen ein köstliches Barbecue, einen erfrischenden Drink und immer eine leichte Seebreeze. Reservation: Telefon 033 826 53 00. Schifffahrt Brienersee, Lanzenen 1, Interlaken. 19.30 bis 21.15 Uhr.
Jeden Di. + Fr.	ALPKÄSEREI BESICHTIGUNG JUSTISTAL. Beim Besuch einer Alpkäserei im romantischen Justistal erfahren Sie, wie echter Alpkäse hergestellt wird. Erwachsene CHF 20.–, Kinder CHF 10.–. Alp Oberhofner, Beatenberg. Ab 7.15 Uhr. www.beatenbergtourismus.ch
Jeden Mi. (ab 14.8.)	FÜHRUNG IN DER GEIGENBAUSCHULE BRIENZ. Jeweils 17.00 Uhr. CHF 15.– pro Person, mit Gästekarte Brienz CHF 10.–. Anmeldung bis Mittwoch 12.00 Uhr bei Brienz Tourismus, Telefon 033 9520 80 80.
Jeden Mi.	SCHACH- UND SPIELABEND IM RESTAURANT STERNEN IN BRIENZ. Ab 19.00 Uhr. Ein Spielabend für Jedermann/frau! Es stehen diverse Spiele zur Verfügung.
Jeden Mi.	DAMPFWÜRSTLIBUMMLER DER BRIENZ ROTHORN BAHN. Abfahrt jeweils 10.00 Uhr ab Brienz. Für CHF 15.– Aufpreis zum regulären Fahrtarif geniessen Sie ein Heizerwürstchen und ein Getränk. www.brienz-rothorn-bahn.ch
Jeden Mi.	BESUCH BEI DER LUFTWAFFE MEIRINGEN. 14.00 Uhr, Flugplatz Meiringen. Anmeldung frühzeitig, bis spätestens Dienstag 12.00 Uhr, bei Brienz Tourismus: Telefon 033 952 80 80.
Jeden Mi.	HALAL BBQ CRUISE. Lassen Sie sich verzaubern von der fernöstlichen Kultur und geniessen Sie eine Abendrundfahrt – ein Erlebnis aus 1001 Nacht. Reservation: Telefon 033 826 53 00. Schifffahrt Brienersee, Lanzenen 1, Interlaken. 19.30 bis 21.15 Uhr
Jeden Mi.	KUHSCHNITZEN. Schnitzen Sie sich ihr persönliches Souvenir. Tourismusbüro, Seestrasse 6, Bönigen. 16.30 bis 18.30 Uhr. www.boenigen.ch
Jeden Mi. + Sa.	BESICHTIGUNG BUNKERANLAGE FISCHBALMEN. Der Infanteriebunker wurde 1941/42 erstellt. Er gehörte zu den Abwehrstellen der Schweizer Armee und ist immer noch voll ausgerüstet. Beatenbucht, Beatenberg. www.beatenbergtourismus.ch
Jeden Do.	DORFRUNDGANG «GESCHICHTE & GESCHICHTEN». Entdecken Sie das historische Wilderswil und erleben Sie die Geschichte des Bauerndorfes am Eingang der Lüttschinentäler. Tourist Information Wilderswil, Kirchgasse 43, Wilderswil. Ab 9.30 Uhr.
Jeden Do.	NATUR- UND WILDBEOBACHTUNG. Ein ortskundiger Wildtierspezialist führt Sie zu den Steinbockkolonien und erklärt Ihnen die Gepflogenheiten der Tiere. Niederhornbahn, Bahnstation, Beatenberg. www.niederhorn.ch
Jeden Do. + Fr.	ABENDFAHRT MIT ÄLPLERBUFFET IM BERGHAUS NIEDERHORN. Jeden Donnerstag- und Freitagabend. Ab Beatenberg. Beatenberg. Ab 16.00 Uhr. www.niederhorn.ch
Jeden Fr.	BESICHTIGUNG FESTUNG WALDBRAND. Die ehemalige Festung Waldbrand, ein Ort der Erfahrung und Erlebnisse hoch über dem Thunersee. Festung Waldbrand, Beatenberg. Ab 14.00 ab 16.00 Uhr. www.beatenbergtourismus.ch
Jeden Sa.	ZMÖRGELE À DISCRETION. Kommen Sie vorbei und geniessen Sie ein leckeres Frühstück. CHF 18.– pro Person. Reservation: Telefon 033 828 88 44. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken. 8.00 bis 11.00 Uhr. www.artos.ch
Jeden Sa.	BROTSTAND. Freuen Sie sich auf diverse Brotsorten der Bäckerei Christen, sowie feine Artos-Spezialitäten. Wir freuen uns auf Ihren Einkauf. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken. 8.30 bis 10.30 Uhr. www.artos.ch
Jeden Sa.	ABENDRUNDFAHRT AUF DEM DS «LÖTSCHBERG». Feiern Sie mit uns das 100-Jahr-Jubiläum des Dampfschiffs «Lötschberg». Tischreservation: Telefon 079 422 90 79. Schifffahrt Brienersee, Lanzenen 1, Interlaken. 19.07 bis 21.53 Uhr.
Jeden So.	SCHWEIZER ABEND IN SAXETEN. Rundfahrt in Interlaken, Fahrt nach Saxeten, Besichtigung Wasserfälle, Welcome-Drink, Auftritt Alphornbläser, Abendessen im Pintli. Ticketkauf: Telefon 033 826 53 00. 18.00 bis 21.30 Uhr. www.interlaken.ch

Jeden So.	BARBECUE BRUNCH. Inkl. 1 Glas Schweizer Schaumwein in unserer Jungfrau Brasserie. CHF 78.– pro Person. gastronomie@victoria-jungfrau.ch. Telefon 033 828 26 02. Hotel Victoria-Jungfrau, Höhweg 41, Interlaken. 11.00 bis 14.00 Uhr. www.victoria-jungfrau.ch
Jeden So.	SONNTAGS BRUNCH IM BERGHAUS NIEDERHORN. Voranmeldung: Telefon 033 841 11 10). Beatenberg. 9.00 bis 13.00 Uhr. www.niederhorn.ch
Täglich	GLYSSIBACH FÜHRUNG. Jeweils 9.30 Uhr. Geführte Wanderung entlang der Schutzbauten. Erwachsene CHF 15.–, Kinder gratis. Reservation bis spätestens am Vortag bei Brienz Tourismus, Telefon 033 952 80 80.
Täglich	RUNDFAHRTEN MIT DER BÖDELIBAHN. Tägliche Rundfahrten durch Interlaken, Matten und Unterseen. Ab der Haltestelle am Höhweg, gegenüber Eingang Kursaal-Park. Informationen: Telefon 079 764 62 60. Interlaken. www.interlaken.ch
Täglich	DER FISCH IST LOS ... AUF DEM DS «LÖTSCHBERG». Auf dem Dampfschiff «Lötschberg» bereitet das Gastro-Lac-Team auserlesene Gerichte mit Fischen aus einheimischen Gewässern zu. Telefon 079 422 90 79. Schifffahrt Brienzsee, Lanzenen 1, Interlaken.
Täglich	SPIELKAJÜTE AUF DEM DAMPFSCHEIF «LÖTSCHBERG», BRIENZERSEE. Spielen, Basteln und Malen auf dem Dampfschiff «Lötschberg», Brienzsee. Für Kinder ab 4 Jahren. Schifffahrt Brienzsee, Lanzenen 1, Interlaken. 11.07 bis 16.53 Uhr. info@bls.ch
Täglich	FÜHRUNGEN RUGENKELLER. Führungen und Apéro's ab 15 Personen. Es wird etwas über Käse und die Geschichte des Berner Oberlandes erzählt. Reservation: www.waldegg-keller.ch, Voranmeldung mindestens 24 Std. vorher. Rugenkeller, Interlaken.
Täglich	HARDER KULM ABENDFAHRTEN. Lassen Sie den Tag gemütlich auf dem Harder Kulm ausklingen. Informationen und Tickets unter: www.jungfrau.ch/abendfahrten. Harder Kulm, Interlaken. 19.00 bis 21.20 Uhr.
Täglich	«BELLINI CHOICE». Profitieren Sie von unserem neuen Angebot und stellen Sie sich aus den einzelnen Gängen Ihr eigenes Menu zusammen. Reservation: Telefon 033 828 66 66. Metropole Interlaken, Höhweg 37, Interlaken. Ab 18.00 Uhr. www.metropole-interlaken.ch
Täglich	ALPHORNPRODUKTION LIVE ERLEBEN. Erleben Sie live, wie ein Alphorn entsteht. Tauchen Sie ein in die Welt dieses Instruments, welches mit seinem mystischen Klang so ganz und gar in die Umgebung ... Habkern. 10.00 bis 17.00 Uhr. www.bernatone.ch
Täglich	BRENNESELN WACHSEN HÖREN – TEEMISCHUNG KOMPONIEREN. Auf einer Erlebniswanderung zeigt Ihnen Kräuterkenner und Drogist Markus Metzger verschiedene Heilpflanzen. Beatenberg. www.naturpur.ch
Täglich	WILDBEOBACHTUNG SCHWENDI BRÖND. Auf der Pirsch mit dem Jäger und Naturmensch Walter Zybach. Auf Anfrage. Hochsitz, Schwendi Brönd, Habkern. www.bergwild.ch
Täglich	HANDWERKSKÜNSTE. Wollten Sie schon immer einmal selbst eine Kette aufziehen? Atelier Holzkristall, Oberdorfstrasse 6, Wilderswil. 16.00 bis 22.00 Uhr. www.holzkristall.ch

AUSSTELLUNGEN IN DER REGION

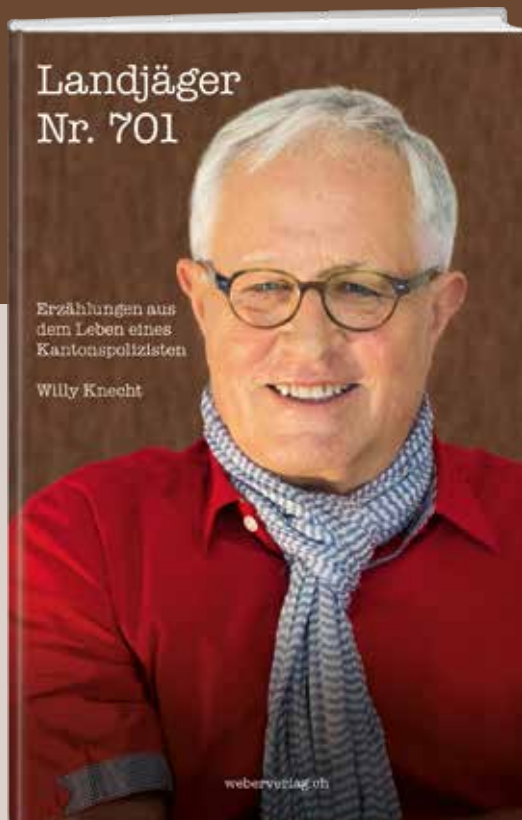
Mi.–Fr. 1., 6.–8., 13.–15., 20.–22.8.	JAPANESE ART TODAY. Japanische Gegenwartskunst. Reservation: info@kunsthauseinterlaken.ch. Kunsthaus Interlaken, Jungfraustrasse 55, Interlaken. 15.00 bis 18.00 Uhr. www.kunsthauseinterlaken.ch
Do.–Sa. 1./2., 7.–9., 14.–16., 21.–23.8.	«BILDWELTEN» ULRICH ELSENER. Verkaufsausstellung im Dorfmuseum. Kostenlos. Alte Pinte Bönigen, Interlakenstrasse 2, Bönigen. 14.00 bis 17.00 Uhr. www.boenigen.ch

Di.–So. 1.–3., 5.–10.8.	KUNSTAUSSTELLUNG SURBEK. Die Verkaufsausstellung ermöglicht einen frischen Einblick in das Werk des Malerpaars. Schulhaus Primarschule, Iseltwald. www.surbek.ch
Mi., Fr. 1., 6., 8.8.	SOMMERAUSSTELLUNG IM DORFMUSEUM. Thema der diesjährigen Ausstellung «Wahrzeichen und Ausblicke – Arbeiten der 8. Klasse der Schule Ringgenberg». Dorfmuseum Schlossweid, Kirchgasse, Ringgenberg. www.ringgenberg-goldswil.ch
Mo.–So. 1., 10.–31.8.	JUBILÄUMSAUSSTELLUNG. Sonderausstellung im Esssaal des Kurhauses: Jubiläum «175 Jahre Schifffahrt Brienzsee» und «100 Jahre Dampfschiff Lötschberg». Eintritt frei. Information: Telefon 033 952 25 25. Grandhotel Giessbach, Brienz. 10.00 bis 18.00 Uhr
Mo.–So. 15.–31.8.	AUSSTELLUNG «BILDER IM DIALOG». Die Besichtigung ist zu bestimmten Zeiten eingeschränkt. Bitte informieren Sie sich vorgängig unter: Telefon 033 828 88 44. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken. www.artos.ch
Jeden Fr.–So.	AUSSTELLUNG. Ueli Mürner aus Reichenbach stellt seine Werke aus. Information: Telefon 078 761 16 15. Burger Galerie, Hauptstrasse 62, Brienz.
Jeden Di.–So.	SONDERAUSSTELLUNG – DIE HÖHEMATTE 1864–2014. Touristik-Museum der Jungfrauregion, Obere Gasse 26, Unterseen. 14.00 bis 17.00 Uhr. www.touristikmuseum.ch
Jeden Mi. + So.	DORFMUSEUM «ALTE MÜHLE». Wechselausstellung über den Flugplatz Interlaken 1939–2014. Gruppenführungen: Telefon 033 822 84 55. Eintritt frei, Spendenkässeli. Dorfmuseum Alte Mühle, Mühlenstrasse 38, Wilderswil.
Täglich	AUSSTELLUNG VOM KÜNSTLER HANSUELI URWYLER. Geboren ist Hansueli Urwyler 1936 in Oey-Diemtigen im Simmental. Seit 1961 arbeitet er als bildender Künstler. IHB spectrum, Centralstrasse 22 (Depot), Interlaken. www.urwyler-hansueli.ch
Täglich	«BLAU HÄLT WEISS». Ausstellung Blauseebild «Blau hält Weiss» vom Künstler Hansueli Urwyler. JungfrauPark Interlaken, Obere Bönigstrasse 100, Interlaken. 10.00 bis 18.00 Uhr. www.urwyler-hansueli.ch
Täglich	SKULPTURSAUSSTELLUNG. Von Dominic Müller in den öffentlich zugänglichen Räumen. Metropole Swiss Quality Hotel Interlaken, Höhweg 37, Interlaken. www.metropole-interlaken.ch
Täglich	SKULP-TOUR 2014. An ungefähr 15 Standorten zwischen dem Ost- und dem West-Bahnhof Interlaken werden monumentale Skulpturen des Künstlers Nicolas Lavarenne ausgestellt. Zusätzlich Werke in Bönigen, Matten und Unterseen, Interlaken.

	GÄSTEPROGRAMM/WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN INTERLAKEN Programm erhältlich bei Interlaken Tourismus, Höhweg 37, Interlaken, Tel. 033 826 53 00.
Nächste Ausgabe	Die VERANSTALTUNGSDATEN können für die AUSGABE SEPTEMBER 2014 bis MONTAG, 4. AUGUST 2014 an folgende Adressen gesendet werden: INTERLAKEN TOURISMUS , Höhweg 37, 3800 Interlaken, Telefon 033 826 53 00, Fax 033 826 53 75, veranstaltungen@interlaketourism.ch, www.interlaken.ch/events oder BRIENZ TOURISMUS , Postfach 801, 3855 Brienz, Telefon 033 952 80 80, Fax 033 952 80 88, info@brienz-tourismus.ch, www.brienz-tourismus.ch

Willy Knecht liest und erzählt aus seinem Buch Landjäger Nr. 701

Werd & Weber Verlag AG



**Freitag, 22. August 2014
um 19.00 Uhr**
**im Dorfmuseum
«alte Pinte» Bönigen**

Eintritt: Fr. 7.– (der Reinerlös kommt einem wohltätigen Zweck zugute.)
Ticket-Reservation: bibliothek@boenigen.ch
oder Telefon 079 377 62 41 (M. Josi)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Bibliothek Bönigen
Harderstrasse 3, 3806 Bönigen

Es gehört wohl zum guten Ton, wenn sich sogenannte VIP-Menschen mit ihrer Biographie zu erklären versuchen. Dieses Buch soll lediglich einem Rückblick in die jüngste Vergangenheit der faszinierenden Polizeiarbeit dienen.

Bis in die 1980er-Jahre galt der Landjäger an seinem Stationierungsort als Respektsperson. Er war für die Bevölkerung aber auch der kleine «Anwalt» für die Behandlung von Alltagsorgen. Er war am Ort ganz einfach ihr Landjäger. Dann erfolgte der Riesenschritt von der mobilen Schreibmaschine hin ins digitale Zeitalter. Vorbei war plötzlich der angesehene Status des ortsansässigen Uniformierten. Die Beziehungen zum

Landjäger gingen verloren. Und heute ist der Autoritätsverlust gegenüber Menschen im öffentlichen Dienst nicht nur bei der Polizei festzustellen. Das Buch beinhaltet aber auch ein Kapitel des jüngsten Balkankrieges mit seinen grausamen Folgen. Willy Knecht lernte das grosse Leid der Menschen im Rahmen seiner Einsätze als Gerichtsexperte kennen und betreut seither Waisen und kranke Kinder im Kosovo.



Kunsthhaus Interlaken

Veranstaltungen im August – TOI Sommer-Jazz-Konzerte

Donnerstag, 7. August, 19.30 Uhr

Eintritt frei

Crazy Mofos **Rock, Funk und Reggae**
Klassiker von Jimi Hendrix bis Dire Straits, von den Red Hot Chili Peppers bis Rumpelstilz und Patent Ochsner ...

Donnerstag, 14. August, 19.30 Uhr

Eintritt frei

Chili Poppers **Rock'n'Roll, Rockabilly**
Dean Wilson und seine Band servieren frischen Rocka-Chilli ... Come on and pop with us!

Donnerstag, 21. August, 19.30 Uhr

Eintritt frei

West Side Big Band **Jazz**
Musik im Stil der Big Bands von Duke Ellington, Count Basie, Glenn Miller, u.a.
Leitung: Matthias Kohler

Donnerstag, 28. August, 19.30 Uhr

Eintritt frei

Tres Pesetas **Spanische Musik**
Beat Ritschard, g, v | Roman Wiedemar, g, v | Andy Maurer, g, v. Das virtuose Trio spielt spanischen Rhythmen, Folk, Bossa Nova und Flamenco ...

Ausstellung Japan Art Today

Nur noch bis 17. August 2014

Werke bedeutender japanischer Künstlerinnen und Künstler aus Deutschland und der Schweiz, darunter eine eindrucksvolle Installation von Chiharu Shiota, die 2015 an der Biennale in Venedig den Pavillon Japans gestalten wird.

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Samstag, 15 bis 18 Uhr

Sonntag, 11 bis 17 Uhr

Montag und Dienstag geschlossen



Hiroyuki Masuyama
Die Teufelsbrücke
(nach W. Turner, 1807)
Led Light Box, 2013

Soirées japonaises zur Ausstellung

Freitag, 8. August, 19.30 Uhr, Kunsthhaus

Originales japanisches Dim-Sum-Essen

Kosten inkl. Essen (ohne Getränke) und Eintritt Ausstellung CHF 28.–, Platzzahl beschränkt.

Freitag, 15. August, 19.00 Uhr, Kunsthhaus

Japanische Teezeremonie

mit Frau Soyu Mukai, Teemeisterin Isshinan, Museum Rietberg, Zürich. Kosten: Teezeremonie inkl. Tee und Eintritt Ausstellung CHF 20.–

Anmeldung 4 Tage im voraus erforderlich
unter: info@kunsthhausinterlaken.ch
oder 033 822 16 61

Kunsthhaus Interlaken
Jungfraustrasse 55
3800 Interlaken
Telefon 033 822 16 61
www.kunsthhausinterlaken.ch

10. Mendelssohn Musikwoche Wengen

16. bis 23. August 2014



Walter Gross



Beatrix Jerie

Konzerte in der reformierten Kirche Wengen

Samstag, 16. August, 17.30 Uhr
Prazak Quartett, Prag und Donnacorda Quartett, Antwerpen
Werke von Niels W. Gade, Dmitri Schostakowitsch und Felix Mendelssohn

Sonntag, 17. August, 17.30 Uhr
Cuarteto Casals, Barcelona
Werke von W.A. Mozart, Joseph Haydn und Felix Mendelssohn

Dienstag, 19. August, 20.00 Uhr
Internationales Bläserquintett
Werke von Paul Hindemith, Ferenc Farkas, Felix Mendelssohn, Samuel Barber und György Ligeti

Mittwoch, 20. August, 17.00 Uhr
Jubiläumskonzert
Volker Biesenbender & La Banda Ki
Kunst- und Volksmusik aus Europa

Freitag, 22. August, 20.00 Uhr
Maria Gabrys, Warschau
Klavierwerke von Franz Schubert, Felix Mendelssohn und Frédéric Chopin

Samstag, 23. August, 20.00 Uhr
Guarneri Trio, Prag
Werke von W.A. Mozart, Bohuslav Martinu und Felix Mendelssohn

Rahmenveranstaltungen

Sonntag, 17. August, 10.00 Uhr
Festgottesdienst in der reformierten Kirche
Donnacorda Quartett, Antwerpen

Mittwoch, 20. August, 15.15 Uhr
Treffen mit Musik und Lesungen an der Mendelssohn Gedenkstätte Eigerhübel

Auskünfte und Platzbestellungen
Tourist Information, 3823 Wengen
Telefon 033 856 85 85
www.mendelssohn-wengen.ch
info@wengen.ch

Es freuen sich auf Ihren Besuch
Walter Gross, Präsident des Vereins Mendelssohn Musikwoche Wengen und des Organisationskomitees und Beatrix Jerie, Basel, Künstlerische Leitung



Die sanften und wohltuenden Klänge von verschiedenen Naturtoninstrumenten nehmen dich mit auf eine Reise zu dir. Dabei erlebst du tiefe und heilsame Entspannung und schöpft neue Kraft und Energie.

**Montagsmorgen
von 9.30 bis 10.30 Uhr
Spielmatte 3, 3800 Unterseen**

Daten, Info und Anmeldung:
Irene Istanto, 079 136 67 52
www.irene-istanto-klangerreisen.com

Kochen ist Leben.

IDEEN FÜR KÜCHEN, FENSTER UND INNENAUSBAU



Bei uns bedient Sie der Chef persönlich. Sie haben im gesamten Projekt den gleichen Ansprechpartner, der Sie kompetent berät, den Kochraum sorgfältig plant und mit grosser Erfahrung in Ihrem Eigenheim einbaut. So bleibt für Sie mehr Zeit zum Kochen und Leben.

CHUCHI WYSS

KÜCHEN SCHREINEREI INNENAUSBAU

Besuchen Sie uns auf dem Bödli:
CHUCHI WYSS GmbH · Weissenaustrasse 72
3800 Unterseen bei Interlaken · www.kuechentrend.ch

MINERGIE
FACHPARTNER

Der Schreiner
Ihr Meister

Piatti
Fachhändler

VICTORIA-JUNGFRAU
Tenniscenter
Interlaken



**Tennisschule Keller
Sport und Spass
für Gross und Klein**



Martin Keller



Tennisunterricht

- Bambinikurse: Kinder bis 6-jährig
- Schülerkurse: Anfänger bis Fortgeschrittene
- Erwachsenenkurse: Einzel-/Gruppenunterricht
- Ferienkurse: für Junior/Innen



Tennisplatzbetrieb

- 2 Hallenplätze
- 2 gedeckte Sandplätze „French Court“
- 3 offene Sandplätze



Shop

- 24-Stunden Bespannungsservice
- Tenniszubehör und Tennisbekleidung

Höheweg 41, 3800 Interlaken
Tel. 033 828 28 55, Fax 033 828 28 65
tenniscenter@victoria-jungfrau.ch
www.tennisschule-keller.ch





Modelleisenbahnfreunde
Eiger Zweilütschinen

staunen – erleben – geniessen

- > jeden donnerstag & freitag von juli - september abends aufs niederhorn
- > vollmond-dinner im berghaus niederhorn bis mitte oktober
- > naturparadies mit 120 km wander- und spazierwegen

Telefon 033 841 08 41
niederhorn.ch



SOMMER-SONNTAGE IM SUPERMARKT.

Liebe Kundinnen, liebe Kunden

Neu haben wir vom **13. Juli bis 24. August 2014 jeden Sonntag im Migros-Supermarkt Wilderswil** wie folgt für Sie geöffnet:
10.00 – 19.00 Uhr

Ihr Migros-Team Wilderswil



MIGROS
Ein M besser.

Wilderswil

Tag der offenen Türe Samstag und Sonntag, 30. und 31. August 2014

Unsere Modelleisenbahnanlage in Spur H0 und H0m ist von 10.00 bis 17.00 Uhr in Betrieb.



Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Modelleisenbahn und verfolgen Sie die Züge auf der 12 x 6 m grossen Anlage – ein Erlebnis für Gross und Klein. In der Festwirtschaft bieten wir feine Steaks und Bratwürste vom Grill.

Für die Kinder verkehrt eine Kleinbahn zum Mitfahren.

Öffnungszeiten

Samstag und Sonntag,
30. und 31. August 2014
10.00 bis 17.00 Uhr, Eintritt frei



Standort

Zweilütschinen, hinter Depot BOB (ab Bahnhof signalisiert)

Anreise

Bitte benützen Sie die Parkplätze beim Bahnhof Zweilütschinen oder reisen Sie mit dem öffentlichen Verkehr an.



Steiner & Söhne Plattenbeläge und Cheminéebau GmbH



3800 Unterseen Eichzun 4

Natel 079 311 05 47

Telefon 033 822 35 34

Telefax 033 822 35 50



André Steiner Thomas Steiner
Geschäftsführer

www.steiner-soehne.ch
info@steiner-soehne.ch

*Die neue Generation von
Balkon- und Terrassenböden ...*

*Keramikplatten im Splitt die
pflegeleichte und moderne Art.*

*Gerne beraten wir Sie in unserer
Ausstellung Eichzun 1, Unterseen*



READY SET AYGO



TOYOTA

ALWAYS A
BETTER WAY



Bei uns erhältlich ab 12. August 2014

garage
zimmermann ag
unterseen

www.garage-zimmermann.ch

Garage Zimmermann AG
Offiz. Toyota-Vertretung
Seestrasse 109
3800 Unterseen
033 822 15 15

**Ihre Vertrauensgarage
im Berner Oberland**

Der trendige Lifestyle-Flitzer
erobert das Böödeli!
Ab nur Fr.13'900.-

Die genauen technischen Daten, Verbrauchsangaben, Ausstattungsvarianten und Preise sind noch unbekannt.

Ulrich Elsener – «Bildwelten»

Verkaufsausstellung bis 24. August 2014



Fotomontage
Patrizia Langella

Die Ausstellung «Bildwelten» in Bönigen versammelt Arbeiten aus den letzten zwei Jahrzehnten und dokumentiert eine Entwicklung im Schaffen von Ulrich Elsener in dem Sinne, als er von der reinen gegenständlichen Malerei zur Kombination von Malerei/Zeichnung und reproduziertem Material übergeht.

Alte Pinte Bönigen
Museum | Galerie | KulturRaum
Interlakenstrasse 2, 3806 Bönigen

Öffnungszeiten

Donnerstag, 14 bis 17 und 19 bis 21 Uhr
Freitag und Samstag, 14 bis 17 Uhr
Sonntag, 14 bis 17 Uhr

Offene Sonntage:
3. und 24. August 2014

Geschlossen:
Freitag, 1. August 2014

KOSMETIK
HARMONIE

Manicure mit Rosen-Maske

Verwöhnung mit einem Hauch von Luxus: Handmassage mit feuchtigkeitsspendender Lotion & ätherischem Rosenöl, danach eine Maske mit Rosenblättern und zur Entspannung eine Tasse Rosentee! **Fr. 69.-** (statt Fr. 80.-), ca. 1 1/2 – 2 Std.

Hauptstrasse 47, 3800 Unterseen, Tel. 033 821 16 00
www.kosmetik-harmonie.ch

Gültig bis 30. 9. 2014 – bitte inserat mitbringen.

BailArte
Tanz und Lebensfreude Salsa cubana

Reggaeton
Mo, 4. Aug.–8. Sept. 14 (6x) 18.30–19.25 Uhr. Fr. 117.–

Zumba
Mo, 4. Aug.–8. Sept. 14 (6x) 19.35–20.30 Uhr. Fr. 117.–

Salsa Anfänger
Mo, 4. Aug.–8. Sept. 14 (6x) 20.35–21.35 Uhr. Fr. 132.–

Salsa Ladystyle
Di, 5. Aug.–9. Sept. 14 (6x) 18.30–19.25 Uhr. Fr. 117.–

Zumba
Di, 5. Aug.–9. Sept. 14 (6x) 9.35–10.30 Uhr. Fr. 117.–
Di, 5. Aug.–9. Sept. 14 (6x) 19.35–20.30 Uhr. Fr. 117.–

Bachata/Merengue
Di, 5. Aug.–9. Sept. 14 (6x) 20.35–21.35 Uhr. Fr. 117.–

Zumba für Kinder und Jugendliche 9–14 Jahre
Mi, 13. Aug.–17. Sept. 14 (6x) 14.00–15.00 Uhr. Fr. 90.–

HipHop/Streetdance für Kinder und Jugendliche 9–14 Jahre
Mi, 13. Aug.–17. Sept. 14 (6x) 15.00–16.00 Uhr. Fr. 90.–

HipHop für Fortgeschrittene ab 18 Jahre
Mi, 13. Aug.–17. Sept. 14 (6x) 18.15–19.45 Uhr. Fr. 130.–

BailArte
Kammstrasse 11, 3800 Interlaken
Telefon 076 421 41 86
info@bailarte.ch, www.bailarte.ch

Ringgenberg
Goldswil Niederried
Interlaken-Switzerland

KIRCHGEMEINDE
RINGGENBERG

Sommerkonzert im Burghof Ringgenberg

Freitag, 15. August 2014 um 20.00 Uhr

Crazy Mofos – Pop-Rock, Mundart. Gerngehörtes und Altbewährtes neu interpretiert

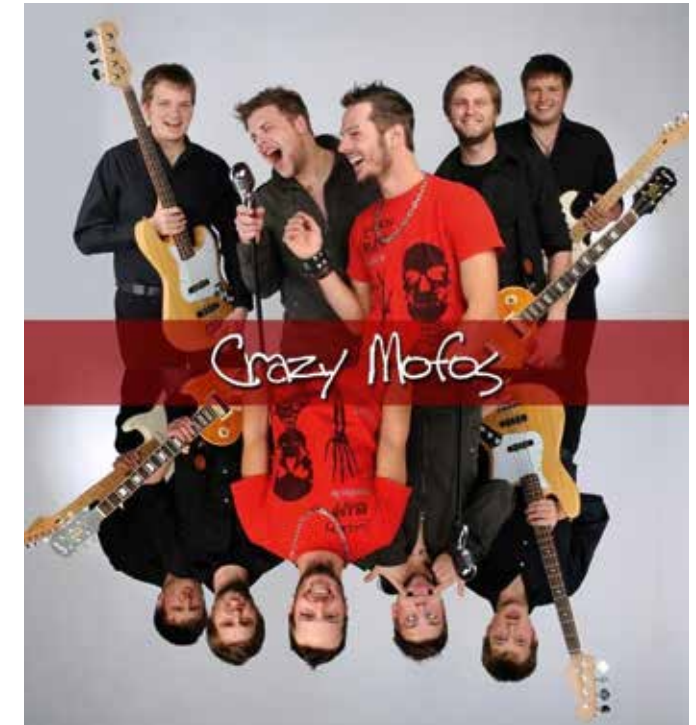
Die 5 Jungs (zwischen 24 und 26 Jahren) kennen sich schon lange, die Band gibt es nun seit dreieinhalb Jahren in dieser Konstellation.

Das Repertoire der Crazy Mofos besteht aus Coversongs ihrer grossen Idole wie Jimi Hendrix, Tom Petty and the Heartbreakers oder den Dire Straits.

In den letzten Jahren hat die Band vor allem im Genre Mundart ihr Repertoire aufgerüstet, Covers von Rumpelstilz, Polo Hofer und Patent Ochsner bilden das sogenannte Mundartset.

Das musikalische Spektrum der Band ist relativ breit gefächert und reicht von den 60ern bis zur Gegenwart und beinhaltet viel Rock, viel Blues, aber auch Funk, Reggae und Gerngehörtes ;-)

- Thom Schlüchter, vocals
- Florian Feuz, guitar, bass
- Roger Imboden, guitar, bass, vocals
- Christoph Buchs, bass, keys, vocals
- Simy Trolliet, drums, percussion



Freie Kollekte / Pausengetränk

Bei schlechter Witterung findet das Konzert in der Burgkirche statt.

HOTEL BÄREN

Barbecue-Plausch im Bären Wilderswil

Jeden Mittwochabend ab 19.00 Uhr

Geniessen Sie auf unserer wunderbaren Aussichtsterrasse gluschtige Grillspezialitäten mit einem grossen Salatbuffet à discrétion CHF 39.00 pro Person

Hotel Bären Wilderswil

Das Original „Schweizerische Gemütlichkeit“
Oberdorfstrasse 1 3812 Wilderswil
www.baeren.ch

Wir freuen uns auf Ihre Tischreservation
Erika & Bernard Müller

Noss Schulzentrum
Schlösslistrasse 7 3700 Spiez
Tel. 033 655 50 30

NOSS

Start unserer erfolgreichen kaufmännischen und medizinischen Lehrgänge!

ab Oktober 2014

Bürofachdiplom VSH
Dauer: 1 Jahr
Kurstag: Mittwoch

Med. Sachbearbeiterin+
Dauer: 1 Jahr
Kurstag: Donnerstag

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

die noss in spiez macht schule 033 655 50 30

noss.ch

Schulzentrum



Andrea Kölliker
dipl. Integral Coach ECA
Therapeutin und Ausbilderin
AUNDA-Healing
Supporterin in Angst- und
Stress-Situationen

Mehr Infos auf
www.spirit-of-life.com



Gesundheitspraxis Violaïne Penta

Praxis für naturheilkundliche Therapieverfahren

Folgendes biete ich an:

- Phytotherapie (Pflanzenheilkunde)
- Bachblütentherapie
- Homöopathie
- Auriculotherapie (Therapie über Akupunkturpunkte am Ohr)
- Fussreflexzonen Massage
- Massagen, Wirbel- und Gelenktherapien
- Orthomolekulare Medizin
- Ausleitverfahren
(Schröpfen, Bauscheidtieren, Schwermetallausleitung)
- Biochemische Funktionsmittel nach Dr. Schüssler

Welche Beschwerden und Krankheiten können naturheilkundlich therapiert werden:

- Verdauungsbeschwerden, Magen-/ Darmbeschwerden
- Immunschwäche
- Blasen-/ Nierenbeschwerden
- Rheumatische Erkrankungen und Gelenksbeschwerden
- Hauterkrankungen wie Neurodermitis, Akne
- Nahrungsmittelintoleranzen, Allergien, Heuschnupfen
- Kopfschmerzen, Schlafstörungen, Hyperaktivität, usw.....

Krankenkassenanerkennung
Spielmatte 3, 3800 Unterseen, 078 690 40 07
www.gesundheitspraxis-violaine.ch

95 Jahre Heimatwerk Interlaken

Heimarbeit mit «anständigen Löhnen» zu fördern, war das Ziel vor fast hundert Jahren. Heute bieten die Heimatwerke Geschenkartikel an, die den Stempel «SWISS MADE» zu Recht verdienen.



**Das Radio mit den
meisten regionalen
Informationen im
BeO-Land!**

morgens, mittags, abends

jeweils im Halbstundentakt

96.8 MHz

aktuelle Informationen auch unter:

www.radiobeo.ch

Aluminium-Fensterläden



- Schaufensteranlagen
- Treppen
- Geländer
- automatische Tore und Türen
- Garagen und Garagentore
- Wintergärten
- Fenster
- Fenstergitter
- Aluminiumfensterläden
- Unterstände/Zäune

Metallbau, Garagen und Tore
Rugenstrasse 31, 3800 Matten
Tel. G 033 822 88 28
Fax 033 822 88 29
www.zwahlen-metallbau.ch

Albert Zwahlen

Wir liefern Storenstoff
und überziehen alte Storen!

Vor 95 Jahren – der Erste Weltkrieg hatte im Berner Oberland wirtschaftlich seine Spuren hinterlassen – gründeten ein paar mutige Männer den Verein für Heimarbeit im Berner Oberland. Oberstes Ziel war, der Bergbevölkerung einen Nebenverdienst zu anständigen Löhnen zu ermöglichen. Schon bald begannen in vielen Stuben gegen tausend Frauen mit der Produktion von Textilien, die sich in gemeinsamen Läden gut verkaufen liessen. Einer davon war das Geschäft am Höheweg in Interlaken. Weitere Niederlassungen unter dem Namen Berner Heimatwerke folgten in Spiez, Bern und Biel. Aus einer Notlage heraus entstanden, haben sich die Aufgaben der Hei-

matwerke in den letzten Jahrzehnten grundlegend gewandelt. Heute spezialisieren sich die Heimatwerke auf den Vertrieb von Schweizer Kunsthandwerk. Hergestellt in Werkstätten vieler kreativer Handwerker oder gemeinnützigen Institutionen. Ihre mit viel Liebe hergestellten Artikel finden hier Kundinnen und Kunden, die Freude haben an einem Geschenk, das zu Recht den Stempel «SWISS MADE» trägt.

Wir sind im Heimatwerk für Sie da
Montag bis Freitag, 9.00 bis 19.00 Uhr
Samstag, 9.00 bis 16.00 Uhr
Sonntag, 11.00 bis 16.00 Uhr

Heimatwerk Interlaken
Höheweg 115
3800 Interlaken
Telefon 033 822 16 53

HOTEL
Seiler au Lac

GUTSCHEIN

Als Apéro vor dem Essen erhalten Sie ein **Glas Weisswein, Prosecco oder Fruchtsaft**. Einzulösen im Seerestaurant «La Gare» im Hotel Seiler au Lac in Bönigen. (Gültig bis Ende August 2014)

Speziell für heisse Tage: Sommerteller mit Fisch oder Fleisch, garniert mit frischen Salaten und als Beilage Wasabi- und Tartaresauce, Spezialbutter und Mango-Relish.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! E. + R. Zingg-Dinkel und Team

Hotel Seiler au Lac · 3806 Bönigen bei Interlaken · Eine Oase inmitten der Hektik
www.seileraulac.ch · hotel@seileraulac.ch · Telefon 033 828 90 90 · Fax 033 822 30 01



SEEHOTEL BÖNIGEN **RESTAURANT ELEMANT**

SCHÖNE AUSSICHTEN IM SEEHOTEL!
Entspannen Sie sich beim Ausblick auf den Brienersee und geniessen Sie das Ambiente im RESTAURANT ELEMANT!
Familien Hohermuth & Budd | 3806 Bönigen/Interlaken | Tel. +41 (0)33 827 0770 | www.seehotel-boenigen.ch

Plissees – lassen jedes Fenster im besten Licht erscheinen.



Gratis Beratung und Montage durch Ihren Fachmann



Haus für schönes Wohnen
Hauptstrasse 109 · 3855 Brienz
Telefon 033 951 19 64 · fluebo.ch

Herzlich und kompetent

Ansprechpartner



Thomas Rubin



Daniel Abegglen



Roland Ernst



Jakob Zürcher

Thomas Rubin • Bestattungsdienst

Interlaken Telefon 033 823 30 35 · Brienz Telefon 033 951 10 00 · www.thomasrubin.ch



Openairkino Bodeli

Auf dem Stadthausplatz in Unterseen, 7. bis 9. August 2014
Filmbeginn 21.15 Uhr, Kinobar ab 20.00 Uhr, Eintritt frei

Donnerstag, 7. August 2014

**Ein Fisch namens Wanda
Gauernerkomödie, 1987**

4 Freunde planen einen Raubüberfall, der auch erfolgreich durchgeführt wurde. Als es dann ans Teilen geht, ist Schluss mit der Gemeinsamkeit. Otto wird an die Polizei verpöfien, eine Augenzeugin muss aus dem Weg geräumt werden, und plötzlich ist die Beute mit den Diamanten spurlos verschwunden. Es handelt sich hier um eine einfallreiche, witzige und chaotische Gauernerkomödie, von der sie nie gedacht hätten, dass sie ein gutes Ende nehmen würde.

Freitag, 8. August 2014

**Der Clou (orig. the sting)
Gauernerkomödie, 1973**

Der Clou ist einer der beliebtesten Filme aller Zeiten. Er wurde mit 7 Oskars ausgezeichnet. Eine intelligente Komödie um einen Ganoven und einen charmanten Trickbetrüger. Die ganze Handlung spielt in den dreissiger Jahren. Gemeinsam rächen sich die beiden an einem skrupellosen Gangsterboss für die Ermordung ihres Freundes. Mit einer handverlesenen Gruppe von kleinen Gaunern gelingt es ihnen, den Feind beim grössten Bluff der Leinwandgeschichte gründlich auszunehmen.

Samstag, 9. August 2014

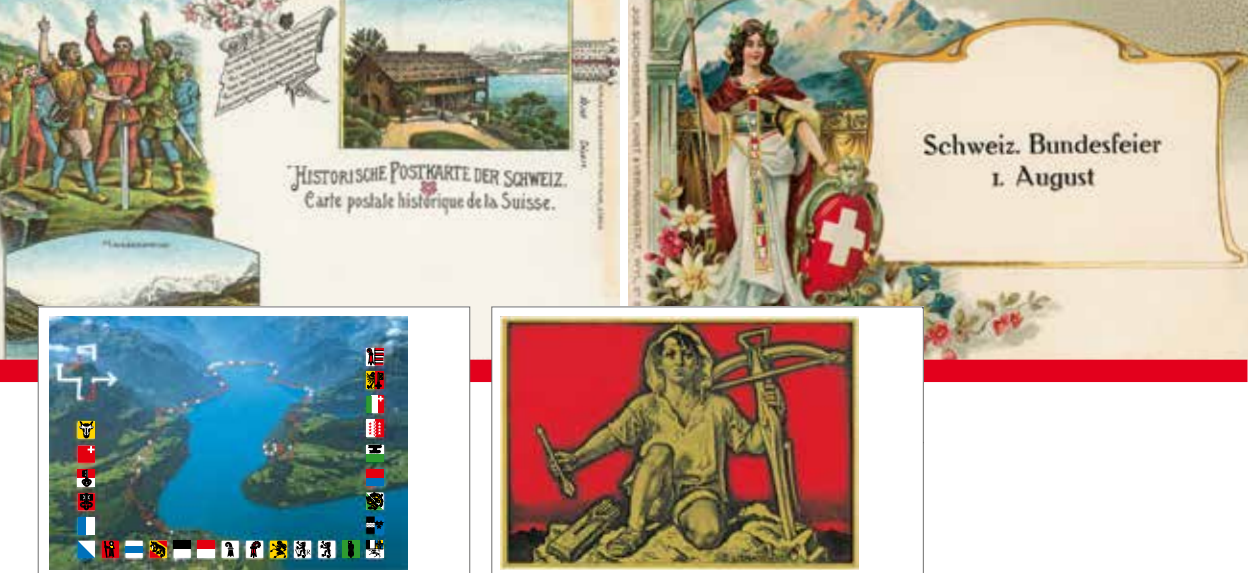
**Catch me if you can
Gauernerkomödie, 2002**

Frank W. Abagnale (Leonardo di Caprio) war nicht nur als Arzt und Rechtsanwalt erfolgreich, sondern auch als Kopilot einer grossen Fluglinie. Gelernt hat er allerdings keinen dieser Berufe. Abagnale ist ein Meister der Täuschung. FBI-Agent Carl Hanratty (Tom Hanks) hat ihn allerdings bald schon im Visier. Er will Frank fassen und vor Gericht bringen. Dieser ist ihm jedoch immer einen Schritt voraus und macht sich einen Spass daraus, seinem Verfolger kleine Köder vorzuwerfen, damit die Jagd weiter geht.

Mehr Informationen unter:
www.openairkino-bodeli.ch

- Unterstützt durch
- EP:Amadeus HiFi,
 - TV, Multimedia AG
 - Schwarzenbach
 - Gerüstbau AG
 - Die Mobilair,
 - Generalagentur Interlaken-Oberhasli
 - Gemeinde Unterseen
 - IBI Industrielle Betriebe Interlaken
 - Raiffeisenbank Jungfrau
 - Rugenbräu AG
 - Schlaefli & Maurer AG
 - von Allmen
 - Architekten AG





Mobilitätskurs

Im Alltag sicher unterwegs

Unterwegs tun sich ältere Menschen oft schwer – zum Beispiel im Umgang mit Billettautomaten. Ein halbtägiger Kurs verschafft mehr Sicherheit.

Reisen mit dem öffentlichen Verkehr ist heute einfach, bequem, günstig und sicher, doch die Hektik auf der Strasse oder die neuen Billettautomaten verunsichern viele Menschen. Experten des öffentlichen Verkehrs und der Polizei vermitteln Ihnen Grundlagen damit Sie sicher unterwegs sein können.



Mobilitätskurs «mobil sein & bleiben»

Ort: Interlaken, Hotel Artos Interlaken, Alpenstr. 45
(Kursende beim Bahnhof Interlaken West)

Datum: 9. September 2014

Zeit: 8.30 bis 12.00 Uhr

Kosten: Fr. 20.–

Der Kurs findet bei jeder Witterung statt. Das Tragen von wetterfester Kleidung wird empfohlen.

Infos und Anmeldung

Pro Senectute Berner Oberland

3601 Thun

Telefon 033 226 70 70

b+s.oberland@be.pro-senectute.ch

Anmeldefrist bis 2 Wochen vor Kursbeginn.

www.mobilsein.ch

DR. GUIDO A. ZÄCH 100 BUNDESFEIERKARTEN SCHWEIZER 1. AUGUST POSTKARTEN 1891–1991

Dr. Guido A. Zäch besitzt die grösste Sammlung von Schweizer Bundesfeierkarten! Ein Stück Schweizer Geschichte sorgfältig dokumentiert.

Bundesfeierkarten sind Zeitzeugen in Form kleiner Kunstwerke, geschaffen von Schweizer Künstlern, mit Texten, die zum Nachdenken anregen oder zum Schmunzeln verleiten. Sie sind Grussbotschaften in alle Welt und Kartengrüsse aus sämtlichen Erdteilen zurück in die Heimat. Sie sind Zeugnisse der Verbundenheit unter Bekannten, Freunden und Angehörigen im In- und Ausland, Ausdruck schweizerischer, aber auch weltoffener Zusammengehörigkeit. Mittels Bundesfeierkarten wurde Schweizer Geschichte für zwei Generationen visualisiert. In hohen Auflagen wurden Bilder aus der Geschichte und Werte des Landes in die Bevölkerung hinausgetragen.



DR. GUIDO A. ZÄCH 100 BUNDESFEIERKARTEN SCHWEIZER 1. AUGUST POSTKARTEN 1891–1991

100 Postkarten, 11,5 x 17 x 5,5 cm, Box
ISBN 978-3-03818-012-8, CHF 29.–
Erscheint im Juni 2014

Bitte senden Sie mir ___ Ex. «SCHWEIZER 1. AUGUST POSTKARTEN 1891–1991»
zum Preis von je Fr. 29.– (inkl. Versandkosten)

Name/Vorname _____ Datum _____

Adresse/PLZ/Ort _____ Unterschrift _____

Talon einsenden/faxen an: Weber Verlag AG, Gwattstr. 144, 3645 Thun/Gwatt, Fax 033 336 55 56.
ODER BESTELLEN SIE ONLINE ODER PER MAIL: www.weberverlag.ch, mail@weberag.ch



Jeweils Freitag um 18.15 Uhr Buffetabend!

- 01. Aug 1. August-Bufferet,
Live-Musik: Duo Lombach
- 08. Aug Grill- und Salatfestival
- 15. Aug Röstifestival
- 22. Aug Viva Italia
- 29. Aug Sri Lankisches Buffet

CHF 35.00 pro Person inkl.
Salat- oder Antipastibuffet sowie Dessertbuffet

Wir freuen uns auf Ihre Reservation!
Hotel Artos Interlaken, Alpenstrasse 45
Tel. 033 828 88 44, www.artos.ch



Therapieformen und Anwendungen:

- Klangschalen
Massage-Therapie
- Stone/La Stone
Massage
- Aromatherapie
- Klassische Massage
- Energiearbeit
- Einzel-/Gruppen-
Meditationen nach
OSHO

Fitness und Kurse:

- Aqua Fitness
- BBP (Bauch Beine
und PO)
- Gymnastik
- Ernährung
- Individueller Kurs auf
Anfrage

Annelies Schild-Leimer

Dipl. Wellnesstrainerin
Klangschalenthérapeutin
Meditationslehrerin

079 277 07 06 · 033 951 33 76
Wellenacher 22A · 3800 Unterseen
schild-leimer@quicknet.ch · www.anneliesschild.ch

URCHIGES RINGGENBERG



Mittwoch, 6. August, ab 17.00 Uhr

Grosser Festakt bei der geschichtsträchtigen
Häusergruppe Schlossweid und im Burghof.

- Brotbacken
 - Kreidenmalen und Kinderschminken
 - Folkloristische Darbietungen
 - Konzert im Burghof
 - Kirchenführung
 - Festwirtschaft mit Burgbier, Kuchenstand des Frauenvereins
- Findet nur bei schöner Witterung statt! (Verschiebedatum 13.8.2014)
Informationen: Tourist Information Ringgenberg, Tel. 033 822 33 88

Stand up Paddling

ein Spass für Gross und Klein

Für Vereine, Gruppen, Teams oder Familien

Unser Base Camp ist beim **TCS Camping Seeblick**,
Campingstrasse 14, 3806 Bönigen
Bei schönem Wetter sind wir von «SUP fit&fun» oft vor
Ort und bieten unsere Boards zur Vermietung an mit
Instruktion (sonst via Rezeption).

Kontaktieren Sie uns:
+41 (0)79 476 01 79
www.supandfit.ch
nicole.schneider@supandfit.ch



fusspflege
fussreflexzonen-
behandlung
auch mobiler dienst
tel: 079 732 91 14

barbara häni
general-guisanstr. 27
3800 interlaken

gepflegt - entspannt - gesund

geschenkgutscheine

Alle Elektroinstallationen
für Privat und Gewerbe



AHB elektro ag
Tel. 033 847 01 35
www.ahbelektro.ch

Spezialisiert für Einbruchalarm,
Videoüberwachung, Brandmeldung,
Zuko, Telematik, Photovoltaik

Interlaken
Leissigen
Schlosswil
Oberhofen

Contact Interlaken

Fachstelle für Jugend, Eltern und Sucht des Contact Netz



Contact Interlaken, Rugenparkstrasse 17, 1. Stock, 3800 Interlaken



Contact Interlaken
Rugenparkstrasse 17
3800 Interlaken
Telefon 033 823 23 88,
contact.interlaken@contactmail.ch
www.contactnetz.ch

Wir beraten

- Jugendliche mit persönlichen und/oder suchtmittelbedingten Problemen
- Eltern, die sich Sorgen machen um ihre Kinder, die Suchtmittel konsumieren
- Menschen, die Probleme mit ihrem Suchtmittelkonsum haben
- Bezugspersonen von Betroffenen (ArbeitgeberInnen, Lehrpersonen etc.)

Weitere Angebote

- «realize it!», Beratungsprogramm für 15- bis 30-Jährige bei Cannabismissbrauch und Cannabisabhängigkeit
- «Wohnnetz Interlaken», ambulante Wohnbegleitung, wenn bei Jugendlichen oder Erwachsenen das selbständige Wohnen nicht (mehr) klappt

Die Beratungen sind kostenlos, die Mitarbeitenden unterstehen der Schweigepflicht.

Für Fragen und Auskünfte sowie zur Vereinbarung von Terminen ist die Beratungsstelle von Montag bis Donnerstag telefonisch erreichbar.

Ab 1. Januar 2015 werden die Beratungen unter dem Dach der Berner Gesundheit weitergeführt.



Die **Isenfluh-Sulwald-Bahn** fährt täglich gegenüber von **Eiger, Mönch und Jungfrau** in einzigartige Wandergebiete. Rückfahrgelegenheit ab Sulwald auch mit **Monster Trotti**.

Luftseilbahn
Télécabine
Cablecar **LIS** Luftseilbahn Isenfluh-Sulwald
CH-3822 Isenfluh • Tel. 033 855 22 49
www.isenfluh.ch • info@isenfluh.ch



033 822 29 19

Öffnungszeiten
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
6.00–12.00, 13.30–18.30 Uhr
Mittwoch, 6.00–12.00 Uhr
Samstag, 6.00–12.00, 13.30–16.00 Uhr

Diverse Grill-Spezialitäten



VEREIN WALDKINDERGARTEN TATATUCK

Spiele und Lernen im «Tatatuckwald» in Ringgenberg

Wir eröffnen ihrem Kind schon ab dem ersten Lebensjahr einen Ort, an dem es in der Natur und im sozialen Miteinander grundlegende Erfahrungen sammeln kann.

Wenn Kinder über Äste, Wurzeln und Steine steigen, den Hang hoch klettern und runterrutschen, sich frei und sicher im Gelände bewegen, miteinander spielen, tollen, streiten und sich versöhnen – wir wissen es alle, das macht Kinder stark.

Wir schaffen den Kindern Freiräume in denen sie ihre Eigenaktivität und Phantasie frei entfalten und entwickeln. Die freien Spielphasen sind eingebettet in klare Strukturen, rhythmisch-musikalische Sequenzen, ins Lauschen von Geschichten, in Werkangebote und unvergessliche Naturerlebnisse.

Die altersgemischte Kindergruppe 2½ bis 6 Jahre bietet ein reiches soziales Übungsfeld. Für einzelne Unterrichtssequenzen werden die Kinder in Altersgruppen aufgeteilt. Das bewährte Konzept lässt sich durch die 2 bis 4 anwesenden Lehrpersonen und Praktikanten/Innen zur Betreuung und zum Unterrichten kindgerecht umsetzen.



Waldkindergarten

Für die obligatorische Kindergartenzeit bieten wir Ihrem Kind eine kreativen Spiel- und Lernraum an und Ihr Kind kann vom gleitenden Übergang von der Spielgruppe in den Kindergarten profitieren. In unserem ausführlichem Konzept unter www.tatatuck.ch können Sie sich bestens informieren.



Freizeitangebote

Offene Freitagnachmittage für externe Kindergarten- & Schulkinder, Waldwerkstatt oder geleitete Kindergeburtstage im Wald feiern.



Unverbindliche Schnuppertage sind jederzeit möglich. Wir freuen uns über Ihr Interesse.

Anmeldung und weitere Informationen:
www.tatatuck.ch, info@tatatuck.ch
Marianne Tschan, Waldkindergärtnerin
033 821 13 84 oder 079 730 72 50

Eltern-Kind-Angebot für Kinder bis zu 3 Jahren in Begleitung eines Elternteils.

Jeweils am Freitagmorgen können Sie 9.00 bis 11.15 Uhr mit Ihrem Kind zusammen eine kreative Zeit im Wald verbringen. Die Kinder werden zum freien Spiel angeregt und den Eltern bietet sich die Möglichkeit für ihre Kinder einfache Waldpuppen, Waldbesen, Tiere und vieles mehr aus Naturmaterial herzustellen. Mit Singen, Fingerspielen, einem gemeinsamen Znüni und einem kleinen Abschlussritual wird der Morgen abgerundet.

Spielgruppe für 2 ½ bis 4 jährige Kinder
Die Tage sind frei wählbar und Ihr Kind kann neu mit einem ½ Tag pro Woche einsteigen.



Das kleine Paradies am Brienersee

Geniessen Sie unser **BELLEVUE-FISCHTELLER** direkt am See.

Hotel Bellevue
Jeannette und Andreas
Unterberger - Tschan
3807 Iseultwald
Tel 033 / 845 11 10




ZUM KUCKUCK

RESTAURIERUNG VON ANTIKEN BILDER- UND SPIEGELRAHMEN

SANDRA KAISER
3800 UNTERSEEN
079 714 34 87



Lory Fontana
079 934 23 34

- Gelnägel
- Naturnagelverstärkung
- Manicure

☞ gepflegte Nägel und schöne Hände unterstreichen Ihre Persönlichkeit im Beruf wie im Alltag

☞ brüchige, gespaltene oder gar abgekaute Nägel? Das muss nicht sein!

SCHÖNE HÄNDE – GEPFLEGTE NÄGEL – IHRE VISTENKARTE!

Ich helfe Ihnen gerne dabei und freue mich auf Ihren Anruf!
Besuchen Sie mich auch auf meiner Homepage www.lorysnailart.ch!

Zahnprothesen und Gebissreparaturen
Susanne Schorer-Grunder

Zahntechnisches Labor
Brunnackerweg 8,
3608 Thun-Allmendingen



Ihre telefonische Anmeldung nehmen wir gerne unter **033 336 83 32** entgegen.

www.kunsttherapie-malatelier.ch

Kinder, Jugendliche und Erwachsene ☺ Workshops und Seminare ☺ Einzel-, Paar- und Familientherapie ☺

im Schloss Unterseen



Workshops
August / September:
Frouemorge 8. 8./5. 9., Malen
in der Schwangerschaft 15. 8., tanze u male 6. 9.
Silvia Jakob, Kunsttherapeutin, 079 431 75 12



Plüss Metallbau
Weissenaustrasse 54
3800 Unterseen
Telefon 033 822 27 06
Fax 033 822 27 67
metallbaupluess@bluewin.ch



Jungfrau Papeterie AG
Bhend Papeterie

Büromaterial · Kopierservice
Stempel + Gravuren
Binden + Laminieren
Geschenkboutique · Malzubehör
Basteln + Werken
Dekorationen + Partyartikel
Ballonservice · Einrahmungen
Poster + Druckgrafik

Centralstrasse 27 · 3800 Interlaken
Telefon 033 822 32 36 · Fax 033 822 32 57
bhend@bhend-papeterie.ch · www.bhend-papeterie.ch

10 % Gutschein

Der Rabatt ist nicht kumulierbar mit anderen Bons und Rabatten.
Nicht gültig für: Dienst-/Serviceleistungen, Reparaturen, Ergobag-Sortiment, gebührenpflichtige Kehrriechtsäcke oder Netto-Artikel.

ZENGER

Ich würde mich freuen auch Ihre individuellen Ideen mit Holz oder Stein umsetzen zu dürfen!

ALAIN ZENGER
KUNDENMAURER & RUNDHOLZBAU

M +41 78 671 09 32 | INFO@ALAINZENGER.COM
WWW.ALAINZENGER.COM



Zaunteam
Starke Zäune. Starkes Team.

Zaun- & Torsysteme

Grösste Auswahl an Holz-, Kunststoff-, Metall- und Aluminiumzäunen und -toren sowie fachgerechte Montage.

Fordern Sie jetzt kostenlos den Katalog oder eine Beratung vor Ort an.

Zaunteam Daniel Frutiger AG
Hagenstrasse 8, 3852 Ringgenberg
Tel. 033 823 11 92, frutiger@zaunteam.ch

www.zaunteam.ch **Gratis-Tel. 0800 84 86 88**



Abegglen Werft

3807 Iseltwald
Telefon 033 845 11 88 / Fax 033 845 11 57
www.abegglen-werft.ch

Bootsvermietung:

- Ruderboote
- Pedalos, Stand Up Paddel
- Motorboote ohne Führerschein
- Motorboote mit Führerschein

Die bewährte Werft für anspruchsvolle Sportfischerboote

Berggastronomie in seiner schönsten Form!



Bergrestaurant Planalp

1341 m.ü.M.

Tel. 033 951 12 31
www.berghaus-planalp.ch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Fusspflegestudio



Margrith Inäbnit

Rugenstrasse 4
3800 Matten
078 624 17 12
meggi.inaebnit@bluewin.ch



Willkommen in unserem Hoflädeli

Schöne Auswahl verschiedener Käsesorten • hausgemachte Konfitüren • jeden Samstag frische Butterzöpfe und Brot aus dem Steinbackofen • Apéroplatten auf Bestellung

Öffnungszeiten: Mo–Fr 17.00 bis 18.30 Uhr
Sa 8.00 bis 12.00 Uhr

Familien Wyss, Acherhubel, 3806 Bönigen, Bönigen Richtung Wilderswil links am Waldrand, 079 741 86 88 / 033 823 09 24



BEO-STOREN

Sonnenschutz
Wetterschutz
Lamellenstoren

Markus und Heidi Fuchs
Renggliweg 5 · 3806 Bönigen
033 821 24 37 · 079 689 23 90
www.beo-storen.ch · info@beo-storen.ch



Neue Ausstellung im Schloss Spiez

Eine Familiengeschichte im Spiegel der Zeit



Franz Ludwig von Erlach (1575–1651)

Rahmenprogramm:
Samstag, 16. August 2014, 14.00 Uhr, Schloss Oberhofen und Schloss Spiez
Wider Krieg und Schicksal – Franz Ludwig von Erlach und sein bewegtes Leben. Herr zu Spiez, Oberhofen, Schadau und Bümpliz, Schultheiss von Burgdorf und Bern, 144 Gesandtschaften, zwei Ehen und 37 Kinder: Das ist die eindrückliche Lebensbilanz von Franz Ludwig von Erlach (1575–1651). Die Exkursion bietet Einblick in das bewegte Leben des Magistraten, Diplomaten, Familienvaters, Schlossbesitzers und Bauherrn.

Exkursion mit Barbara Egli, Historikerin

Treffpunkt: 14.00 Uhr Schloss Oberhofen, 15.45 Uhr Schloss Spiez (individuelle Anreise z. B. mit Schiff)

Kosten: CHF 25.– (mind. 6 Teilnehmer)

Anmeldung:
Volkshochschule Niedersimmental
Tel. 033 654 94 44, info@vhsn.ch

Öffnungszeiten Schloss
Montag 14.00–18.00 Uhr
Dienstag–Sonntag 10.00–18.00 Uhr

Schloss Spiez
Schlossstrasse 16, Spiez
Tel. 033 654 15 06
admin@schloss-spiez.ch
www.schloss-spiez.ch

Sonntag, 31. August 2014, 11.00 Uhr
Aussen und innen um 1600:
Der spektakuläre Umbau des Schlosses von Franz Ludwig von Erlach.
Führung mit Dr. Jürg Schweizer, Kunsthistoriker
Tageskasse: CHF 15.–

Beide Anlässe finden in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Niedersimmental statt.

- ... und übrigens:**
- **Sonntag, 3. August, 11.00–12.00 Uhr**
Das Schloss und seine Bewohner
Führung mit Gerhard Schafroth
 - **Mittwoch, 13. August, 14.00–16.30 Uhr**
Festen und Feiern am Hof zu Spiez
Für Kinderclub-Mitglieder ist der Anlass gratis.
 - **Sonntag, 24. August, 11.00–12.00 Uhr**
Vom Garten auf den Tisch – Gemüse und Kräuter aus vergangenen Tagen
Führung mit Gabi Moshammer





Interlaken feiert 125 Jahre! Ihre Idee ist gesucht.

Alle sind eingeladen, sich aktiv bei der Ideensuche einzubringen. Machen Sie mit!
Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen.

Verein Interlaken 2016
Postfach 51
3800 Interlaken
www.interlaken2016.ch
info@interlaken2016.ch



Festdorf Interlaken 2016.

2016 feiert Interlaken seinen 125. Geburtstag. Mit 125 Events und einem Festdorf im Sommer soll dieses Jubiläum mit der Bevölkerung nach dem Motto *vo üs - für üs* gefeiert werden. Die Bevölkerung soll mitmachen und mit Ideen das Fest mitgestalten. Ideen für Anlässe, das Festlogo oder Produktideen können direkt an die Vereinsadresse gesendet werden. Der Eingabeschluss ist der 30. September 2014. Alle Anlässe werden vom Verein Interlaken 2016 organisiert und als OK-Präsident amtiert Daniel Beutler, alt-Gemeinderat.

Daniel Beutler, wie kommen Sie auf die Idee eine so grosse Anzahl Anlässe organisieren zu wollen?

Andere Jubiläen werden in einem oder in ein paar grossen Festanlässen abgewickelt. Das Konzept und die Idee von *vo üs - für üs* will allen die Möglichkeit geben sich im Jubiläumsjahr einzubringen. 125 kleine und grosse Anlässe im Jubiläumsjahr 2016 sind dafür da, dass es für jeden etwas hat, was ihm gefällt. Es wird ja nach dem Motto gefeiert: Nicht das OK legt fest was gefällt und «fägt», sondern alle Leute von Interlaken kön-

nen sich einbringen. Also, schreibt Eure Ideen auf Interlaken2016.ch

Und wer soll denn das alles bezahlen?

Es besteht ein vom OK genehmigtes Budget für alle Feierlichkeiten im Zusammenhang mit 125 Jahre Interlaken. Der Verein Interlaken 2016 strebt eine ausgeglichene Rechnung an. Alle Planungen und Vorhaben werden mit Vorsicht und Verantwortung angegangen. Der aktuelle Planungsstand weist Einnahmen und Ausgaben von je 1 Mio Franken auf. Die Einnahmen ergeben sich zur Hälfte aus Beiträgen der öffentlichen Hand und Unterstützungen der Patronatsträger und durch Sponsoren. Von dieser halben Million sind bereits über 350 000 zugesichert. Eine halbe Million werden über den Betrieb des Festdorfes erwirtschaftet. Alles in allem und im Hinblick auf die zeitliche Distanz zum Festjahr, stehen wir finanziell gut da. Die Ausgaben verteilen sich auf die Unterstützung der Anlässe übers Jahr sowie der Infrastrukturen für das Festdorf. Über den geplanten Mitteleinsatz wird laufend an eine Delegation des Gemeinderates informiert.

Wer steht genau hinter dem Verein Interlaken 2016 und was kostet die Organisation?

Das sind 4 Personen mit Herzblut für Interlaken, wovon jeder mal in Interlaken wohnte und arbeitete. Ich wurde vom Gemeindepräsident Urs Graf angefragt zusammen mit einem Kernteam die Vorbereitungen und Durchführung zu organisieren. Als eigentlicher Glücksfall für *vo üs - für üs* hat sich Alt-Bundesrat Ogi,



Daniel Beutler.

Botschafter von Interlaken; als Unterstützer und Toröffner für das Jubiläum 125 Jahre Interlaken zur Verfügung gestellt. Was kann da einem Besseres passieren! Die Organisation arbeitet ehrenamtlich. Wir arbeiten mit einer doppelt besetzten Geschäftsstelle und mit regelmässigen OK-Sitzungen.

Was haben Sie bis heute alles erreichen können?

Mein Team hat viel erreicht in den knapp drei Monaten seit Projektstart. Neben der erfolgreichen Geldsuche und Verhandlungen mit den Patronatsträgern EKI, IBI, Jungfraubahnen, EKI und Rugenbräu steht bereits ein Gesamtkonzept für das Jubiläum. Erfreulich ist auch der Rücklauf der Ideen für Veranstaltungen. Im Herbst werden wir mit der Auswertung und Festlegung für die 125 Anlässe beginnen. Im Moment erfolgen die Detailplanungen für das bewilligte Festdorf für drei Monaten auf dem Des Alpes Areal. Wir spüren auch Druck, dass das Festdorf auf der Höhenmatte betrieben werden soll. Da werden wir noch verhandeln müssen – die Leute sehen nicht ein, warum die «Höchi» für Vieles, aber eben nicht für ein Interlakner Fest genutzt werden kann. Wir werden sehen.

Besten Dank für das Gespräch.



Ihre Werbung im Bödeli- und BrienInfo

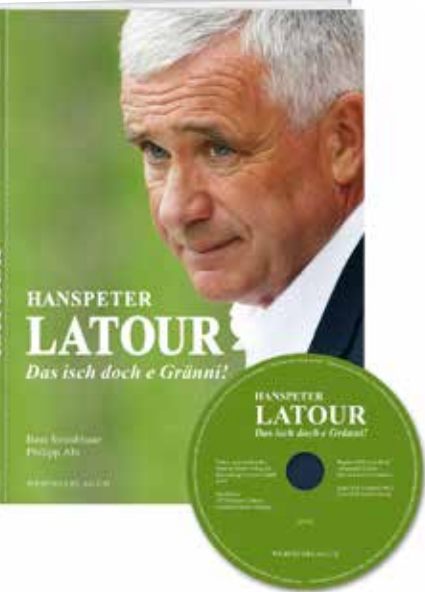
Annahme: boedeli-info@weberag.ch

1/1 Seite Hochformat 149x216mm CHF 595.-	1/2 Seite Querformat 149x106mm CHF 390.-	1/2 Seite Hochformat 72x216mm CHF 390.-	1/4 Seite Querformat 149x51mm CHF 240.-	1/4 Seite Hochformat 72x106mm CHF 240.-	1/8 Seite Querformat 72x51mm CHF 90.-
---	---	--	--	--	--

JAHRESABO BEREITS AB CHF 450.-

GEMEINSAM NEUE ZIELE ERREICHEN. «SCHNUPPERTAG»
SAMSTAG 18. DEZEMBER 2011, VON 9 BIS 14 UHR

HAAR&COO
Mit Sportbrillen von Marinaglia Optik
See better be better



HANSPETER LATOUR DAS ISCH DOCH E GRÄNNI!

Vom «Grännli» zum echten Gewinner – Anekdoten aus dem Leben des leidenschaftlichen Menschen und Motivators Hanspeter Latour.

Er ist der Mann mit den kernigen Sprüchen und der leidenschaftlichen Gestik an der Seitenlinie: Hanspeter Latour, bekannt aus der Zeit als Trainer des FC Thun, des Grasshopper-Clubs Zürich und des 1. FC Köln und beliebt als kompetenter SRF-Fussballexperte. In seinem sehr persönlichen, mit vielen Hintergrundinformationen und herrlichen Anekdoten bereicherten Buch gewährt er erstmals Einblick in seine Visionen und Träume und wie er diese mit Fleiss, Mut und Glück verwirklichen konnte. Lesen Sie zudem exklusiv, wie er es bis heute versteht, mit seiner unkonventionellen, aber äusserst erfolgreichen Art Menschen und Teams zu motivieren und sie mit Feuer und Leidenschaft für ein gemeinsames Ziel zu begeistern.

AUTOREN
PHILIPP ABT, Texter mit eigener Agentur in Langenthal (BE), wirkt bei Magazinen, Buchausgaben und PR-Aktivitäten national wie auch international tätiger Unternehmen mit. Zudem realisiert er immer wieder auch Herzensangelegenheiten, zu denen er sich bei regelmässigen Reisen nach Nordamerika inspirieren lässt.



Nach einer Berufslehre als Typograf in Thun arbeitet **BEAT STRAUBHAAR** heute als Werbeberater/-texter beim Weber Verlag und als freischaffender fotografierender Journalist und Bildautor.

PHILIPP ABT & BEAT STRAUBHAAR
HANSPETER LATOUR
DAS ISCH DOCH E GRÄNNI!
AUS SEINEM LEBEN,
MIT UND OHNE BALL

248 Seiten, 17 x 24 cm, gebunden
Zahlreiche farbige Abbildungen, inkl. DVD
ISBN 978-3-906033-98-3, CHF 39.-

Bitte senden Sie mir ___ Ex. «DAS ISCH DOCH E GRÄNNI!» zum Preis von je Fr. 39.-

Name/Vorname _____ Datum _____

Adresse/PLZ/Ort _____ Unterschrift _____

Talon einsenden/faxen an: Weber Verlag AG, Gwattstr. 144, 3645 Thun/Gwatt, Fax 033 336 55 56.
ODER BESTELLEN SIE ONLINE ODER PER MAIL: www.weberverlag.ch, mail@weberag.ch

Urcherger Startschuss zum grossen Fest

Organisieren – Entlasten – Verwirklichen

urfer: Fühbar und sichtbar entspannter arbeiten – mit Urfer Optik

Interfakten Classics 2014

Anne Klinge: Theater mit Hand und Fuss

Inserate

1/1 Seite	CHF 595.-	ab 6 Inseraten	CHF 495.-	ab 12 Inseraten	CHF 465.-
1/2 Seite	CHF 390.-		CHF 330.-		CHF 300.-
1/4 Seite	CHF 240.-		CHF 200.-		CHF 190.-
1/8 Seite	CHF 90.-		CHF 75.-		CHF 70.-

Alle Preise exkl. 8% MwSt.

Zuschläge
Umschlagseite +50%
Platzierungswünsche +20%

In Kombination mit **SPiE INFO** -10%
(gilt nur für Inserate)

People-Doppelseite
Lassen Sie Ihren erfolgreichen Anlass nochmals aufleben! Mit einer Fotoreportage und einem Kurztext bieten Sie den Leserinnen und Lesern einen Rückblick auf Ihren Event. Ein Fotoreporter begleitet und fotografiert Ihren Anlass und schreibt einen Kurztext. Wir benötigen dazu Ihr Logo als EPS-Datei.
Doppelseite CHF 980.-
Preis exkl. 8% MwSt.

Gewerbe- und politische Seiten
■ Informativer Text ohne kommerzielle Hinweise (keine Preise etc.).
■ Die Textmenge sollte nicht mehr als 1300 Zeichen betragen. Farbbilder und Firmenlogo erwünscht (verlangen Sie eine Musterseite).
■ Einheitliche Gestaltung durch Weber AG.
CHF 430.- pro Seite
Preis exkl. 8% MwSt.

Doppelseite Publireportage
Stehen Sie im Rampenlicht! Egal ob Firmenjubiläum, «Tag der offenen Tür», Eröffnungen, Veranstaltungen, Ausstellungen, Umbauten und Umzüge, Geschäftsübernahmen, Verkaufsförderungsaktionen oder Neuheiten. Bestimmen Sie das Thema. Wir übernehmen für Sie das Texten und Fotografieren. Einheitliche Gestaltung durch Weber AG.
Doppelseite CHF 1190.-
Preis exkl. 8% MwSt.

Publikationstarife Vereine

1/1 Seite	Normalpreis CHF 170.-	Vereinskonvent-Mitglieder CHF 130.-
jede weitere	CHF 220.-	CHF 180.-

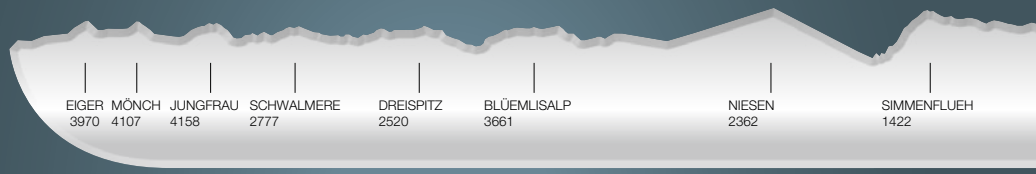
Alle Preise inkl. 8% MwSt.

■ Nur Vereine mit eigenen Vereinsstatuten können zum Vereinstarif inserieren!
■ Die Textmenge sollte nicht mehr als 1300 Zeichen betragen. Farbbilder und Vereinslogo erwünscht.
■ Die Beiträge werden nicht redaktionell bearbeitet.
■ Inserate und Logos, die auf der Vereinsseite platziert sind, werden zum normalen Inseratentarif anteilig verrechnet (erlaubt und gratis sind nach wie vor allfällige Sponsoren in normaler Schriftgröße zu erwähnen).
■ Einheitliche Gestaltung durch Weber AG.

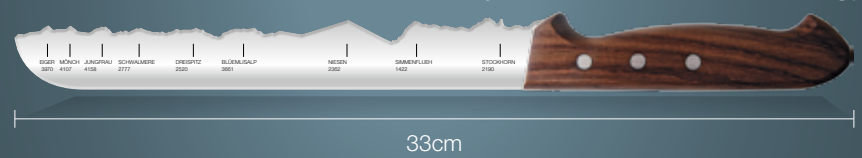
Beilagen
Ihr Prospekt/Flyer wird dem Bödeli-/BrienInfo beigelegt.
CHF 1650.- inkl. Porto (**bis 50g Gewicht**)
Preis exkl. 8% MwSt.

DAS THUNERSEEKNIFE IST EINE AUSSICHT UND EIN RÜCKBLICK.

Eine Erinnerung. Ein Gefühl. Eine Idee, die aus dem Nebel auftaucht; an einem wunderschönen, klaren Morgen. Dass man mit dieser Idee Brot schneiden kann, ist nebensächlich. Viel wichtiger ist das tausendfache Wiedererleben der Emotion. Jeden Tag.



The Original 89.– CHF
inkl. MwSt.



JETZT KAUFEN:



JETZT BESTELLEN. Bitte senden Sie mir Ex. «Thunersee Switzerland Brotmesser» zum Preis von CHF 89.– inkl. MwSt. exkl. Versandkosten.
Das ThunerseeKnife kann auch in unserem Büro an der Gwattstrasse 125 abgeholt werden.

Name:	Vorname:
Adresse:	PLZ/Ort:
Datum:	Unterschrift:

Bestelltalon bitte einsenden oder faxen an: Werd & Weber Verlag AG, Gwattstrasse 144, 3645 Thun/Gwatt, Fax 033 336 55 56, www.thunersee-knife.ch, Bestellung per E-Mail: info@thunersee-knife.ch



Wer ist unsere August-Person?



Unsere Person lebt in Unterseen. Ihr Markenzeichen haben wir zeichnerisch festgehalten und hilft Ihnen bei der Namenssuche weiter.

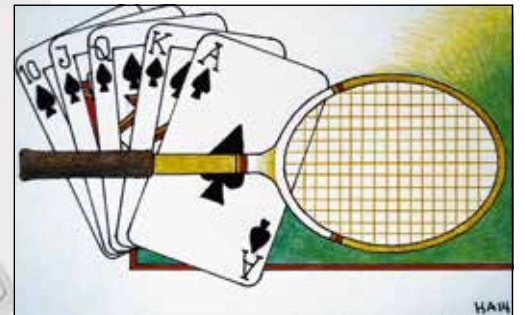


Illustration: Ernst Hanke

So sind Sie dabei: Senden Sie uns bitte den Namen der gesuchten Person als Lösung mit Ihrem Namen, Ihrer Adresse und Telefonnummer an: Weber AG, Wettbewerb BödeliInfo/BrienzInfo, Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt oder: wettbewerb@weberag.ch

Einsendeschluss: Dienstag, 12. August 2014. Die Namen der Gewinner werden im nächsten Heft veröffentlicht.

Gewinnen Sie! Wir verlosen 2 x 1 Gutschein im Wert von je Fr. 100.– von Häslер Foto Interlaken. www.haeslerfoto.ch

Auflösung Wettbewerb Juli 2014

Barbara von Bergen, Hofstetten

Herzliche Gratulation den Gewinnern

Rolf Abegglen, Brienz

Mika Dellenbach, Schwanden

Häslер Foto Video | www.haeslerfoto.ch

SIMPLY CLEVER





**Der neue ŠKODA Octavia
Jetzt Probe fahren!**

www.skoda.ch



Touring Garage Auto Berger AG
Obereigasse 44a
3812 Wilderswil
Tel. 033 822 77 88
www.touring-auto.ch

yoga-center.ch



kammistrasse 11 | Interlaken
tel. 079 733 63 91 | info@yoga-center.ch

NEU- UND GEBRAUCHTWAREN

Öffnungszeiten:
Mo 14.00-16.00 Uhr
Mi 14.00-16.00 Uhr
Fr 17.00-20.00 Uhr
Sa 11.00-15.00 Uhr

Mätzener Silvia
Pferdesportcenter
3800 Matten
info@reitboerse.ch

Feldgässli 110 a
Tel. 079 635 91 87
www.reitboerse.ch



Marco Fluri
Plattenlegerchef mit Eidg. Fachausweis

Buechwaldgasse 9
3805 Goldswil

FLURI Keramik GmbH
Tel.: 033 530 03 77
info@fluri-keramik.ch

www.fluri-keramik.ch

PRAXIS FÜR CRANIOSACRAL PHYSIOTHERAPIE



In der Ruhe liegt die Kraft für ein gesundes Leben in Bewegung!

Praxis für Craniosacral und Physiotherapie . Barbara Gysin
Dipl. Craniosacral Therapeutin Cranio Suisse®. Dipl. Physiotherapeutin FH
Bahnhofstrasse 19 . 3800 Interlaken . Tel. 076 331 18 43
www.cranio-interlaken.ch
Krankenkassen anerkannt.

elektro brunner ag

- Planung
- Starkstrom
- Ausführung
- EDV- und
- Reparaturen
- Telefoninstallationen

Aarmühlestrasse 23 • Tel. 033 822 17 35
www.elektrobrunner.ch

OEHRLI AG

Bahnhofstrasse 27a
3800 Interlaken

Ihr Partner auf dem Bodeli
Rascher Batterieservice (auch bei Digitaluhren)

Tag- und Nachtdienst
Vertrauensfirma

Hess Bestattungen

oberer Brienersee ♦ Region Interlaken
Talschaft Lauterbrunnen

Telefon 033 826 63 40
Mitglied Schweiz. Verband der Bestattungsdienste

BROCKENSTUBE

Wir holen alles Brauchbare kostenlos ab.
Wohnungs- und Hausräumungen, Entsorgungen.
Telefon 033 951 21 44.

Brockenstube Brienz
Hauptstrasse 191, 3855 Brienz
www.brockenstubebrienz.ch

Öffnungszeiten
Dienstag bis Freitag 14.00–18.00 Uhr
Samstag 09.00–16.00 Uhr

Militärspiel, vorwärts Marsch: Dario Hodler, Musiker und Dirigent mit Leib und Seele

Dario Hodler's Karriere als Musiker hat in der Jugendmusik Unterseen begonnen. Als Militärmusiker und jüngster Dirigent der Musikgesellschaft Grindelwald steht er erst am Anfang.

Dario Hodler, Musik prägt Ihr Leben. Wie haben Sie zu diesem kreativen Hobby gefunden? Wo sind Ihre Wurzeln?

Ganz einfach, wir sind eine musikalische Familie, bei uns wird viel gesungen und musiziert. Die Volksmusik – meine Mutter ist eine aktive Jodlerin, mein Vater spielt in einem Schwyzerörgelquartett – gehört wie selbstverständlich zu unserem Alltag.

Eigentlich sollten Sie ein Volksmusikant oder Jodler sein?

Das bin ich auch, zum Jodeln bin ich allerdings erst vor zwei Jahren gekommen. Als Ausgleich so zu sagen singe ich im Jodlerklub Habkern.

Warum aber haben Sie die Blasmusik der Volksmusik vorgezogen?

Meine Schwester Sandra spielte in der Jugendmusik Unterseen, und zusammen mit meinen Eltern besuchten wir regelmässig ihre Konzerte. Und für mich war klar, hier wollte ich auch mitspielen, am liebsten auf einer Trompete oder einem Kornett.

Und mit diesem Instrument hat Ihre Laufbahn als Musiker auch begonnen?

Ja, in der vierten Schulklasse besuchte ich als Vorbereitung ein halbes Jahr die

Musikschule Oberland Ost. Ich spielte im B-Korps der Jugendmusik Unterseen Kornett. Danach wechselte ich auf das Waldhorn und fand, nach bestandener Prüfung, Aufnahme im A-Korps.

Das Waldhorn gilt als heikles Instrument, schwierig zu spielen, Talent allein reicht da kaum aus.

Aber gerade deshalb macht es Spass. Es ist eine Herausforderung, die viel Zeit und Disziplin erfordert. Und hie und da musste mich die Mutter schon zum Üben anhalten. Umso grösser war dann die Freude über die Erfolge, zum Beispiel am Eidg. Jugendmusikfest in Chur, meinem ersten grossen Fest.

Auf das Waldhorn folgte ein noch gewichtigeres Instrument, die Tuba.

Ja, und mit der Ausbildung zum Bassist fand ich auch Gefallen an der Militärmusik. Sie hat bei vielen jungen Musikern einen hohen Stellenwert. Doch das eigentliche Schlüsselereignis, war der Auftritt des Rekrutenspiels am Basel Tattoo vor fünf Jahren. Für mich war klar, dorthin will ich auch mal. Tobias De Stoutz, mein Musiklehrer, zeigte mir den Weg, spornte mich an, mich auf die Militärmusikprüfung vorzubereiten. Dies führt dazu, dass ich bis zu



Dario Hodler
Militärmusiker und
Dirigent der Musikgesellschaft Grindelwald

Zur Person
Dario Hodler

Jahrgang: 1991

Zivilstand: ledig

Beruflicher Werdegang:
Berufsausbildung zum diplomierten Coiffeur, Unteroffizier der Schweizer Militärmusik, seit 2013 bei der Schweizer Militärmusik als ausbildungsunterstützender Mitarbeiter in der Kaserne Bern.

Hobbies: Musik, insbesondere Blasmusik, Jodeln, Reisen

www.mggrindelwald.ch



Dario Hodler: Als Jodler singt er seit zwei Jahren im Jodlerklub Habkern mit. Hier singen drei Generationen seiner Familie mit. In der Volksmusik und ihrer langen Tradition fühlt er sich auch musikalisch verbunden. Hier in Habkern sind seine Wurzeln.

drei Mal in der Woche die Musikschule besuchte.

Und ist Ihr ausgewähltes Musikstück für die Militärmusikprüfung bei den Experten positiv angekommen?

Der Vortrag des Selbstwahlstücks ist wie eine Visitenkarte. Hier kann der Musiker zeigen wie er ein Stück interpretiert, wie er es zum Ausdruck bringt, und ob er den Schwierigkeitsgrad angemessen auswählt. Ob es gelungen ist oder nicht, diese Frage bleibt offen, bis der Brief eintrifft mit der Überschrift: Militärische Fachprüfung bestanden. Ein geniales Gefühl, besonders nach der anspruchsvollen Prüfung mit vielen Möglichkeiten wertvolle Punkte zu verlieren.

Die Rekrutenschule war eigentlich auch der Start zu Ihrer Karriere als Dirigent. Hatten Sie diese Laufbahn schon damals im Auge?

Überhaupt nicht. Zuerst galt es die Winter-RS in der Militär-Brass Band zu meistern. Eine tolle Sache! Die Brass Band ist eine Formation ohne Holzinstrumente und ohne Tambouren. Wir hatten viel Zeit für eine gezielte anspruchsvolle Ausbildung und da lernt man sein ei-

genes Instrument, die Tuba, erst richtig kennen.

Weitermachen im Militär, stellte sich die Frage für Sie überhaupt?

Zunächst nicht, aber wenn man die Möglichkeit dazu erhält, ist dies eine wunderbare Chance. Die Ausbildung, erteilt von schweizweit anerkannten Ausbildnern, könnte vielseitiger nicht sein. Hier erlernt man das Führen einer Blasmusikformation mit all ihren musikalischen und menschlichen Aspekten von Grund auf.

Wie geht es nach dem Abverdienen und der bestandener Dirigentenprüfung weiter?

Jetzt kommt das Sammeln von Erfahrungen als wichtigster Teil zum Zug. Man hat nie ausgelernt und erst mit der Zeit entwickelt sich das gestalterische, künstlerische, ja persönliche Bild jedes Musikers.

Sie hatten das Glück auch beruflich bei der Militärmusik einzusteigen?

«**ICH VERSUCHE DIE ZIVILE UND MILITÄRISCHE EBENE IN EINE GUTE BALANCE ZU BRINGEN.**»

Seit 2011 arbeite ich als Zeitmilitärangestellter beim Kompetenzzentrum Militärmusik in der Ausbildungsunterstützung. Diese Anstellung ist begrenzt auf fünf Jahre. Hier bin ich

im administrativen Bereich der Schweizer Militärmusik in der Kaserne Bern tätig.

Kommt da die Musik als solches in den Wiederholungskursen (WKs) nicht zu kurz?

Überhaupt nicht! Als Wachmeister und rechte Hand des Spielführers stehen in den WKs nebst organisatorischen auch musikalische Aufgaben im Vordergrund. Es entsteht eine wichtige Brücke zwischen Militärdienst und Zivilleben. Dabei spielt das gemeinsame Arbeiten mit motivierten Musikern eine wichtige Rolle. Ich bin kein verbissener Militarist

und versuche deshalb die zivile und militärische Ebene in eine gute Balance zu bringen: Eine gesunde Portion Disziplin im Zivilleben, Menschlichkeit und Augenmass im Militärdienst.

Sie deuten es an, nebst der beruflichen Laufbahn im Militär hat die Blasmusik im zivilen Bereich für Sie nicht an Wert eingebüsst?

Im Gegenteil. In den gemeinsam musizierenden Korps der Musikgesellschaft Interlaken und der Stadtmusik Unterseen spiele ich als gewöhnlicher Bassist mitten im Orchester. Als Vizedirigent stehe ich ebenso gerne am Dirigentenpult.

Seit einem halben Jahr leiten Sie die Musikgesellschaft Grindelwald. Was ist das für ein Gefühl, als junger Musiker vor einer Formation mit einer langen Tradition zu stehen?

Das macht ausgesprochen Spass. In Grindelwald herrscht ein wunderbares Klima im Verein. Dazu trägt sicher die gute Mischung von jungen und älteren Musikanten bei. Erfahrung und jugendlicher Übermut bilden eine ausgewogene, kreative Mischung. Ein Klangkörper, bei dem der Mensch den guten Ton ausmacht. Und der Jurybericht vom Kreismusiktag im Juni zeigt, dass wir gemeinsam gut unterwegs sind.

Und doch, jeder gute Rang zählt.

Rang und Klasse sagen nicht alles über einen Verein aus. Für mich sind ein gutes Gemeinschaftsgefühl, Kameradschaft und der Spass am Musizieren wichtiger als Bestnoten.

Gilt dies auch für das Jodeln, um einen weiteren musikalischen Teil von Ihnen anzusprechen?

Absolut. Seit zwei Jahren singe ich im Jodlerklub Habkern. Hier singen drei Generationen meiner Familie zusam-



Dario Hodler steht gerne am Dirigentenpult. Dabei spielt für ihn die Motivation der Musiker und das gemeinsame, seriöse miteinander Arbeiten eine entscheidende Rolle.

men. Auch bei den Jodlern bereiten wir uns seriös auf jeden Auftritt vor.

«Hüenerhut u füechti Händ». Hoppla, damit habe ich nicht gerechnet.

«Wir suchen einen Tuba-Spieler für das kommende Basel Tattoo», so der knappe Inhalt des Anrufs vom Leiter des Rekrutenspiels der RS 16-1 2012. Mir blieb die Luft weg. «Kann ich zurückrufen? Ich brauche fünf Minuten Zeit.» Sollte mein grösster musikalischer Wunsch in Erfüllung gehen? Würde ich auf die Unterstützung meines Arbeitgebers und der Eltern rechnen dürfen? Kein Problem, für die zehn Tage Probezeit und die rund 20 Shows innerhalb zwei Wochen erhielt ich die Zusage von meinem Chef, und die Eltern wussten, was mir dieser Anlass bedeuten würde. Was da abgeht – vor und hinter den Mauern der altherwürdigen Basler Kaserne – ist einzigartig. Und erst recht der Auftritt als Schweizer Militärmusikformation mitten unter all den internationalen Spitzenkorps, ist ein Erlebnis für das ganze Leben. «Hüenerhut u füechti Händ», ich spüre es wie wenn es gestern gewesen wäre...

Text: Peter Wenger
Fotos: Foto Video Häsler

Da haben wir den Salat



Alexandra Otter, Brienz
aotter@gmx.ch

Also ungefähr so sieht es aus, wenn es bei mir zum Znacht Gemüse gibt. Der Abfalleimer quillt nach dem Auspacken und Rüsten über vor lauter Plastik! Was ist da falsch? Gluschtig macht einem das auf jeden Fall nicht wirklich, oder?!

Tja das kommt halt davon, wenn wir alles hygienisch und fein säuberlich, möglichst auch noch einzeln abgepackt auf unseren Teller haben möchten. Aus lauter Angst, dass ein Stäubchen die polierten Äpfel verdrecken könnten, wird alles mit einer Plastikschiicht überzogen und abgedeckt. Dabei ist die Politur bei Früchten nicht viel appetitlicher als der Staub und Dreck – diese besteht nämlich unter Anderem aus einer Schicht Schellack, welcher bekanntlich aus dem Sekret der Schildläusen und den Läusen selber hergestellt wird. Ach, alles nicht so wild, Hauptsache der Apfel glänzt. Zum Glück sind wir in der Schweiz noch nicht so «weit» und bei uns kann man noch ungewachste Früchte essen. Leider kann man dies beim Verzehr von Schokolade und anderen Süssigkeiten nicht behaupten. Aber da steh ich drüber. Wenn zwischen der Schokolade und mir ein paar Läuse stehen, dann verputz ich die halt gleich mit! Da kenn ich nichts!

Als die Kirschen-Saison angefangen hatte, war ich in meiner alten Heimat im Baselland und habe bei einem Bauernhof feine Chirsi direkt vom Baum gekauft. Das war eine wahre Freude: Da haben die polnischen Aushilfskräfte

und der Bauer die Kirschen mit ihren ungewaschenen Händen mitten auf dem staubigen Hof aussortiert und in Kistli verpackt, dazwischen sind die Hunde herumgesprungen und haben die Kirschen aus den Körben gefressen. Das ist noch Leben – so gefällt mir das.

Item, da steh ich nun im Einkaufszentrum und nehme für jede Gemüsesorte ein Plastiksäcken so wie es sich gehört – ausser für die Bananen, die kommen ja quasi mit der Schutzhülle auf die Welt. Ich gebe zu, für den Transport sind die plastikverpackten Lebensmittel wesentlich einfacher handzuhaben, als wenn die Tomaten einzeln in der Tasche herumkugeln. Völlig klar. Um die Plastikflut jedoch wenigstens ein bisschen einzudämmen, bin ich nun dazu übergegangen, alles Gemüse in ein Säckli zu verpacken und dieses mit diversen Preisklebern zu versehen – macht es für die Kassierin oder den Kassier doch auch spannender.

Nun habe ich mir aber die ultimative Aufgabe gestellt. Dazu muss ich sagen, dass ich absolut keinen grünen Daumen habe. In meiner Wohnung vegetiert schon seit Jahren nur ein Kaktus, welchen ich dummerweise mal geschenkt bekommen habe. Ich habe mich nicht dafür ihn wegzuschmeissen – aber Leben ist wohl schon lange keines mehr in ihm. Also, da ich so gutmütige Vermieter habe, darf ich ein Gemüsebeet von ihnen benutzen und habe dieses mit Gemüse bepflanzt.



Naja, die Auswahl ist nicht gerade gross: Zucchetti, Gurken, Tomaten, Salat und für den Gluscht noch Waldbeeren. Aber für mein Garten-Experiment reicht dies vorerst aus. Und gegen alle meine Bedenken wächst da tatsächlich was! Soweit ist mein Versuch aufgegangen,

denn seither habe ich viel weniger Plastikmüll zu Hause, das Gemüse ist frischer und ich habe zusätzlich auch noch Haustiere erhalten – denn diese gefräßigen Schnecken folgen mir bis in meine Wohnung und machen mir meinen Salat streitig. Aber ich teile ja gerne. En Guete.

Mokume Gane

Neue Handwerkskunst im
Goldschmiede-Atelier
Peter Hablützel

Lassen Sie sich von den neuen
Designs verzaubern!

Wir laden Sie herzlich zum Apéro ein:
Samstag, 23. August, 12:00 bis 18:00 Uhr
Sonntag, 24. August, 10:00 bis 16:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Peter Hablützel



Goldschmiede-Atelier Peter Hablützel
Marktgasse 35, 3800 Interlaken

033 823 88 80 www.pierresuisse.ch

Die Spiezer TOP-Events im August

«SRF bi de Lüt – Live», Samstag, 9. August 2014



Das Schweizer Fernsehen ist am 9. August LIVE in Spiez! Unter dem Motto «Das ist Spiez!» begrüsst Nik Hartmann in der Spiezer Bucht prominente Gäste und spannende Persönlichkeiten; unter anderen Alt-Bundesrat Adolf Ogi, Schauspieler Klaus Wildbolz sowie Krimiautor und Weltenbummler Sunil Mann. Ebenfalls mit von der Partie sind die beiden Einheimischen, Arthur Maibach und Maria-Theresia Zwissig. Mit Gölä und Pegasus sorgen gleich zwei Schweizer Music-Acts für musikalische Highlights. Kurz vor Ende der Live-Sendung wird auf dem See vor der Bucht ein prachtvolles Feuerwerk von Hamberger Swiss Pyrotechnics in die Luft steigen.

Bereits am Montag der Sendewoche beginnt das Team von «SRF Bi de Lüt» mit dem Aufbau der Infrastruktur. Für eine Live-Produktion des Schweizer Fernsehens benötigt es viel Kabelmaterial, Schweinwerfer, Bühnen und Festbänke für die Zuschauer. Diese Arbeiten führen vermehrt zu Lärmimmissionen. Dafür entschuldigt sich SRF bereits im Vorfeld und bedankt sich für das Verständnis.

Wir bitten alle Anwohner rund um den Sendeplatz während der Live-Sendezeit ihren Blumenschmuck am Haus zum Schönsten zu zeigen und die Wohnungsbeleuchtung seeseitig anzuschalten. Dies verschönert das Hintergrundbild der Bucht für die Live-Bilder.

Alle Proben und die Live-Sendung sind für die Zuschauer kostenlos zugänglich. Keine Platzreservierungen möglich.

Einen detaillierten Aufbauplan mit den Probezeiten sowie der Link zur Live-Sendung finden Sie unter: www.spiez.ch/events/srf-bi-de-luet-live-aus-spiez

Kontakt

Spiez Marketing AG
Info-Center Spiez
Postfach 357, 3700 Spiez
Tel. 033 655 90 00
spiez@thunersee.ch
www.spiez.ch

Beach Soccer, Freitag, 22. bis Sonntag, 24. August 2014

Bereits zum 4. Mal in Folge, wird in Spiez das Sandfeld ausgerollt. Auch in diesem Jahr werden die Schweizermeisterschaft-Finals der Suzuki Beach Soccer League in Spiez ausgetragen. Am ersten Eventtag finden traditionell das Sponsoren-, VIP- und Länderspiel statt.

Programm

Freitag, 22. August 2014

15.00 Uhr: Sponsorenturnier
17.00 Uhr: VIP Matches (2 Teams Swiss Ski und FC Spiez)
18.15 Uhr: Cupfinal Frauen
19.30 Uhr: Länderspiel CH–Ungarn
Ab 21.00 Uhr: Live-Konzert mit den «Bünzlikrachers» und bis 2.00 Uhr Musik aus der Dose. Beach Lounge Party bis 3.00 Uhr.

Samstag, 23. August 2014

09.30 Uhr: Finals der Suzuki Beach Soccer League
17.00 Uhr: Schweizermeisterfinale Challenge League
18.30 Uhr: Schweizermeisterfinale Premier League (anschliessend Siegerehrung und SM-Feier)
Ab 21.00 Uhr: Live-Konzert mit «United To Be Famous» und Musik aus der Dose bis 2.00 Uhr. Beach Lounge Party bis 3.00 Uhr.

Sonntag, 24. August 2014

10.30 Uhr: Spielbetrieb
15.00 Uhr: Finale U 17 Herren
16.30 Uhr: Finale Women League (anschliessend Siegerehrung und SM-Feier)

Keine Abendveranstaltung

Der Eintritt ins Beach Soccer Event-Village ist kostenlos. In diesem Jahr bietet sich zum ersten Mal die Möglichkeit VIP-Tickets käuflich zu erwerben. Laden Sie Ihre Freunde, Familie oder Geschäftspartner ein und verfolgen Sie die spektakulären Sandspiele gemütlich von der VIP-Lounge aus. Kostenlose Verpflegung und einzigartiges Ambiente inklusive.

ProSpecieRara Schaugarten in der Spiezer Bucht

Auch dieses Jahr sind in der Spiezer Bucht wieder seltene Gemüsearten zu bestaunen. Erneut realisierte der Werkhof Spiez in Zusammenarbeit mit der Bergbauernschule Inforama Hondrich und der Geschäftsstelle ProSpecieRara in Aarau den Schaugarten in der Bucht. Der Schaugarten zeigt exemplarisch auf, wie ein Gemüsegarten erfolgreich angelegt wird. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich von der Gemüsevielfalt überraschen!

Helfer gesucht!

Für den Beach Soccer Betrieb suchen wir noch zahlreiche Helfer (Balljungs, Standbetreuer, etc). Interessierte melden sich bitte bei der Spiez Marketing AG.



Gross in Fahrt - Klein im Preis!
 Von der kleinen Tagesfahrt bis zur grossen Flusskreuzfahrt



Nicht lange suchen! Jetzt sofort buchen!
www.friendly-clever.ch
 033 821 61 61

Friendly & Clever



Werkstattladen Interlaken GmbH
 Lea Wagner & Monika Sommer
 Postgasse 11 · 3800 Interlaken
 033 821 11 33 · www.werkstattladen.ch

Tag der offenen Tür im Werkstattladen
 am Samstag, 6. September 2014, 13.00–17.00 Uhr.
 zusammen mit Trachten-Atelier Malou Balmer,
 MP-Kunsthandwerk Maria Paz Vuidez,
 Cargo-Bike-Werkstatt-Interlaken Jeremy Hackney

Verschiedene Kurse im Werkstattladen
 ab 21. August 2014 jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat.
Alle Details unter: www.werkstattladen.ch

Schuh 


Schuhe und Mehr - für Damen und Herren

- **50-70% auf Damen- und Herrenschuhe vom 6.-23. Aug.**
- Aktuelle **Wanderschuhe**, auch in Kindergrössen 25-39
- Schuhpflege und **Reparatur-Annahmestelle**

Leki Nordic-Walking Stöcke 50%

Bahnhofstrasse 11 ■ 3860 Meiringen ■ 033 9711645 ■ www.schuh-m.ch


Alle Elektroinstallationen für Privat und Gewerbe



AHB elektro ag
 Tel. 033 847 01 35
www.ahbelektro.ch

Spezialisiert für Einbruchalarm,
 Videoüberwachung, Brandmeldung,
 Zuko, Telematik, Photovoltaik

Interlaken
 Leissigen
 Schlosswil
 Oberhofen

VOLKSHOCHSCHULE
 OBERHASLI/REGION BRIENZ

Kurse im August

Programm

Fischlift Fahren
 Erkunden und entdecken Sie mit dem Grimsel-Ranger und in Gummistiefeln (gestellt) das Gadmerwasser und den Fischlift Fahren. Wasser/Dynamik/Kraft!

1-mal, Samstag 16. August oder Samstag, 20. September 2014, 14.00 bis 17.15 Uhr

Treffpunkt: Kraftwerk Fahren, Nesselthal/Gadmen
Kursleitung: Thomas Herren, Grimsel-Ranger KWO
Kosten: Erwachsene CHF 45.–/ Schüler ab 8. Klasse CHF 35.–

Fotosafari Flora & Fauna
 Setzen Sie unter fachkundiger Leitung Ihre Digital Compact oder Spiegelreflexkamera in der Praxis richtig ein. Lichtführung/Hintergrund/verschiedene Objekte

2-mal, Montag, 25. August und 1. September 2014
 25.8.: 9.00 bis 15.30 Uhr (Praxis in der Natur), 1.9.: 18.00 bis 20.00 Uhr (Bild-Besprechung Büro vhs)

Kursleitung: Theo van Dommelen, Meiringen
Kosten: CHF 145.– (CHF 140.–)
Verpflegung: Picknick selber mitnehmen.

Gute Schuhe, Wetter angepasste Kleidung, findet bei jeder Witterung statt!

Schmuck aus altem Silberbesteck
 Das Material finden Sie sicher irgendwo hinten in einer Schublade oder in einer alten Schachtel aufbewahrt. Nutzen Sie es, und kreieren Sie Ihr eigenes Schmuckstück!

1-mal, Freitag 29. August 17.00 bis 21.00 Uhr oder Samstag 30. August 2014, 9.00 bis 13.00 Uhr

Kursort: Schulhaus Grund Werkraum, Innertkirchen
Kursleitung: Marianne Wüthrich, Thun
Kurskosten: CHF 85.–
Mitbringen: Silberbesteck

Volkshochschule Oberhasli/Region Brienz
 Kirchgasse 15
 3860 Meiringen
 Telefon 033 971 38 62
info@vhs-zib.ch
www.vhs-zib.ch

Sponsor und Ausbildungspartner
 KWO

Sponsor
 Raiffeisenbank Meiringen

KULTURVEREIN SUNDLAUENEN PRÄSENTIERT:

5. Drachen-Jazz-Festival Sundlauenen!

Samstag 20-24 Uhr
Sonntag 11-15 Uhr
30/31. August 2014
im Hotel Beatus
Sundlauenen!

New Orleans-Themen,
Dixieland-Nummern und
Swing-Sound, feurig interpretiert
von Musikern aus verschiedenen
Jazzformationen!
Reserviert Euch unvergessliche
Stunden Musikgenuss!
079 35 90 600/033 841 16 24
Eintritt: Mitglieder CHF 10.-/Tag
Nichtmitglieder CHF 15.-/Tag



Sonntag
Jazz-Brunch
CHF 25.-

Tiere suchen ein Zuhause

Der Tierschutzverein Interlaken sucht für Verzichttiere ein neues Zuhause. Bödli-/Brienzen stellt Ihnen verschiedene Tiere vor, die auf ein Plätzchen in einer liebevollen Familie, bei Paaren oder auch bei Einzelpersonen warten.



KATER SÄMI – Schwarz/weiss – Ca. 9 Jahre alt – Leukosegetestet, entwurmt, vollständig geimpft, kastriert, gechipt – Auslaufgewohnt. Sämi ist ein ruhiger älterer Kater. Als Zweitkatze ist er nicht geeignet. Er mag Streicheleinheiten in einem gewissen Mass und man muss seine Zeichen kennen, wenn er genug hat. Geeignet wären katzenereifere Personen, die Sämi so nehmen wie er halt ist. In einer sehr ruhigen Gegend, ohne viel Autoverkehr würde Sämi Auslauf sehr schätzen.

KATER FILOU – Schwarz/weiss – Ca. 2 Jahre alt – Leukosegetestet, entwurmt, vollständig geimpft, kastriert, gechipt – Auslaufgewohnt. Filou ist ein hübscher, grosser Kater. Er ist noch sehr vorsichtig gegenüber Menschen und braucht eine gewisse Anlaufzeit. Da er nicht nur gute Erfahrungen mit Kindern gemacht hat, sollte er nicht zu kleineren Kindern platziert werden. Andere Katzen im Haushalt mag er nicht, und Hunde kennt er nicht. Auslauf in einer ruhigen Gegend würde er bestimmt schätzen.



KÄTZIN LARA – Tricolor – Ca. 9 Jahre alt – Leukosegetestet, entwurmt, vollständig geimpft, kastriert, gechipt – Auslaufgewohnt – Schüchtern. Lara

ist eine vorsichtige und schüchterne Katze. Sie möchte in einen ruhigen Haushalt, ohne Kinder und Hunde, einziehen, wo man ihr Zeit gibt Vertrauen aufzubauen. Sie könnte auch als Zweitkatze platziert werden.



KATER FILOU – Schwarz/weiss – Ca. 2 Jahre alt – Leukosegetestet, entwurmt, vollständig geimpft, kastriert, gechipt – Auslaufgewohnt.

Filou ist ein hübscher, grosser Kater. Er ist noch sehr vorsichtig gegenüber Menschen und braucht eine gewisse Anlaufzeit. Da er nicht nur gute Erfahrungen mit Kindern gemacht hat, sollte er nicht zu kleineren Kindern platziert werden. Andere Katzen im Haushalt mag er nicht, und Hunde kennt er nicht. Auslauf in einer ruhigen Gegend würde er bestimmt schätzen.

Kontakt für Katzen:
Katzenauffangstation
TSVI Gisela Hertig
3806 Bönigen
Telefon 033 823 80 08
katzenauffangstation.ch

Weitere Tiere finden
Sie unter:
tierschutz-interlaken.ch

Alle Tiere werden
gegen einen Unkosten-
beitrag abgegeben.

Tierheilpraxis BEO



Bioresonanz und Naturheilkunde
für Hunde, Katzen, Pferde, Nutztiere und Heimtiere

und ANiFiT-Fachberaterin **ANiFiT**

Tierheilpraxis BEO
Doris Lucaroni - Krattigstrasse 20 - Leissigen - Tel 079 422 70 15
info@tierheilpraxis-beo.ch - www.tierheilpraxis-beo.ch

hundepension-luna.ch

Andreas Schweingruber
Haltengraben 222
3804 Habkern

033 843 00 23
079 689 46 12

info@hundepension-luna.ch

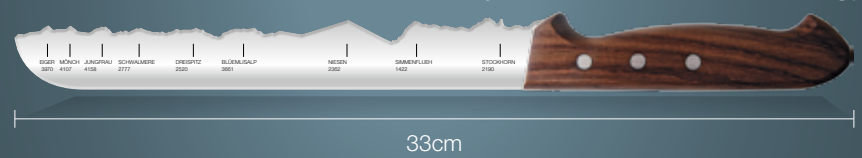


DAS THUNERSEEKNIFE IST EINE AUSSICHT UND EIN RÜCKBLICK.

Eine Erinnerung. Ein Gefühl. Eine Idee, die aus dem Nebel auftaucht; an einem wunderschönen, klaren Morgen. Dass man mit dieser Idee Brot schneiden kann, ist nebensächlich. Viel wichtiger ist das tausendfache Wiedererleben der Emotion. Jeden Tag.



The Original 89.– CHF
inkl. MwSt.



JETZT KAUFEN:



JETZT BESTELLEN. Bitte senden Sie mir Ex. «Thunersee Switzerland Brotmesser» zum Preis von CHF 89.– inkl. MwSt. exkl. Versandkosten.
Das ThunerseeKniife kann auch in unserem Büro an der Gwattstrasse 125 abgeholt werden.

Name:	Vorname:
Adresse:	PLZ/Ort:
Datum:	Unterschrift:

Bestelltalon bitte einsenden oder faxen an: Werd & Weber Verlag AG, Gwattstrasse 144, 3645 Thun/Gwatt, Fax 033 336 55 56, www.thunersee-knife.ch, Bestellung per E-Mail: info@thunersee-knife.ch



Wer ist unsere August-Person?



Unsere Person lebt in Unterseen. Ihr Markenzeichen haben wir zeichnerisch festgehalten und hilft Ihnen bei der Namenssuche weiter.

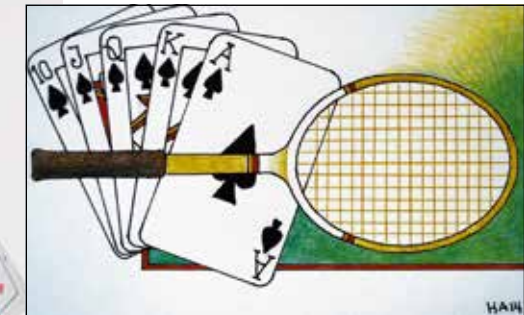


Illustration: Ernst Hanke

So sind Sie dabei: Senden Sie uns bitte den Namen der gesuchten Person als Lösung mit Ihrem Namen, Ihrer Adresse und Telefonnummer an: Weber AG, Wettbewerb BödeliInfo/BrienzInfo, Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt oder: wettbewerb@weberag.ch

Einsendeschluss: Dienstag, 12. August 2014. Die Namen der Gewinner werden im nächsten Heft veröffentlicht.

Gewinnen Sie! Wir verlosen 2 x 1 Gutschein im Wert von je Fr. 100.– von Häsler Foto Interlaken. www.haeslerfoto.ch

Auflösung Wettbewerb Juli 2014
Barbara von Bergen, Hofstetten

Herzliche Gratulation den Gewinnern
Rolf Abegglen, Brienz
Mika Dellenbach, Schwanden

Häsler Foto Video | www.haeslerfoto.ch

SIMPLY CLEVER

ŠKODA





**Der neue ŠKODA Octavia
Jetzt Probe fahren!**

www.skoda.ch

Touring Garage Auto Berger AG
Obereigasse 44a
3812 Wilderswil
Tel. 033 822 77 88
www.touring-auto.ch



yoga-center.ch



kammistrasse 11 | Interlaken
tel. 079 733 63 91 | info@yoga-center.ch

NEU- UND GEBRAUCHTWAREN

Öffnungszeiten:
Mo 14.00-16.00 Uhr
Mi 14.00-16.00 Uhr
Fr 17.00-20.00 Uhr
Sa 11.00-15.00 Uhr

Mätzener Silvia
Pferdesportcenter
3800 Matten
info@reitboerse.ch

Feldgässli 110 a
Tel. 079 635 91 87
www.reitboerse.ch



Marco Fluri
Plattenlegerchef mit Eidg. Fachausweis

Buechwaldgasse 9
3805 Goldswil

Tel.: 033 530 03 77
info@fluri-keramik.ch

FLURI
Keramik GmbH

www.fluri-keramik.ch

PRAXIS FÜR CRANIOSACRAL PHYSIOTHERAPIE



In der Ruhe liegt die Kraft für ein gesundes Leben in Bewegung!

Praxis für Craniosacral und Physiotherapie . Barbara Gysin
Dipl. Craniosacral Therapeutin Cranio Suisse®. Dipl. Physiotherapeutin FH
Bahnhofstrasse 19 . 3800 Interlaken . Tel. 076 331 18 43
www.cranio-interlaken.ch
Krankenkassen anerkannt.

elektro brunner ag

- Planung
- Starkstrom
- Ausführung
- EDV- und
- Reparaturen
- Telefoninstallationen

Aarmühlestrasse 23 • Tel. 033 822 17 35
www.elektrobrunner.ch

OEHRLI AG

Bahnhofstrasse 27a
3800 Interlaken

Ihr Partner auf dem Bodeli
Rascher Batterieservice (auch bei Digitaluhren)

Tag- und Nachtdienst
Vertrauensfirma

Hess Bestattungen

oberer Brienzersee ♦ Region Interlaken
Talschaft Lauterbrunnen

Telefon 033 826 63 40
Mitglied Schweiz. Verband der Bestattungsdienste

BROCKENSTUBE

Wir holen alles Brauchbare kostenlos ab.
Wohnungs- und Hausräumungen, Entsorgungen.
Telefon 033 951 21 44.

Brockenstube Brienz
Hauptstrasse 191, 3855 Brienz
www.brockenstubebrienz.ch

Öffnungszeiten
Dienstag bis Freitag 14.00–18.00 Uhr
Samstag 09.00–16.00 Uhr

Militärspiel, vorwärts Marsch: Dario Hodler, Musiker und Dirigent mit Leib und Seele

Dario Hodler's Karriere als Musiker hat in der Jugendmusik Unterseen begonnen. Als Militärmusiker und jüngster Dirigent der Musikgesellschaft Grindelwald steht er erst am Anfang.

Dario Hodler, Musik prägt Ihr Leben. Wie haben Sie zu diesem kreativen Hobby gefunden? Wo sind Ihre Wurzeln?

Ganz einfach, wir sind eine musikalische Familie, bei uns wird viel gesungen und musiziert. Die Volksmusik – meine Mutter ist eine aktive Jodlerin, mein Vater spielt in einem Schwyzerörgelquartett – gehört wie selbstverständlich zu unserem Alltag.

Eigentlich sollten Sie ein Volksmusikant oder Jodler sein?

Das bin ich auch, zum Jodeln bin ich allerdings erst vor zwei Jahren gekommen. Als Ausgleich so zu sagen singe ich im Jodlerklub Habkern.

Warum aber haben Sie die Blasmusik der Volksmusik vorgezogen?

Meine Schwester Sandra spielte in der Jugendmusik Unterseen, und zusammen mit meinen Eltern besuchten wir regelmässig ihre Konzerte. Und für mich war klar, hier wollte ich auch mitspielen, am liebsten auf einer Trompete oder einem Kornett.

Und mit diesem Instrument hat Ihre Laufbahn als Musiker auch begonnen?

Ja, in der vierten Schulklasse besuchte ich als Vorbereitung ein halbes Jahr die

Musikschule Oberland Ost. Ich spielte im B-Korps der Jugendmusik Unterseen Kornett. Danach wechselte ich auf das Waldhorn und fand, nach bestandener Prüfung, Aufnahme im A-Korps.

Das Waldhorn gilt als heikles Instrument, schwierig zu spielen, Talent allein reicht da kaum aus.

Aber gerade deshalb macht es Spass. Es ist eine Herausforderung, die viel Zeit und Disziplin erfordert. Und hie und da musste mich die Mutter schon zum Üben anhalten. Umso grösser war dann die Freude über die Erfolge, zum Beispiel am Eidg. Jugendmusikfest in Chur, meinem ersten grossen Fest.

Auf das Waldhorn folgte ein noch gewichtigeres Instrument, die Tuba.

Ja, und mit der Ausbildung zum Bassist fand ich auch Gefallen an der Militärmusik. Sie hat bei vielen jungen Musikern einen hohen Stellenwert. Doch das eigentliche Schlüsselereignis, war der Auftritt des Rekrutenspiels am Basel Tattoo vor fünf Jahren. Für mich war klar, dorthin will ich auch mal. Tobias De Stoutz, mein Musiklehrer, zeigte mir den Weg, spornte mich an, mich auf die Militärmusikprüfung vorzubereiten. Dies führt dazu, dass ich bis zu



Dario Hodler
Militärmusiker und
Dirigent der Musikgesellschaft Grindelwald

Zur Person
Dario Hodler

Jahrgang: 1991

Zivilstand: ledig

Beruflicher Werdegang:
Berufsausbildung zum diplomierten Coiffeur, Unteroffizier der Schweizer Militärmusik, seit 2013 bei der Schweizer Militärmusik als ausbildungsunterstützender Mitarbeiter in der Kaserne Bern.

Hobbies: Musik, insbesondere Blasmusik, Jodeln, Reisen

www.mggrindelwald.ch



Dario Hodler: Als Jodler singt er seit zwei Jahren im Jodlerklub Habkern mit. Hier singen drei Generationen seiner Familie mit. In der Volksmusik und ihrer langen Tradition fühlt er sich auch musikalisch verbunden. Hier in Habkern sind seine Wurzeln.

drei Mal in der Woche die Musikschule besuchte.

Und ist Ihr ausgewähltes Musikstück für die Militärmusikprüfung bei den Experten positiv angekommen?

Der Vortrag des Selbstwahlstücks ist wie eine Visitenkarte. Hier kann der Musiker zeigen wie er ein Stück interpretiert, wie er es zum Ausdruck bringt, und ob er den Schwierigkeitsgrad angemessen auswählt. Ob es gelungen ist oder nicht, diese Frage bleibt offen, bis der Brief eintrifft mit der Überschrift: Militärische Fachprüfung bestanden. Ein geniales Gefühl, besonders nach der anspruchsvollen Prüfung mit vielen Möglichkeiten wertvolle Punkte zu verlieren.

Die Rekrutenschule war eigentlich auch der Start zu Ihrer Karriere als Dirigent. Hatten Sie diese Laufbahn schon damals im Auge?

Überhaupt nicht. Zuerst galt es die Winter-RS in der Militär-Brass Band zu meistern. Eine tolle Sache! Die Brass Band ist eine Formation ohne Holzinstrumente und ohne Tambouren. Wir hatten viel Zeit für eine gezielte anspruchsvolle Ausbildung und da lernt man sein ei-

genes Instrument, die Tuba, erst richtig kennen.

Weitermachen im Militär, stellte sich die Frage für Sie überhaupt?

Zunächst nicht, aber wenn man die Möglichkeit dazu erhält, ist dies eine wunderbare Chance. Die Ausbildung, erteilt von schweizweit anerkannten Ausbildnern, könnte vielseitiger nicht sein. Hier erlernt man das Führen einer Blasmusikformation mit all ihren musikalischen und menschlichen Aspekten von Grund auf.

Wie geht es nach dem Abverdienen und der bestandener Dirigentenprüfung weiter?

Jetzt kommt das Sammeln von Erfahrungen als wichtigster Teil zum Zug. Man hat nie ausgelernt und erst mit der Zeit entwickelt sich das gestalterische, künstlerische, ja persönliche Bild jedes Musikers.

Sie hatten das Glück auch beruflich bei der Militärmusik einzusteigen?

«**ICH VERSUCHE DIE ZIVILE UND MILITÄRISCHE EBENE IN EINE GUTE BALANCE ZU BRINGEN.**»

Seit 2011 arbeite ich als Zeitmilitärangestellter beim Kompetenzzentrum Militärmusik in der Ausbildungsunterstützung. Diese Anstellung ist begrenzt auf fünf Jahre. Hier bin ich

im administrativen Bereich der Schweizer Militärmusik in der Kaserne Bern tätig.

Kommt da die Musik als solches in den Wiederholungskursen (WKs) nicht zu kurz?

Überhaupt nicht! Als Wachmeister und rechte Hand des Spielführers stehen in den WKs nebst organisatorischen auch musikalische Aufgaben im Vordergrund. Es entsteht eine wichtige Brücke zwischen Militärdienst und Zivilleben. Dabei spielt das gemeinsame Arbeiten mit motivierten Musikern eine wichtige Rolle. Ich bin kein verbissener Militarist

und versuche deshalb die zivile und militärische Ebene in eine gute Balance zu bringen: Eine gesunde Portion Disziplin im Zivilleben, Menschlichkeit und Augemass im Militärdienst.

Sie deuten es an, nebst der beruflichen Laufbahn im Militär hat die Blasmusik im zivilen Bereich für Sie nicht an Wert eingebüsst?

Im Gegenteil. In den gemeinsam musizierenden Korps der Musikgesellschaft Interlaken und der Stadtmusik Unterseen spiele ich als gewöhnlicher Bassist mitten im Orchester. Als Vizedirigent stehe ich ebenso gerne am Dirigentenpult.

Seit einem halben Jahr leiten Sie die Musikgesellschaft Grindelwald. Was ist das für ein Gefühl, als junger Musiker vor einer Formation mit einer langen Tradition zu stehen?

Das macht ausgesprochen Spass. In Grindelwald herrscht ein wunderbares Klima im Verein. Dazu trägt sicher die gute Mischung von jungen und älteren Musikanten bei. Erfahrung und jugendlicher Übermut bilden eine ausgewogene, kreative Mischung. Ein Klangkörper, bei dem der Mensch den guten Ton ausmacht. Und der Jurybericht vom Kreismusiktag im Juni zeigt, dass wir gemeinsam gut unterwegs sind.

Und doch, jeder gute Rang zählt.

Rang und Klasse sagen nicht alles über einen Verein aus. Für mich sind ein gutes Gemeinschaftsgefühl, Kameradschaft und der Spass am Musizieren wichtiger als Bestnoten.

Gilt dies auch für das Jodeln, um einen weiteren musikalischen Teil von Ihnen anzusprechen?

Absolut. Seit zwei Jahren singe ich im Jodlerklub Habkern. Hier singen drei Generationen meiner Familie zusam-



Dario Hodler steht gerne am Dirigentenpult. Dabei spielt für ihn die Motivation der Musiker und das gemeinsame, seriöse miteinander Arbeiten eine entscheidende Rolle.

men. Auch bei den Jodlern bereiten wir uns seriös auf jeden Auftritt vor.

«Hüenerhut u füechti Händ». Hoppla, damit habe ich nicht gerechnet.

«Wir suchen einen Tuba-Spieler für das kommende Basel Tattoo», so der knappe Inhalt des Anrufs vom Leiter des Rekrutenspiels der RS 16-1 2012. Mir blieb die Luft weg. «Kann ich zurückrufen? Ich brauche fünf Minuten Zeit.» Sollte mein grösster musikalischer Wunsch in Erfüllung gehen? Würde ich auf die Unterstützung meines Arbeitgebers und der Eltern rechnen dürfen? Kein Problem, für die zehn Tage Probezeit und die rund 20 Shows innerhalb zwei Wochen erhielt ich die Zusage von meinem Chef, und die Eltern wussten, was mir dieser Anlass bedeuten würde. Was da abgeht – vor und hinter den Mauern der altherwürdigen Basler Kaserne – ist einzigartig. Und erst recht der Auftritt als Schweizer Militärmusikformation mitten unter all den internationalen Spitzenkorps, ist ein Erlebnis für das ganze Leben. «Hüenerhut u füechti Händ», ich spüre es wie wenn es gestern gewesen wäre...

Text: Peter Wenger
Fotos: Foto Video Häsler

Da haben wir den Salat



Alexandra Otter, Brienz
aotter@gmx.ch

Also ungefähr so sieht es aus, wenn es bei mir zum Znacht Gemüse gibt. Der Abfalleimer quillt nach dem Auspacken und Rüsten über vor lauter Plastik! Was ist da falsch? Gluschtig macht einem das auf jeden Fall nicht wirklich, oder?!

Tja das kommt halt davon, wenn wir alles hygienisch und fein säuberlich, möglichst auch noch einzeln abgepackt auf unseren Teller haben möchten. Aus lauter Angst, dass ein Stäubchen die polierten Äpfel verdrecken könnten, wird alles mit einer Plastikschiicht überzogen und abgedeckt. Dabei ist die Politur bei Früchten nicht viel appetitlicher als der Staub und Dreck – diese besteht nämlich unter Anderem aus einer Schicht Schellack, welcher bekanntlich aus dem Sekret der Schildläusen und den Läusen selber hergestellt wird. Ach, alles nicht so wild, Hauptsache der Apfel glänzt. Zum Glück sind wir in der Schweiz noch nicht so «weit» und bei uns kann man noch ungewachste Früchte essen. Leider kann man dies beim Verzehr von Schokolade und anderen Süssigkeiten nicht behaupten. Aber da steh ich drüber. Wenn zwischen der Schokolade und mir ein paar Läuse stehen, dann verputz ich die halt gleich mit! Da kenn ich nichts!

Als die Kirschen-Saison angefangen hatte, war ich in meiner alten Heimat im Baselland und habe bei einem Bauernhof feine Chirsi direkt vom Baum gekauft. Das war eine wahre Freude: Da haben die polnischen Aushilfskräfte

und der Bauer die Kirschen mit ihren ungewaschenen Händen mitten auf dem staubigen Hof aussortiert und in Kistli verpackt, dazwischen sind die Hunde herumgesprungen und haben die Kirschen aus den Körben gefressen. Das ist noch Leben – so gefällt mir das.

Item, da steh ich nun im Einkaufszentrum und nehme für jede Gemüsesorte ein Plastiksäcken so wie es sich gehört – ausser für die Bananen, die kommen ja quasi mit der Schutzhülle auf die Welt. Ich gebe zu, für den Transport sind die plastikverpackten Lebensmittel wesentlich einfacher handzuhaben, als wenn die Tomaten einzeln in der Tasche herumkugeln. Völlig klar. Um die Plastikflut jedoch wenigstens ein bisschen einzudämmen, bin ich nun dazu übergegangen, alles Gemüse in ein Säckli zu verpacken und dieses mit diversen Preisklebern zu versehen – macht es für die Kassierin oder den Kassier doch auch spannender.

Nun habe ich mir aber die ultimative Aufgabe gestellt. Dazu muss ich sagen, dass ich absolut keinen grünen Daumen habe. In meiner Wohnung vegetiert schon seit Jahren nur ein Kaktus, welchen ich dummerweise mal geschenkt bekommen habe. Ich habe mich nicht dafür ihn wegzuschmeissen – aber Leben ist wohl schon lange keines mehr in ihm. Also, da ich so gutmütige Vermieter habe, darf ich ein Gemüsebeet von ihnen benutzen und habe dieses mit Gemüse bepflanzt.



Naja, die Auswahl ist nicht gerade gross: Zucchetti, Gurken, Tomaten, Salat und für den Gluscht noch Waldbeeren. Aber für mein Garten-Experiment reicht dies vorerst aus. Und gegen alle meine Bedenken wächst da tatsächlich was! Soweit ist mein Versuch aufgegangen,

denn seither habe ich viel weniger Plastikmüll zu Hause, das Gemüse ist frischer und ich habe zusätzlich auch noch Haustiere erhalten – denn diese gefräßigen Schnecken folgen mir bis in meine Wohnung und machen mir meinen Salat streitig. Aber ich teile ja gerne. En Guete.

Mokume Gane

Neue Handwerkskunst im
Goldschmiede-Atelier
Peter Hablützel

Lassen Sie sich von den neuen
Designs verzaubern!

Wir laden Sie herzlich zum Apéro ein:
Samstag, 23. August, 12:00 bis 18:00 Uhr
Sonntag, 24. August, 10:00 bis 16:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Peter Hablützel



Goldschmiede-Atelier Peter Hablützel
Marktgasse 35, 3800 Interlaken

033 823 88 80 www.pierresuisse.ch